

**Biorga**  **Geistlich**

seit 1663  
*Hauert*

Mit Ratgeber  
und Produktguide für  
**Gartenbau**  
**Zierpflanzen**  
**Baumschule**  
**Hausgarten**  
**Rasen**

**Sortiment**  
**2022**



# Moderne Dünger aus der Schweiz

## Lange Tradition

Der Hauert HBG Dünger AG in der Schweiz geht eine lange Geschichte voraus. Das Unternehmen wurde 1663 am Standort seines heutigen Hauptsitzes in Grossaffoltern in der Schweiz gegründet. Neben der Haupttätigkeit, der Lederherstellung, waren Düngemittel schon damals ein wichtiges Standbein des Betriebes. Heute beschäftigt sich Hauert exklusiv mit der Herstellung und Vermarktung von Dünger. Dank dieser Konzentration der Kräfte erarbeitete sich die Firma ein fachliches und technologisches Know-how, welches jedem internationalen Vergleich standhält.

## Qualitätssicherung

Hauert stellt hohe Ansprüche an sich selbst und legt auf Qualität höchsten Wert. Rohstoffe und Fertigprodukte werden im betriebseigenen Labor auf sämtliche für die Düngung relevanten Kriterien geprüft. Qualitätskonstanz und Rückverfolgbarkeit sind für Hauert keine Fremdwörter. Seit 1997 ist das Unternehmen ISO-9001-zertifiziert.

## Konzentration der Kräfte

Hauert produziert und vermarktet Dünger für

- den Hausgartenbesitzer
- den professionellen Anwender (Produzierender Gartenbau, Landschaftsbau, Baumschulen)
- den biologischen Landbau und spezifische Lösungen für Spezialkulturen

## Entwicklung

Dank jahrzehntelanger Erfahrung und gezielter Forschung in Pflanzenernährung und Düngemittelherstellung konnte Hauert immer wieder mit bahnbrechenden Innovationen aufwarten: Zu erwähnen sind beispielsweise die Pionierarbeiten im Bereich der umhüllten Langzeitdünger oder der wasserlöslichen Mehrnährstoffdünger. Den letzten Durchbruch erzielte das Schweizer Unternehmen mit der Entwicklung des Granutec-Verfahrens: Das Granutec-Granulierverfahren verspricht mineralische Dünger auf höchstem Niveau mit einer hervorragenden staubfreien Granulierung.

## Fabrikation

Die grosse Mehrheit der Produkte wird im Hauert-Werk am Firmensitz in der Schweiz hergestellt. In einem automatisierten Umfeld steht für sämtliche Rohstoffkombinationen eine geeignete Fabrikationsmethode zur Verfügung. Flexibilität wird gross geschrieben. Die verschiedenen Abfüllanlagen erlauben eine grosse Diversität an Verpackungsarten für Gross- als auch für Kleinserien.

## Logistik

Im firmeneigenen Logistikzentrum stehen Hochregallager mit über 10000 Palettenplätzen für Fertigprodukte zu Verfügung. Die hohen saisonalen Schwankungen des Düngergeschäftes können so optimal bewältigt werden. Die Liefersicherheit über die gesamte Sortimentsbreite (ca. 1000 Artikel) kann selbst in Spitzenzeiten garantiert werden.

# Inhalt

Moderne Dünger aus der Schweiz . . . . .	2
Kontakt und Beratung . . . . .	4
Neu im Sortiment. . . . .	5
Unsere Marken . . . . .	6
Unsere Technologien . . . . .	8
POS-Gestaltung . . . . .	10
Werbemittel und Verkaufsunterlagen. . . . .	12
Unser Verpackungsdesign . . . . .	14

## Ratgeber für Profianwender

### Rasen

Pflanzenernährung im Rasen . . . . .	16
Düngen von Sport- und Gebrauchsrasen . . . . .	17
Düngen von Hausrasen, Parkanlagen und Schwimmbädern . . . . .	18
Organische Rasendüngung . . . . .	20
Rasensaat . . . . .	22

### Zierpflanzen

Langzeitdünger für die Zierpflanzenproduktion . . . . .	24
Flüssigdüngung in der Zierpflanzenproduktion . . . . .	26
Spurenelemente im Zierpflanzenbau . . . . .	28
Organische Düngung im Zierpflanzenbau. . . . .	29

### Gartenbau

Düngen und Pflegen von Rasen . . . . .	31
Rasensaat . . . . .	33
Düngen von Gehölzen, Stauden und Rabatten. . . . .	34
Dünger für die organische Gartenpflege . . . . .	36

### Baumschulen

Langzeitdünger zur Aufdüngung von Containersubstraten . . . . .	39
Langzeitdünger zur Nachdüngung von Containern . . . . .	42
Flüssigdünger für die Baumschule . . . . .	43
Dünger für Freilandbaumschulen . . . . .	44

## Ratgeber für Privatanwender

### Rasen

Hausrasen pflegen . . . . .	46
-----------------------------	----

### Nutzgarten

Düngen im Nutzgarten . . . . .	50
--------------------------------	----

### Ziergarten

Düngen im Ziergarten . . . . .	55
--------------------------------	----

### Balkon und Urban Gardening

Düngen auf Balkon und Terrassen . . . . .	58
---	----

## Sortiment

Hauert Dünger. . . . .	62
Geistlich Dünger . . . . .	73
Wuxal Dünger . . . . .	74
Biorga Dünger . . . . .	75
Biorga Contra Pflanzenschutz . . . . .	77
Agrar-Dünger. . . . .	78
Saatgut . . . . .	80
Hauert Erde . . . . .	81
Analysen-Service . . . . .	82

## Anhang

Konditionen. . . . .	84
Allgemeine Legende . . . . .	84
Legende Spurenelemente. . . . .	85
Notizen . . . . .	87

# Kontakt und Beratung

## Verkaufsleitung



**Markus Gut**  
Verkaufsleitung Hausgarten  
079 434 54 07  
m.gut@hauert.com



**Martin Weber**  
Verkaufsleitung Profi  
079 479 78 26  
martin.weber@hauert.com

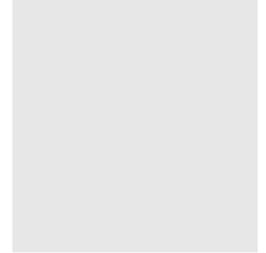
## Aussendienst



**Alain Bovard**  
079 622 81 82  
a.bovard@hauert.com



**Christian Haupt**  
079 200 17 19  
c.haupt@hauert.com



**Vakant**  
032 389 10 10  
info@hauert.com



**Martin Schweizer**  
079 680 94 33  
m.schweizer@hauert.com



**Heinz Schneider**  
079 957 11 18  
h.schneider@hauert.com



**Ruedi Schwamberger**  
078 660 16 55  
r.schwamberger@hauert.com

## Unsere Aussendienstgebiete



**Hauert HBG Dünger AG**  
Dorfstrasse 12  
3257 Grossaffoltern

T +41 32 389 10 10  
F +41 32 389 10 14  
www.hauert.com  
info@hauert.com

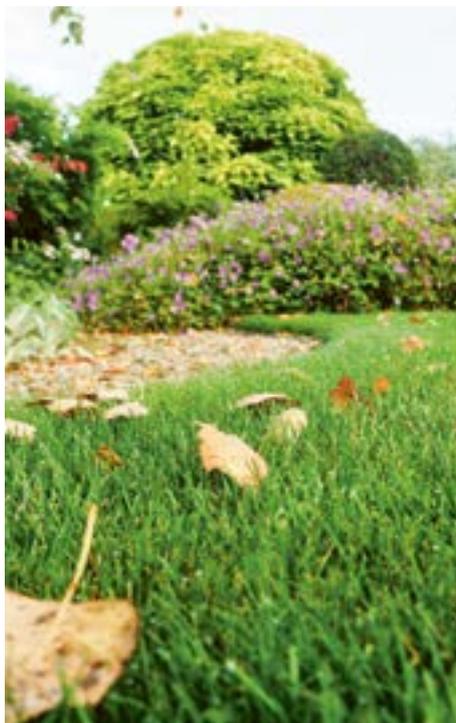
Bürozeiten:  
Montag bis Freitag  
8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

# Neu im Sortiment

## Biorganic Forte

Der geruchsarme, kalibetonte, biologisch-organische Rasendünger ist ideal für die Düngungen im Sommer und im Herbst. Der Dünger mit engem N-K Nährstoffverhältnis fördert die Widerstandskraft des Rasens, verbessert die Rasenarbenbildung und die Stressresistenz in den heißen Monaten und sorgt im Herbst für eine gute Winterhärte. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig, besteht zu 100 % aus natürlichen Rohstoffen und ist durch die FiBL für den biologischen Landbau zugelassen.

- Biorganic Forte, 20 kg  
Art-Nr.: 101420



# Biorga

### Ziergartendünger

Für Blumenrabatten und Zierpflanzen.

### Kräuterdünger

Für auf dem Balkon und im Garten.

### Gartendünger

Für Gemüse und Nutzpflanzen.



**Für die biologische Gartenpflege**  
Aus natürlichen Rohstoffen.

by *Hauert* seit 1663

# Unsere Marken



In unserem Portfolio Schweiz führen wir verschiedene Marken. Jede besticht durch ihre eigenen Stärken.

- **Hauert:** Für alle Kulturen und Spezialfälle. Die Vereinigung der besten Technologien.
- **Biorga:** Unsere biologische Linie.
- **Geistlich:** Mineralische Dünger von höchster Effizienz.

seit 1663  
*Hauert*

## Die idealen Kombinationen aus allen Feldern

Unter der Marke Hauert bieten wir ein breites Düngersortiment für sämtliche Bedürfnisse im Hobby- und Profibereich an. Unsere Produktpalette umfasst sowohl mineralische als auch organisch-mineralische Düngemittel in fester und flüssiger Form. Darin vereinen wir die wirksamsten Rohstoffe aus dem biologischen und dem mineralischen Sektor. Durch die passenden Kombinationen schaffen wir eine optimal abgestimmte Pflanzenernährung.

## Unser Ziel: eine bedarfsgerechte Ernährung für jede Pflanzen- und Kultivierungsart

Dies erreichen wir mit der Breite unseres Sortiments. Darin findet sich für praktisch alle Anforderungen – auch für Sonderkulturen – das passende Produkt; sowohl für Hobby- als auch für professionelle Anwender.

## Düngen soll so einfach wie möglich sein

Zu den Ansprüchen an unsere Düngemittel gehört deshalb auch das effiziente Ausbringen. Unter der Marke Hauert vertreiben wir eine Vielzahl an unterschiedlichen Langzeitdüngerformen und Technologien. So beispielsweise die Hauertkugeln, die Sie lediglich einmal pro Saison verabreichen, oder die Hauert Tardit-Linie mit verschiedenen Laufzeiten.

## So produzieren wir die organisch-mineralischen Dünger von Hauert

Diese stellen wir auf der Sphero-Anlage in Suberg im Berner Seeland nach einem einzigartigen patentierten Verfahren her. Sie vereinen die besten Eigenschaften der mineralischen und organischen Substanzen:

- Schnelle Startwirkung
- Optimal steuerbare Langzeitwirkung durch die mineralischen Komponenten
- Die organischen Bestandteile verbessern die Bodeneigenschaften und beleben das Bodenleben.
- Jedes Düngerkorn enthält exakt denselben Nährstoffgehalt und ist staubfrei streubar.

## Das zeichnet die Dünger von Hauert aus

- Präzise den Bedürfnissen der Pflanzen angepasste Ernährung
- Kombinationen verschiedener Technologien
- Einfaches Ausbringen (Convenience)
- Langzeitdünger mit unterschiedlichen Laufzeiten
- Aufeinander abgestimmte Dünger für kombinierbare Anwendungen
- Flüssig- und Festdünger
- Staubfrei
- Organisch und mineralisch



### Unsere biologischen Dünger

Schon seit den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts setzen wir bei Hauer auf umweltverträgliche Düngemittel. Mit Biorga haben wir eine Produktlinie geschaffen, die für den biologischen Landbau zugelassen ist. Mittlerweile ist das Biorga-Sortiment über die Bio-Landwirtschaft hinausgewachsen und bietet eine Vielzahl an Düngern für Hausgärten, Gemeinden, Gartenbau und die Zierpflanzenproduktion. Die Biorga-Produkte stellen wir wo immer möglich auf Basis lokaler, nachwachsender Rohstoffe her. Wo dies nicht machbar ist, setzen wir auf ressourcenschonende Technologien.

### Nachhaltigkeit

Die biologische Pflanzenernährung steht im Fokus. Wir unterstützen diesen Trend auch bei zukünftigen Entwicklungen. Dass wir dazu in der Lage sind, haben wir in unserer 350-jährigen Firmengeschichte schon mehrfach bewiesen. Dank einer eigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung gehörten wir zu den Pionieren im Bereich der biologischen Dünger. Dabei gelangen uns auch etliche Innovationen im Herstellungsprozess, um noch präziser, effizienter und staubfrei zu düngen.

Unsere Lösungen basieren immer auf dem Grundsatz, die vorhandenen ökologischen Kreisläufe im Pflanzenbau zu ergänzen. Wir verarbeiten nicht nur nachhaltige Rohstoffe, sondern legen Wert auf ihren effizienten und verlustfreien Einsatz. Um die Prozesse von A bis Z zu kontrollieren, stellen wir alle Biorga Dünger im eigenen Werk in Suberg her. Durch die Nähe zu unseren Kunden verkürzen wir so auch die Transportwege. Bewusst verzichten wir zudem auf die Verwendung von Fäkalien und Mistarten, um Geruchsemissionen und Kontaminationen durch Mikroorganismen zu verhindern.

### Bio-Zertifizierungen

Sämtliche Dünger der Linie Biorga sind vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) zugelassen und bestehen aus natürlichen Rohstoffen. Die mit der Bio-Hilfsstoffknospe ausgezeichneten Dünger erfüllen zusätzlich die strengen Anforderungen der Zertifizierungsstelle Bio Suisse. Die Biorga Produkte für den Hausgarten sind – abgesehen von den Rasendüngern – zudem vegan, werden also auf rein pflanzlicher Basis hergestellt.

### Das zeichnet die Dünger von Biorga aus

- Biologisch, organisch wertvoll
- FiBL-geprüft
- Kontrollierte biologische Rohstoffe
- Effizientes Ausbringen
- Geruchsarm

## Geistlich

### Effiziente mineralische Dünger

Unter der Marke Geistlich führen wir eine Produktlinie an mineralischen Düngern für die wichtigsten Anwendungsfelder im Hobby- und im Profibereich. Mit diesen lassen sich die Nährstoffgehalte und Laufzeiten exakt den Bedürfnissen der Pflanzen anpassen. Ihre Wirkung setzt generell rasch ein. Darauf aufbauend kombinieren wir schnell wirksame mit lang wirkenden Komponenten. Das Resultat sind gesunde, produktive Pflanzen.

Die Geistlich Expert-Rasendünger stellen wir auf der Granutec-Anlage her. So produzieren wir die staubfreien, gut streubaren Granutec-Granulate. Im Sortiment von Geistlich finden Sie Produkte für die Frühjahrs-, Sommer- und Herbstdüngung. Zusätzlich sind Spezialdünger für die Saat, die Bewurzelung und für Böden mit erhöhten Phosphorgehalten erhältlich.

### Das zeichnet die Dünger von Geistlich aus

- Mineralisch
- Sofort wirksam
- Sie decken die wichtigsten Anwendungsfelder ab.
- Staubarm

# Unsere Technologien

Für jeden Dünger haben wir das passende Verfahren. Um den vielfältigen Anforderungen an Korngrösse und Qualität gerecht zu werden, hat Hauert fünf Technologien zur Düngemittel-Verarbeitung entwickelt:

- Den Kompaktor und die Granutec für mineralische Dünger
- Die Pelletierung und die Sphero-Anlage für organische und organisch-mineralische Dünger.
- Speziell umhüllte Granulate als Langzeitdünger.

Dank jahrzehntelanger Erfahrung und gezielter Forschung wartet Hauert immer wieder mit bahnbrechenden Innovationen auf: So leisteten wir bereits im Bereich der umhüllten Langzeitdünger und der wasserlöslichen Mehrnährstoffdünger Pionierarbeit.

Den letzten Durchbruch erzielten wir mit der Entwicklung der Granutec-Granulierung. Damit ist es unseren Technikern gelungen, mineralische, staubfreie Granulate in höchster Qualität herzustellen.



## Granutec-Granulate

Hierbei handelt es sich um mineralische Düngergranulate höchster Qualität, die durch ein neues, hochmodernes Verfahren erstellt werden. Die runden, kompakten Körner enthalten alle exakt die gleiche Zusammensetzung und versorgen jede Pflanze gleichmässig mit Nährstoffen. Die Granulate sind ausgezeichnet rieselfähig und lassen sich staubfrei ausbringen.



## Gekrümelt

In Pelletsqualität stellen wir biologische Dünger in einer Vielfalt an Rezepturen her. Wo Pellets zu grob sind, zerkrümeln wir diese zur idealen Form. Sie erhalten gekrümelte organische Düngerprodukte in verschiedenen Korngrössen, passend für jede Anwendungsart.

## Nährsalz

Unsere Nährsalze sind speziell für die Bewässerungsdüngung konzipiert. Die feinst vermahlene Salze lösen sich hervorragend auf und verhindern so Ausfällungen. Sie bestehen zu 100 % aus pflanzenverfügbaren Nährstoffen in pflanzenverträglicher Form.



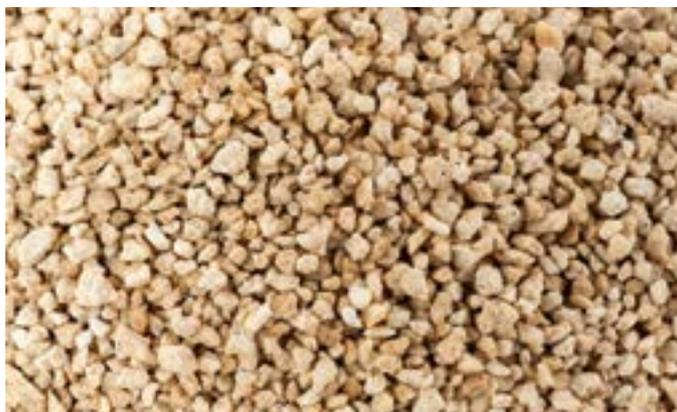
### **Sphero-Granulate**

Mit den Sphero-Granulaten hat Hauert ein weltweit einzigartiges Verfahren zur Herstellung von organischen und organisch-mineralischen Düngern entwickelt. Die zylindrischen Körner sind stabil und durch die einheitliche Grösse optimal streufähig. In Kontakt mit Bodenfeuchtigkeit zerfallen die Granulate in ihre kleinsten Einzelteile und setzen die Nährstoffe für die Pflanzen frei.



### **Langzeitdünger umhüllt**

Umhüllte Langzeitdünger sind ideal, um Ihre Pflanzen langfristig mit Nährstoffen zu versorgen. Mit spezifischen Umhüllungen stellen wir Dünger her, die den Boden über ein Jahr lang bevorraten. Abhängig von der Temperatur dringen die Nähr-elemente nach und nach durch die umschliessende Hülle. Optimal für Kübel, Töpfe und Rabatten.



### **Kompaktate**

Seit vielen Jahren produzieren wir Kompaktate resp. Splittergranulate für die Herstellung von mineralischen und organisch-mineralischen Düngern. Die Kompaktate weisen eine homogene Korngrösse auf und lassen sich einfach streuen.



### **Pelletiert**

Wir stellen biologische Dünger in Pelletsqualität in einer Vielfalt an Rezepturen her. Stabilität und Homogenität der Pellets sind wichtige Kriterien für ein gleichmässiges Streubild auf dem Feld. Sie erreichen damit ausserdem maximale Wurfweiten für eine effiziente Düngung.

### **Flüssig**

Unsere Flüssigdünger stellen wir mit grösster Sorgfalt aus allen wichtigen Nährelementen her. Neben den Hauptnährstoffen liefern die Flüssigdünger auch Spurenelemente. Die Nährstoffe sind direkt nach dem Giessen für die Pflanze verfügbar.

# POS-Gestaltung



## Regalbestückung

Fragen Sie nach den Regalbestückungsmengen bei Ihrem Ansprechpartner nach.



### Displays

Bestehend aus einer Einweg-Holzpalette mit einer Kartonommantelung sowie einem Aufstecker. Benötigte Standfläche: 60 × 50 cm

Über weitere Display-Arten gibt Ihnen Ihr Ansprechpartner gerne Auskunft.



### Regalstopper und Laminat

Schlaue Tipps und Produkteinformation in Kürzestform, einfach an jedem unserer Displays anzubringen.

### Holzschränke

Wiederbestückbar und auf Rollen, daher bestens geeignet für den flexiblen Einsatz. Grösse: 505 × 586 × 1780 mm



# Werbemittel und Verkaufsunterlagen



## Merkblätter

Zur Beratung von Unternehmenskunden oder zur Abgabe an Profianwender. Mit umfassenden Düngerinformationen sowie Praxistipps zur gezielten Anwendung.

## Themenflyer

Für die Beratung und für die Abgabe an den Endkonsumenten. Mit vielen Tipps und Tricks zum Gärtnern.



### Vielfältiges Online-Angebot

Umfassende Informationen zu Ihren Fragen rund um Garten und Rasen finden Sie auf unseren Online-Kanälen. Stets mit Saisonalem stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Wir unterstützen Sie, damit das Gärtnern zur wahren Freude wird.



### Website Hauer

Wertvolle Informationen rund um alle Gartenthemen und Produkte.

[www.hauert.com](http://www.hauert.com)



### Rasenblog

Für einen schönen und gesunden Rasen – alles, was den Rasenliebhaber umtreibt.

[www.rasen-blog.com](http://www.rasen-blog.com)



### Hauer YouTube-Kanal

How-to gärtnern – Gartenwissen in Filmform.

[www.youtube.com/c/HauerHBGDüngerAG](http://www.youtube.com/c/HauerHBGDüngerAG)

### Rollerbanner

Verschiedene Motive sind für Ausstellungen etc. verfügbar. Kontaktieren Sie dazu Ihren Ansprechpartner.



# Unser Verpackungsdesign

## Neue Verpackungen für die Hausgartenlinien von Hauert und Biorga

Wir haben das Layout für die Packungen unseres Hausgarten-sortiments von Grund auf überarbeitet. Gerne präsentieren wir Ihnen die wichtigsten Punkte der neuen Verpackungen:



# Ratgeber für Profianwender **Rasen**

*Je nach Intensität der Nutzung muss die Düngung angepasst werden – je mehr die Rasenfläche belastet wird, desto mehr Dünger benötigt sie.*

Ratgeber Profi  
**Rasen**

Ratgeber Profi  
**Zierpflanzen**

Ratgeber Profi  
**Gartenbau**

Ratgeber Profi  
**Baumschulen**

Ratgeber Privat  
**Hausgarten**

Sortiment  
**Hauert**

Sortiment  
**Geistlich, Wuxal**

Sortiment  
**Biorga**

Sortiment  
**Agrar**

Sortiment  
**Saatgut / Erde**

Sortiment  
**Analysen**

**Anhang**

# Pflanzenernährung im Rasen

Die Düngung ist ein wichtiger Bestandteil einer guten Rasenpflege. Die Düngung muss der Intensität der Nutzung angepasst werden. Je mehr die Rasenfläche belastet wird, desto mehr Dünger benötigt sie. Qualitätsdünger tragen zu einem langfristig gesunden und strapazierfähigen Rasen bei.

## Nährstoffversorgung im Jahresverlauf

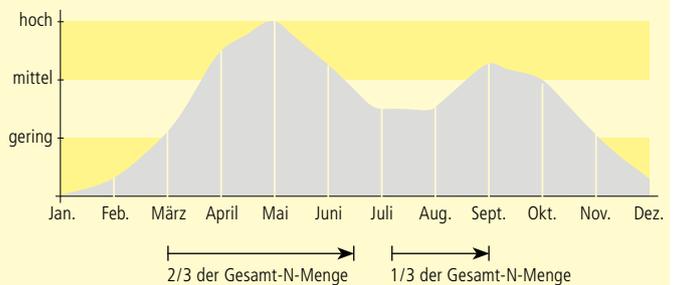
Da der Stickstoff im Boden nicht oder nur schlecht gespeichert werden kann, ist diesem Nährstoff in der Rasendüngung das grösste Augenmerk zu schenken. Die übrigen Nährstoffe können vom Boden wesentlich besser gespeichert werden.

Der Verlauf des Stickstoffbedarfes ist bei Rasengräsern deutlichen saisonalen Schwankungen unterworfen. Während des Sommers ist infolge hoher Temperatur das Wachstum gebremst. In dieser Zeit sollte die Stickstoffversorgung eher knapp gehalten werden. Ab dem Spätherbst führen die kurzen Tage und die tiefen Temperaturen zu einem Wachstumsstopp bei Gräsern.

Grundsätzlich ist nur so viel Stickstoff auszubringen, wie die Gräser aufnehmen können. Stickstoffüberschüsse führen zu einer erhöhten Anfälligkeit gegenüber Pilzkrankheiten und einem erhöhten Nitratauswaschungsrisiko. In tieferen bis mittleren Höhenlagen liegt der Zeitpunkt der ersten Stickstoffdüngung um Mitte März, derjenige für die letzte Stickstoffdüngung um Mitte Oktober.

Für die Entwicklung einer geschlossenen Grasnarbe muss das Wachstum der Gräser regelmässig sein. Während der Vegetationszeit soll es weder zu Wachstumsspitzen (schlechte Bestockung) noch zu Wachstumsdepressionen (fördert die Konkurrenzkraft von Kräutern und Moos) kommen. Ein optimales Wachstum wird durch langsam fliessende Stickstoffdüngung erreicht. Bei Qualitätsrasendüngern liegt der optimale Anteil Langzeitstickstoff bei 50–80 % (bei Frühjahrsdüngern niedriger). Eine optimale Düngung stärkt die Rasengräser. Dadurch unterdrücken Sie die unerwünschten Kräuter und Moos. Für eine gute Winterfestigkeit muss der Rasen im Herbst mit einem kalibetonten Dünger ernährt werden. Für eine bedarfsgerechte Düngung von Rasenflächen braucht es eine Bodenanalyse, die alle vier bis fünf Jahre wiederholt wird.

## Verlauf des Stickstoffbedarfs



## Nährstoffbedarf von Rasenflächen

(g/m<sup>2</sup> Jahr, bei normal versorgtem Boden)

	N	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O
Intensivrasen (Greens)	30–35	9–10	16–18
Sportrasen	25–30	7–9	12–16
Gebrauchsrasen (Haus- und Spielrasen)	20–25	5–6	6–12
Extensiv genutzter Rasen	10–18	2–4	5–8



Mit einer Spatenprobe werden Boden- und Rasenqualität ermittelt – eine einfache Erfolgskontrolle zu den Pflegemassnahmen.

# Düngen von Sport- und Gebrauchsrasen

Auf neuen Plätzen mit mineralischem Aufbau (DIN-Plätze) muss die Düngung während der ersten zwei bis drei Jahre gegenüber der Norm erhöht werden. So entsteht eine geschlossene, schurfeste Grasnarbe. Bei alten DIN-Aufbauten wird häufig eine Abnahme der ohnehin schwachen biologischen Aktivität des Bodens festgestellt. Die ein- bis zweimalige Düngung mit organischem Rasendünger, anstelle eines rein mineralischen Düngers, verbessert die biologische Aktivität nachhaltig. Am besten erfolgt diese Düngung in Kombination mit dem Aerifizieren/Einschleppen. Dadurch gelangt der organische Dünger tiefer in die Tragschicht.

## Hochleistungssportrasen (Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>)

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Sportrasen, stark strapaziert</b> (25–30 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Progress Kickoff	25–30							
Progress Match			35–40		25–35			
Progress Finish							40–45	
<b>Sportrasen, mässig strapaziert</b> (20–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Progress Kickoff	20–25							
Progress Match			30–35		20–25			
Progress Finish							30–40	

## Für jeden Rasen den richtigen Dünger

Hauert Rasendünger zeichnen sich durch ihre staubfreie Qualität aus. Mit den Düngern aus der **Progress-Linie** haben Sie in allen Bereichen einen Dünger aus der höchsten Qualitätsklasse. Maximale Langzeitanteile garantieren ein gesundes und ausgeglichenes Wachstum. Spurenelemente versorgen den Rasen und bewahren ihn vor zusätzlichen Stressven.

Die **Geistlich Expert**-Rasendünger bieten eine grosse Palette an Möglichkeiten für eine passende Rasenpflege. Die staubfreien Dünger sind vielseitig einsetzbar und ernähren den Rasen optimal.

## Schulsport- und Gebrauchsrasen (Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>)

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Intensive Nutzung</b> (25–30 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Expert Frühjahr	25–40							
Expert Standard			20–35		20–30			
Expert Herbst							35–55	
<b>Mittlere Nutzungsintensität</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Expert Frühjahr	25–40							
Expert Standard				20–35				
Expert Herbst							35–50	

## Produkte für die Rasenpflege



### Progress Kickoff

**NPK 24 + 5 + 5 + Mg + S + SP**

Der Starter. Die ideale Kombination von rasch und anhaltend wirkenden Stickstoffformen lassen den Rasen auch bei kühler Witterung rasch ergrünen. Der langsam fließende Stickstoff verlängert die Wirkungsdauer auf 6–8 Wochen und reduziert die Verluste bei hohen Niederschlagsmengen.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**

Langzeitanteil N: **47 %**

Aufwandmenge: **20–40 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **104625**

Einheit: **25 kg**



### Progress Match

**NPK 22 + 5 + 12 + Mg + S + SP**

Unterhaltsdünger der Spitzenklasse. Die ausgeglichenen Anteile an schnell und anhaltend wirkenden Stickstoffformen machen ihn zum idealen Unterhaltsdünger.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **64 %**

Aufwandmenge: **20–40 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **104725**

Einheit: **25 kg**



### Progress Finish

**NPK 14 + 6 + 18 + Mg + S + SP**

Fitness für den Winter. Kali fördert die Widerstandskraft, indem es die Zellwände stärkt. Phosphor fördert unter anderem die Wurzelbildung. Zusammen mit dem Stickstoff werden Phosphor und Kali besser aufgenommen.

Wirkungsdauer: **1–3 Monate**

Langzeitanteil N: **64 %**

Aufwandmenge: **30–55 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **104825**

Einheit: **25 kg**



### Progress Park

**NPK 26 + 4 + 8 + Mg + S + SP**

Langzeitdünger für eine ganze Saison. Eine besondere Umhüllungstechnik verleiht Progress Park eine ungeschlagen lange Wirkungsdauer. Der Arbeitsaufwand für die mehrmalige Düngung entfällt. Trotz nur einer Düngung pro Saison kein Stosswachstum. Ideal für Freibäder.

Wirkungsdauer: **6 Monate**

Langzeitanteil N: **80 %**

Aufwandmenge: **60–90 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **104925**

Einheit: **25 kg**

# Düngen von Hausrasen, Parkanlagen und Schwimmbädern

## Rasen von Schwimmbädern, Liegewiesen und Parkanlagen

Damit die Liegewiesen nicht zu häufig gemäht werden müssen, ist eher zurückhaltend zu düngen. Idealerweise wird kurz vor Saisonbeginn (Anfang April) ein lang wirkender Langzeitdünger (z. B. Hauer Progress Park) eingesetzt. Die anhaltende Stickstoffversorgung kann das Kleewachstum reduzieren und für weniger Bienenflug sorgen. Eine Nachdüngung während der Saison erübrigt sich.

## Haus- und Spielrasen

Haus- und Spielrasen werden weniger intensiv genutzt als Sportrasen, daher kann das Stickstoffniveau etwas tiefer gehalten werden. Aber auch bei Haus- und Spielrasen sind drei Düngungen empfohlen, ausser bei der Verwendung eines speziellen Langzeitdüngers wie Progress Park.

Die ausgewogene Düngung im Hausrasen hilft den Unkraut- und Ungräserdruck gering zu halten. Für die Düngung können sowohl rein mineralische (Expert-Linie) wie auch organisch-mineralische Dünger (wie die Impact-Linie) zur Anwendung kommen. Beide Düngelinien enthalten sowohl schnell wie auch langsam wirkende Komponenten. Im Gegensatz dazu reagieren die biologischen Dünger etwas langsamer.

## Parkanlagen, Schwimmbäder und Hausrasen

Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Parks, Schwimmbäder</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Progress Park		60–90						
<b>Zier-, Gebrauchs- und Hausrasen</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Impact Frühjahr	40–60							
Impact Vital			40–60					
Impact Herbst*							40–60	
<b>Haus- und Spielrasen</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Expert Frühjahr	25–40							
Expert Duro			25–40				25–35	
<b>Rasenrenovation</b> anschliessend normales Rasenprogramm								
Impact Reno	70–100						70–100	

\* Impact Herbst und Saat

## Produkte für die Rasenpflege Fortsetzung



### Impact Frühjahr NPK 17 + 4 + 6 + Mg + S

Organisch-mineralischer Frühjahrsdünger. Zum Start nach dem Winter. Mit rasch wirkenden Komponenten für eine zügige Begrünung.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **47%**  
Aufwandmenge: **40–60 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140220**  
Einheit: **20 kg**



### Impact Vital mit Humoperl NPK 15 + 3,5 + 5,5 + Mg + S

Organisch-mineralischer Dünger für Unterhalt und Pflege. Enthält zusätzlich den stärkenden Bodenaktivator Biorga Humoperl. Belebt den Boden und stärkt den Rasen für die heissen Sommermonate. Macht den Rasen widerstandsfähiger.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **47%**  
Aufwandmenge: **40–60 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140320**  
Einheit: **20 kg**



### Impact Herbst und Saat NPK 8 + 6 + 12 + Mg + S

Impact-Herbst-und-Saatsdünger ist ein organisch-mineralischer Dünger. Er eignet sich hervorragend für den Einsatz im Herbst zur Stärkung vor dem Winter. Die Nährstoffzusammensetzung eignet sich auch optimal für Neuanlagen und Renovationen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **30%**  
Aufwandmenge: **40–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140420**  
Einheit: **20 kg**



### Impact Reno 3-in-1 NPK 8,7 + 6 + 7 + Mg + S + Samen

Nach dem Vertikutieren anzuwenden. Impact Reno enthält alle Komponenten (Saatgut, Dünger, Substrat), welche nach dem Vertikutieren benötigt werden, um den Rasen schnell zu regenerieren. Einfach in der Anwendung. Stärkt den Rasen und fördert die Narbendichte.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**  
Langzeitanteil N: **50%**  
Aufwandmenge: **70–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140120**  
Einheit: **20 kg**

## Produkte für die Rasenpflege Fortsetzung



### Expert Frühjahr

**NPK 21 + 5 + 8 + Mg + S + Fe**

Zum Starten. Typischer Frühjahrsdünger zur schnellen Begrünung nach der Winterpause. Der hohe Anteil an rasch wirkenden Stickstoffformen führt zu einer guten Wirkung auch bei kühlerer Witterung. Der optimale Rasendünger, wenn eine gezielte rasche Wirkung erwünscht ist.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**  
Langzeitanteil N: **25 %**  
Aufwandmenge: **25–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404725**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Standard

**NPK 26 + 5 + 10 + Mg + S + Fe**

Für den Unterhalt. Die ausgeglichenen Anteile an schnell und anhaltend wirkenden Stickstoffformen machen ihn zum idealen Unterhaltsdünger. Es entsteht eine dichte und strapazierfähige Narbe. Besonders geeignet für Düngungen während der wärmeren Monate.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **20–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404825**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Herbst

**NPK 15 + 6 + 18 + Mg + S + Fe**

Zum Abschluss. Stärkung des Rasens durch eine kalibetonte Düngung in den Herbstmonaten, für eine gute Überwinterung des Rasens. Fördert die Widerstandskraft durch Stärkung der Zellwände. Fördert die Winterfarbe dank Eisen und Magnesium. Auch für Neusaaten geeignet.

Wirkungsdauer: **1–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **40 %**  
Aufwandmenge: **25–55 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404225**  
Einheit: **25 kg**



### Expert NK

**NPK 16 + 0 + 22 + Mg + S + Fe**

Zur Ergänzung. Bei phosphorhaltigen Böden der ideale Unterhaltsdünger. Perfekter Partner in Düngungsfolgen mit Expert Duro oder Expert Standard. Besonders geeignet für die Unterhaltsdüngung während der warmen Monate und für die letzte Düngung im Herbst (hoher Kaligehalt fördert die Winterhärte).

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **24–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404425**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Duro

**NPK 18 + 6 + 10 + Mg + S + Fe**

Zur universellen Anwendung. Das engere NK-Verhältnis zeichnet diesen Dünger aus. Er enthält 50 % seines Stickstoffs in Form von Langzeit-N (Harnstoffderivaten). Der ideale Unterhaltsdünger für die Hauptsaison und während der wärmeren Monate. Kann auch bei Ansaaten eingesetzt werden.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **25–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404125**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Saat

**NPK 12 + 12 + 18 + Mg + S + Fe**

Zur Saat und Regeneration. Junge Rasengräser können die Phosphorreserven nur wenig erschliessen, mit einem Dünger für Neuansaaten werden die jungen Gräser gezielt versorgt und direkt bei der Wurzel ernährt. Die chloridarme Rezeptur ist besonders schonend. Stickstoff sorgt für ein rasches Aufwachsen und fördert die Bildung einer dichten Rasennarbe. Zusammensetzung gemäss der DIN-Norm. Auch als Herbstdüngung geeignet.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **25–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404325**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Libero

**NPK 40 + 0 + 0**

Zur Stickstoffkorrektur. Hochkonzentrierter Ergänzungsdünger. Enthält nur Stickstoff. Der ideale Unterhaltsdünger bei hohen P- und K-Reserven des Bodens. Rasendünger für die Hauptsaison (März bis August).

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **20–25 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404925**  
Einheit: **25 kg**



### Vegesan Mega

**NPK 90 + 70 + 90 + SP**

Vegesan Mega ist ein konzentrierter Flüssigdünger mit Spurenelementen. Sehr schnelle Wirkung, zum kurzfristigen Einsatz. Vorbeugung und Behebung von Spurenelementmangelerscheinungen. Geeignet zur Blatt- und Wurzeldüngung nach starker Beanspruchung des Rasens.

Verwendung: **Blatt- und Wurzeldüngung**  
Art.-Nr.: **114205, 114220, 114299**  
Einheiten: **5 l, 20 l, 200 l**

**TIPP**

# Organische Rasendüngung

Neben der konventionellen Düngung können Rasen auch auf biologische Weise gedüngt werden. Der hohe Anteil organischer Substanz tierischer und pflanzlicher Herkunft fördert die Boden-Mikroorganismen. Diese schaffen eine stabile Bodenstruktur und somit einen gut durchlüfteten Boden. Der Boden kann Wasser und Nährstoffe optimal speichern.

## Bodenaktivator

Auf trägen Böden wirken organische Dünger oft schlecht. In solchen Fällen ist es empfehlenswert nach dem Aerifizieren den Biorga Humoperl gemeinsam mit Sand einzuschleppen. Sauerstoff und organische Nährstoffe fördern die Bodenlebewesen, was sich positiv auf die Entwicklung der Bodenstruktur auswirkt.

Ein gesunder und aktiver Boden ist die Grundlage für gesunde Rasengräser. Das Wurzelwachstum wird gefördert und die Rasennarbe wird gestärkt.

Biorga Humoperl enthält neben Huminsäuren Algen- und Pflanzenextrakte. Diese wirken sich positiv auf das Pflanzenwachstum aus.

## Organische Rasendüngung

Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Sportrasen, intensive Nutzung</b> (25–30 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Biorganic Total	90		60–80		60–80			
Biorganic Kali-Magnesia <sup>1</sup>				10–20				
Biorganic Forte							60–80	
<b>Sportrasen, mittlere Nutzungsintensität</b> (20–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Biorganic Total	80–90							
Biorganic Forte				60–70		60–80		
<b>Parks, Schwimmbäder, Hausrasen</b> (15–20 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Biorganic Total	50–70							
Biorganic Forte				60–70		60–80		
<b>Bodenverbesserung, optional für alle obigen Varianten</b>								
Biorga Humoperl			100–150		100–150		100–150	
<b>Raseneusaaten und Rasenrenovation</b>								
Biorganic Saat		60–80						
Biorganic Total				50–80				
Biorganic Forte <sup>2</sup>							60–90	

<sup>1</sup> Optional zur Stärkung oder nach Bedarf bei einer tiefen Kali-Versorgung.

<sup>2</sup> Die anschließenden Düngungen entsprechend der Nutzungsintensität anpassen.

## Produkte für die biologische Rasenpflege



### Biorganic Total (FiBL-Liste)

**NPK 10 + 2 + 4**

Natürlicher, organischer Volldünger für den Einsatz während der ganzen Saison. Das ausgewogene Nährstoffverhältnis unterstützt die optimale Ernährung der Rasengräser. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig. Erste Düngung im zeitigen Frühjahr, gefolgt von zwei bis drei Folgedüngungen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **50–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **105120**

Einheit: **20 kg**



### Biorganic N-Star (FiBL-Liste)

**NPK 12 + 1 + 0**

Der natürliche, stickstoffbetonte Ergänzungsdünger wird für die Düngung phosphat- und kalireicher Rasenböden und als Ergänzung zu Kompost eingesetzt. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig. Erste Düngung im zeitigen Frühjahr, gefolgt von zwei bis drei Folgedüngungen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **50–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **105320**

Einheit: **20 kg**



### Biorganic Kali-Magnesia (FiBL-Liste)

**NPK 0 + 0 + 29 + 6 Mg**

Der natürliche, stärkende Ergänzungsdünger wird zur Förderung der Stressresistenz im Sommer oder zur Stärkung der Winterhärte eingesetzt – vor allem auf Flächen mit einer tieferen Kaliversorgung. Das feine, staubfreie Granulec-Granulat ist sehr gut streufähig und chlorarm.

Wirkungsdauer: **1–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **10–50 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **105 925**

Einheit: **25 kg**



### Biorganic Forte (FiBL-Liste)

**NPK 8 + 3 + 8 + 2 Mg**

Der natürliche, kalibetonte Volldünger fördert die Rasennarbenbildung und stärkt die Widerstandskraft des Rasens. Versorgt den Rasen vorbereitend auf die Wintersaison. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **60–90 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **101420**

Einheit: **20 kg**



Ein gesunder und aktiver Boden ist die Grundlage für gesunde Rasengräser.

Organische Nährstoffe fördern die Bodenlebewesen, was sich positiv auf die Entwicklung der Bodenstruktur auswirkt.



#### Biorganic Saat (FiBL-Liste)

##### NPK 7 + 7 + 4 + Mg

Der natürliche, organische Volldünger ist speziell auf die Bedürfnisse von Aussaaten oder Regenerationsflächen zugeschnitten. Für ein kräftiges Auflaufen der Neusaat fördert er eine tiefe Wurzelbildung und versorgt die jungen Rasengräser mit allen nötigen Nährstoffen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100%**

Aufwandmenge: **60–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **101320**

Einheit: **20 kg**



#### Biorga Humoperl (FiBL-Liste)

##### NPK 2 + 1 + 0

Wertvoller Bodenaktivator zum Verbessern der Bodenaktivität. Die enthaltenen Huminsäuren, pflanzliche Substanzen und Algen sorgen für einen gesunden, aktiven Boden und ein vitales Wachstum. Humoperl wird am besten nach dem Aerifizieren gemeinsam mit Sand in die Löcher eingeschleppt.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **100820**

Einheit: **20 kg**

# Rasensaat

Ein regenerationsfähiger Rasenbestand ist das A und O eines strapazierfähigen Rasens. Bei Neusaaten wird mit der passenden Mischung die Basis für einen schönen Rasen gelegt. Um den Bestand in einem Top-Zustand zu erhalten, braucht es regelmässige Nachsaaten. Lücken können so geschlossen werden. Offene Flächen sind immer eine Eintrittspforte für die einjährige Rispe und Unkräuter.

Die Scherfestigkeit, ein wichtiges Kriterium auf Fussballrasen wird durch den Anteil an Wiesenrispe beeinflusst. Durch die unterirdischen Ausläufer der Wiesenrispe entsteht eine Art Armierungsnetz. Gerade bei Ansaaten empfehlen sich Mischungen mit Wiesenrispe.

Die ideale Zeit für Nachsaaten und Neusaaten sind Frühjahr und Herbst. Aber Achtung, bei zu kühlen Bodentemperaturen im Frühjahr verzögert sich die Keimung massgeblich.

## Düngen der Neusaat

Zur Stärkung einer Neusaat oder bei Verlegung eines Rollrasens empfiehlt sich, als Starthilfe eine angepasste Düngung zu verabreichen. Sowohl bei Neusaaten als auch bei Rollrasen den Dünger leicht in die Planie einarbeiten. Dies fördert das Wurzelwachstum und ein gleichmässiges Auflaufen.

## Rasen-Neusaat

Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Ansaat von Rasenflächen im Frühjahr und anschliessender Unterhalt</b> (15–27 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Expert Saat		25–40						
Expert Standard				20–35				
Expert Herbst							40–50	

## Produkte für die Rasensaat von Swiss Green



### Sportrasen Neuanlage Top 310

Für Rasen-Neuanlagen höchster Ansprüche im Sportplatzbereich.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **602010**  
Einheit: **10 kg**

### Nachsaatrasen-Regeneration Top 320

Rasen-Regenerationsmischung für höchste Ansprüche.

Aufwandmenge: **10–30 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **602210**  
Einheit: **10 kg**

### Nachsaatrasen-Regeneration 321

Vielseitig einsetzbare Rasen-Nachsaatmischung für Sport-, Gebrauchs- und Hausrasen.

Aufwandmenge: **10–30 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **602310**  
Einheit: **10 kg**

### Nachsaatrasen-Regeneration Raigras 322

Nachsaatmischung mit 100 % Raigras. Schnelles Auflaufen.

Aufwandmenge: **10–30 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **302410**  
Einheit: **10 kg**

### Haus-, Spiel- und Parkrasen 230

Ideale Saatgutmischung für Neuanlagen von Haus-, Spiel- und Parkrasen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **302510**  
Einheit: **10 kg**

### Schattenrasen 231

Optimale Saatgutmischung für Neuanlagen im Schatten. Mit *Poa supina*.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **602610**  
Einheit: **10 kg**

### Englischer Zierrasen 110

Rasensaatgut für englische Zierrasen und Repräsentationsflächen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **302710**  
Einheit: **10 kg**

### Landschaftsrassen 710

Saatgut für Neuanlagen von extensiven Rasenflächen und Landschaftsrassen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **602910**  
Einheit: **10 kg**

# Ratgeber für Profianwender **Zierpflanzen**

*Je nach Produktionsmethode kommen  
andere Düngerarten zum Einsatz.*

Ratgeber Profi  
Rasen

Ratgeber Profi  
Zierpflanzen

Ratgeber Profi  
Gartenbau

Ratgeber Profi  
Baumschulen

Ratgeber Privat  
Hausgarten

Sortiment  
Hauert

Sortiment  
Geistlich, Wuxal

Sortiment  
Blorga

Sortiment  
Agrar

Sortiment  
Saatgut / Erde

Sortiment  
Analysen

Anhang

# Langzeitdünger für die Zierpflanzenproduktion

Nur ausgewogen ernährte Pflanzen erfüllen die hohen Qualitätsansprüche Ihrer Kunden. Hauer hat langjährige Erfahrung mit allen Fragen der Pflanzenernährung. Die eigene Forschung und Entwicklung sowie der intensive Erfahrungsaustausch mit Forschungsinstituten bieten Ihnen Gewähr, dass Sie stets mit Produkten und Dienstleistungen bedient werden, welche den neuesten Erkenntnissen entsprechen. Schweizer Qualität für Ihren Erfolg.

In der Pflanzenproduktion stehen verschiedene Produktionseinrichtungen zur Verfügung. Die Entscheidung, ob Kulturen voll-, teil- oder nicht bevorratet werden, ist massgeblich von den Produktionsmethoden, Einrichtungen und den Kulturen abhängig. Grundsätzlich gilt: Je höher automatisiert, desto einfacher wird es, mit tieferer Bevorratung zu arbeiten.

## Teil- oder Vollbevorratung

Zur Bevorratung werden vorzugsweise Langzeitdünger mit einer kontrollierten Freisetzung eingesetzt, welche über die gewünschte Kulturdauer Nährstoffe bedarfsgerecht abgeben, insbesondere auch die Spurenelemente.

Die **Vollbevorratung** erübrigt eine Nachdüngung. Sie eignet sich speziell für eher kürzere Kulturzeiten von zwei bis drei Monaten. Für längerdauernde Kulturen ist eine Teilbevorratung in der Regel vorzuziehen.

Mit der **Teilbevorratung** versorgt der Langzeitdünger die Pflanze während der ersten zwei Drittel der Kulturzeit optimal mit allen erforderlichen Nährstoffen. Der «Finish» wird mit flüssiger Nachdüngung (Flüssigdünger oder Nährsalz) gezielt dem Bedarf im letzten Kulturabschnitt angepasst. Die im Wasser gelösten Nährsalze sind direkt pflanzenverfügbar und werden in bedarfsgerechten Mengen den Pflanzen verabreicht. Bei jedem System ist der EC-Wert während der Kultur zu kontrollieren, um zu vermeiden, dass Verbrennungen und Schäden aufgrund falscher Dosierung entstehen.

## Langzeitdünger

Mit Langzeitdüngern werden Substrate optimal bevorratet. Langzeitdünger geben über einen definierten Zeitraum konstant Nährstoffe ab.

**Wirkungsweise:** Die Freisetzung von umhüllten Langzeitdüngern geschieht durch das osmotische Prinzip und wird durch die Temperatur und in geringem Mass durch Feuchtigkeit beeinflusst.

Bei Langzeitdüngern nimmt die Nährstoff-Freisetzung bei tiefen Temperaturen ab. Sie passt sich damit automatisch dem verzögerten Wachstum an der Pflanze an. Im Gegenteil dazu,

je wärmer es ist, desto mehr wächst die Pflanze und umso mehr Nährstoffe werden freigesetzt. Nährstoffverluste durch Auswaschung werden durch Langzeitdünger minimiert.

**Anwendung:** Langzeitdünger müssen kurz vor dem Topfen dem Substrat homogen beigemischt werden. Das Mischen soll schonend geschehen, damit das Düngergranulat nicht zerschlagen wird. Aufgedüngte Substrate sollen nicht gelagert werden, da durch die Erwärmung Nährstoffe freigesetzt werden, bevor die Pflanzen Nährstoffe aufnehmen. Dies kann zu Verbrennungen führen.



## Langzeitdünger für die Zierpflanzenproduktion (umhüllte Dünger)



### Tardit Mega 3–4 M

**NPK 18 + 8 + 10 + Mg + SP**

100 % umhüllter Langzeitdünger mit Spurenelementen für Kurzzeitkulturen oder Teilbevorratung über 3–4 Monate. Kontrollierte kontinuierliche Nährstoffabgabe.

Wirkungsdauer: **3–4 Monate**

Aufwandmenge: **1–4 kg/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **308025**

Einheit: **25 kg**



### Tardit Mega 5–6 M

**NPK 18 + 8 + 10 + Mg + SP**

100 % umhüllter Langzeitdünger mit Spurenelementen. Die Freisetzung erfolgt über 5–6 Monate und ist daher für Stauden oder längerdauernde Zierpflanzen-Kulturen geeignet. Für eine präzise und zuverlässige Bevorratung.

Wirkungsdauer: **5–6 Monate**

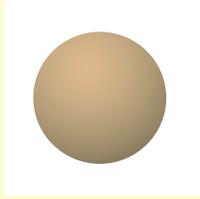
Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **1,5–4 kg/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **308125**

Einheit: **25 kg**

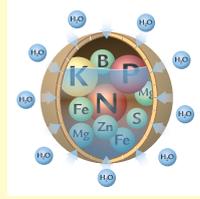
## Wirkungsweise umhüllter Langzeitdünger



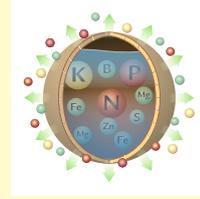
Die Düngerkörner sind von einer Harzhülle umgeben. Sie kontrollieren die Freisetzung der Nährstoffe.



Jedes Korn enthält den genau gleichen Nährstoffgehalt.



Wasser dringt durch die Harzhülle ins Düngerkorn ein und löst die Nährstoffe.



Das eingetretene Wasser führt im Korn zu einem Überdruck. Die gelösten Nährstoffe werden an die Bodenlösung abgegeben (Nährstofffreisetzung in Abhängigkeit der Bodentemperatur).



Es bleibt nur eine leere Hülle zurück..

Links: *Cyclamen persicum*  
Unten: *Viola cornuta*



## Wirkungsdauer von umhüllten Düngern in Abhängigkeit der Substrat-Temperatur

	16 °C	21 °C	26 °C
Tardit Mega 3–4 M, Osmocote Hi-End 3–4 M	4–5 Monate	3–4 Monate	2–4 Monate
Tardit Mega 5–6 M, Osmocote Hi-End 5–6 M	6–7 Monate	4–5 Monate	3–4 Monate



### Osmocote Start 1–2 M NPK 11 + 11 + 17 + Mg + SP

Osmocote Start ist ein umhüllter Starterdünger mit allen Haupt- und Spurennährstoffen. Gleichmässige und garantierte Freisetzung. Niedrige EC-Werte im Substrat, dadurch verbesserte Wurzelentwicklung und Ausfärbung der Pflanze.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **2–2,5 kg/m³**  
Art.-Nr.: **108725**  
Einheit: **25 kg**



### Osmocote Exact Mini 3–4 M ● NPK 15 + 9 + 11 + Mg + SP

Osmocote Exact Mini 3–4 M ist deutlich feiner als Osmocote Exact Standard. Mit einer durchschnittlichen Korngröße von 0,85–2,0 mm garantiert Osmocote Exact Mini eine optimale Verteilung der Nährstoffe im Substrat bis 20 ml Zellinhalt. Ideal für die Anwendung in Töpfen mit weniger als 8 cm Durchmesser. Jungpflanzengerechte Korngrösse. 100 % umhüllt.

Wirkungsdauer: **3–4 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **1–2 kg/m³**  
Art.-Nr.: **309410**  
Einheit: **10 kg**



### Osmocote Exact Hi-End 3–4 M ● NPK 15 + 9 + 12 + 1,2 + SP

Osmocote Exact Standard 3–4 M eignet sich besonders für späte Topftermine in der Baumschule, bei Stauden oder für Kurzkulturen im Zierpflanzenbau.

Wirkungsdauer: **3–4 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **1–3 kg/m³**  
Art.-Nr.: **309025**  
Einheit: **25 kg**



### Osmocote Exact Hi-End 5–6 M ● NPK 15 + 9 + 12 + Mg + SP

Der sehr gleichmässige Freisetzungsverlauf von Osmocote Exact folgt dem Wachstum der Pflanze und sorgt für eine höhere Nährstoffeffizienz und Anwendungssicherheit. Die Freisetzung erfolgt über 5–6 Monate und ist daher für Stauden oder längerdauernde Zierpflanzen-Kulturen geeignet. 100 % umhüllt.

Wirkungsdauer: **5–6 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **1,5–4 kg/m³**  
Art.-Nr.: **308125**  
Einheit: **25 kg**

# Flüssigdüngung in der Zierpflanzenproduktion

## Nährsalze

Die feinst vermahlene Nährsalze sind pflanzenverträglich und lösen sich hervorragend auf. Nährsalze (wie Ferty) bestehen aus 100 % pflanzenverfügbaren Nährstoffen und enthalten keine Ballaststoffe, welche den EC-Wert negativ beeinflussen.

Die im Wasser gelösten Nährsalze sind direkt pflanzenverfügbar und können in bedarfsgerechten Mengen den Pflanzen verabreicht werden.

Das Verhältnis zwischen Nitrat- und Ammoniumstickstoff ist ausgewogen. Sie enthalten keinen Harnstoff, was den pH-Wert im Substrat und der Nährlösung stabiler hält. Der Nitratanteil sorgt für eine rasche Wachstumsreaktion. Ferty-Nährsalze enthalten alle notwendigen Spurenelemente.

**Anwendung als Stammlösung:** Stammlösungen sind konzentrierte Mischungen von Nährsalzen mit Wasser.

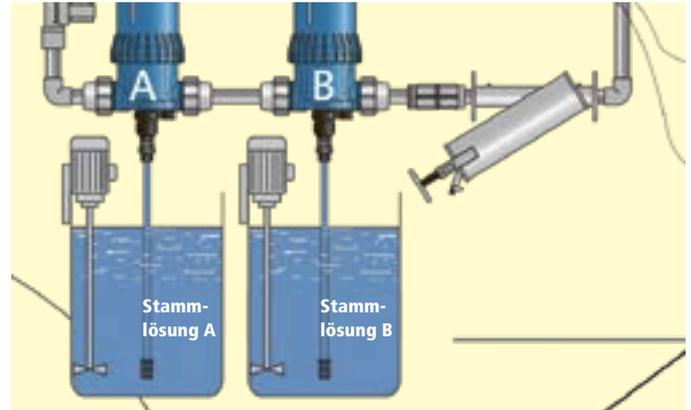
Beim Lösen von Nährsalzen in Wasser wird dem Wasser Wärme entzogen. Damit die Nährsalze vollständig und rasch gelöst werden, muss die Ausgangstemperatur des Wassers berücksichtigt werden. In Leitungswasser von 15 °C sind 16 kg Nährsalz in 100 Liter rasch löslich, in warmem Wasser von 45 °C sind es 20 kg.

Nährsalze müssen unter Rühren in Lösung gebracht werden. Nährsalz, das sich am Fassboden sammelt, geht wegen der Schichtung erst nach erneutem Rühren in Lösung.

Werden der Stammlösung Spurenelemente zugegeben, muss mit heissem Wasser eine Vorlösung der Spurenelemente hergestellt werden. Trotz sorgfältigem Aufbereiten der Stammlösung bildet sich mit der Zeit ein Bodensatz. Der Ansaugschlauch der Pumpe muss deshalb 6 bis 8 cm über dem Fassboden positioniert werden.

## Empfohlene Nährsalzkonzentration und Leitfähigkeitswerte für Giess- und Bewässerungsdüngung

	Konzentration der Nährlösung	Leitfähigkeit
Salzempfindliche Kulturen	0,03–0,05 % (300–500 g/m <sup>3</sup> )	0,5–1,0 mS/cm
Kulturen mit mittlerer Salzverträglichkeit	0,1–0,15 % (1000–1500 g/m <sup>3</sup> )	1,0–2,0 mS/cm
Salztolerante Kulturen	0,15–0,2 % (1800–2000 g/m <sup>3</sup> )	2,0–2,5 mS/cm



Mit dem Basissystem sind die spezifischen Eigenheiten des Düngers frei einstellbar.

**Anwendung im Basissystem:** Spezifische Eigenheiten in der Ernährung können durch die Abkoppelung der Stickstoffzufuhr abgedeckt werden. Dies bedingt aber, dass mindestens zwei Dosiereinheiten Dünger in das System einspeisen. Somit ist das Stickstoff-Kali-Verhältnis frei einstellbar, andererseits kann durch die Wahl der Stickstoffform (Ammonium oder Nitrat) Einfluss auf den pH-Wert genommen werden.

## Beispiel einer Standardstammlösung bei Verwendung von hartem und weichem Wasser

Rezept für Stammlösung auf 100 Liter

	hartes Wasser (25 °fH, EC = 0,5 mS)		weiches Wasser (0 °fH, EC = 0 mS)	
	Fass A	Fass B	Fass A	Fass B
Wasser (l)	100	100	100	100
Ferty-Basisdünger 6 (kg, gerundet)	10		10	
Amonitlösung rein 180 (l, gerundet)		15		0
Calciumnitrat (kg, gerundet) *		0		15
zusätzliche Spurenelemente, Bittersalz	**		**	
Standarddosierung (l Stammlösung pro m <sup>3</sup> Frischwasser)	5	5	5	5
EC-Kontrollwert der Nährlösung (mS)		2,0		1,6
Konzentration der Nährlösung (gerundet)		0,13 %		0,13 %

\* Achtung: Calciumnitrat nicht mit Nährsalzen mischen, dies führt zu Ausfällungen

\*\* zusätzlich nur nach Analyse, Basisdünger 6 enthält diese Elemente in gut verfügbarer Form

## Nährsalze für die Zierpflanzenproduktion



### Ferty 1 Spezial (Plantaktiv Azal 312) NPK 18 + 6 + 12 + SP

Physiologisch sauer wirkend, ausgeglichene Formulierung. Besonders geeignet für Ericaceen und Heidelbeeren.

Verwendung: **Anzucht, Endphase, Schnittblumen**  
Art.-Nr.: **691425**  
Einheit: **25 kg**



### Ferty 1 Mega (Plantaktiv Azal 412) NPK 24 + 6 + 12 + SP

Physiologisch sauer wirkend und stickstoffbetont. Besonders geeignet für Azaleen, Ericaceen, Jung- und Grünpflanzen.

Verwendung: **Anzucht**  
Art.-Nr.: **690825**  
Einheit: **25 kg**



### Ferty 2 Mega (Plantaktiv Typ K) NPK 16 + 6 + 26 + SP

Für die kalibetonte Düngung von Zierpflanzen und Gemüse. Besonders geeignet für Cyclamen, Begonia elatior, Poinsettien, Saintpaulien, Chrysanthemen sowie für die Bewässerungsdüngung von Tomaten, Gurken und Paprika.

Verwendung: **Schnittblumen, Endphase**  
Art.-Nr.: **690925**  
Einheit: **25 kg**



### Ferty 3 Mega (Plantaktiv Typ A) NPK 18 + 12 + 18 + SP

Ausgeglichenes Nährstoffverhältnis. Speziell geeignet für die Anzucht von Zierpflanzen. Sowohl für Beet-, Balkon- und Topfpflanzen als auch für Orchideen geeignet.

Verwendung: **Anzucht, Schnittblumen, Blüte**  
Art.-Nr.: **691025**  
Einheit: **25 kg**



### Ferty 4 Mega (Plantaktiv Typ B) NPK 10 + 20 + 30 + SP

Für die Blüten. PK-betonte Düngung. Zur Einleitung der Blütenphase. Speziell geeignet für Azaleen, Ericaceen und Cyclamen.

Verwendung: **Schnittblumen, Endphase**  
Art.-Nr.: **691125**  
Einheit: **25 kg**



### Ferty Basisdünger 6 (Plantaktiv Typ Basis) NPK 6 + 14 + 37 + SP

Der pH-Regulierer. Die Anwendung in Kombination mit einem Stickstoffdünger düngt die Pflanzen optimal und reguliert gleichzeitig den pH-Wert – ohne Säure und ohne Lauge.

Verwendung: **Anzucht, Endphase, Blüte, Schnittblumen**  
Art.-Nr.: **690725**  
Einheit: **25 kg**



### Ferty 8 Mega (Plantaktiv Typ NK) NPK 18 + 0 + 22 + SP

Der Phosphorfreie, N- und K-reicher Spezialdünger für Zierpflanzen und den Gemüsebau. Für Substrate und Böden mit hohen Phosphatwerten.

Verwendung: **Endphase**  
Art.-Nr.: **691225**  
Einheit: **25 kg**



### Ferty 9 Hydro (Plantaktiv Typ Hydro) NPK 15 + 7 + 22 + SP

Für Hydrokulturen, Hors-sol-Kulturen und für die Zichorien-Treiberei. Deckt die ganz speziellen Anforderungen der Hydrokulturen an die Spurenelement-Versorgung.

Verwendung: **Bewurzelung, Anzucht, Endphase, Blüte**  
Art.-Nr.: **690525**  
Einheit: **25 kg**



### Plantaktiv Starter 151 NPK 10 + 52 + 10 + SP

Der Wurzelmacher. Frisch getopfte Pflanzen können mit den noch schwach entwickelten Wurzeln nur beschränkt Phosphor aufnehmen. Plantaktiv Starter 151 enthält viel wasserlöslichen Phosphor. Dadurch bilden die Jungpflanzen schnell viele Wurzeln, die schnell anwachsen.

Verwendung: **Anzucht, Schnittblumen**  
Art.-Nr.: **110415**  
Einheit: **15 kg**



### Vegesan Mega NPK 90 + 70 + 90 + SP

Vegesan Mega ist ein konzentrierter Flüssigdünger mit Spurenelementen. Die ausgeglichene Nährstoffkombination bewirkt ein harmonisches Wachstum. Vorbeugung und Behebung von Spurenelement-Mangelerscheinungen. Keine Blattfleckbildung.

Verwendung: **Blatt- und Wurzeldüngung**  
Art.-Nr.: **114205, 114220, 114299**  
Einheit: **5 l, 20 l, 200 l**



### H<sub>2</sub>Gro Benetzungsmittel

H<sub>2</sub>Gro ist ein vollwasserlösliches Benetzungsmittel für Kultursubstrate. H<sub>2</sub>Gro kann in allen Bereichen eingesetzt werden, wo mit Kultursubstraten gearbeitet wird und Probleme mit der Benetzbarkeit auftauchen.

Verwendung: **bei schlecht benetzbaren Kultursubstraten**  
Aufwandmenge: **50–150 ml/m<sup>3</sup>**  
Art.-Nr.: **315320**  
Einheit: **2 x 10 l**



### H<sub>2</sub>Gro Granular

H<sub>2</sub>Gro Granular ist ein einzigartiges Netzmittel auf Basis eines Wasserschutzmittels. Ermöglicht eine maximale Wasserbenetzung im Substrat. Die Granulierung erlaubt einen einfachen und effizienten Einsatz in der Substratindustrie.

Verwendung: **bei schlecht benetzbaren Kultursubstraten**  
Aufwandmenge: **0,5–1 kg/m<sup>3</sup>**  
Art.-Nr.: **315610**  
Einheit: **10 kg**

# Spurenelemente im Zierpflanzenbau

Spurenelemente erfüllen in den meisten Fällen Aktivierungsfunktionen von Enzymen. Sie sind nur in geringen Mengen nötig, aber dennoch essenziell.

Ein Mangel kann durch eine Blattspritzung behoben werden, wobei die Aufnahme relativ langsam ist und ungefähr drei Tage dauert. Chelate sind wirksamer als Sulfate. Bei einer Anwendung über den Boden besteht zudem die Gefahr, dass Sulfatformen festgelegt werden. Bei pH-Werten unter 5 und oberhalb 7 sollten Eisen, Kupfer und Zink als Chelat gedüngt werden.



*Euphorbia-pulcherrima*-Produktion

## Anwendung von Spurenelementen im Zierpflanzenbau

	Element-Gehalt (%)	Substratdüngung <sup>6</sup> g pro m <sup>3</sup> Substrat	Bewässerungsdüngung g pro m <sup>3</sup> Wasser	Stammlösung g/100 l für 1-%-ige Dosierung	Giesslösung <sup>2,3</sup> bei 4 l/m <sup>2</sup> (%)	Blattspritzung <sup>3</sup> 4 l/a (% Prod.)
<b>Plantaktiv SP für Hors-sol</b> (Fe, B, Mn, Cu, Zn, Mo)		– <sup>7</sup>	30	100–200	0,01–0,03	0,01–0,03
<b>Plantaktiv SP</b> (Fe, B, Mn, Cu, Zn, Mo)		50–150	50	200–500	0,01–0,03	0,01–0,03
<b>Micromax Premium</b> (Mg, B, Cu, Fe, Mn, Mo, Zn)		100–300				
<b>Plantaktiv Fe 13</b> (Eisen-Chelat EDTA für pH unter 6)	13	20–50	10–20	100–200	0,01–0,03	0,02–0,05
<b>Plantaktiv Fe 11</b> (Eisen-Chelat DTPA für pH unter 7,5)	11	30–50	10–20	100–200	0,01–0,03	0,02–0,05
<b>Plantaktiv Fe 6</b> (Eisen-Chelat EDDHA bis pH unter 8,5)	6	50–80	20–40	200–400	0,01–0,02	– <sup>5</sup>
<b>Eisensulfat Hauert</b>	19	– <sup>7</sup>	10–15	100–150	0,01–0,03	0,1–0,2
<b>Plantaktiv Mangan-Chelat</b>	14	5–20	4–8	40–80	0,002–0,005	0,01–0,05
<b>Mangansulfat Hauert<sup>1</sup></b>	32	5–20	2–4	20–40	0,01–0,03	0,05–0,1
<b>Solubor DF Hauert<sup>1</sup></b>	17,5	5–10	1–2	10–20	0,01–0,03	0,1–0,2
<b>Plantaktiv Kupfer-Chelat</b>	14	15–30	0,2–0,5	2–5	0,002–0,005	0,02–0,05
<b>Kupfersulfat Hauert</b>	25	– <sup>7</sup>	0,1–0,4	1–4	0,002–0,005	0,1–0,2
<b>Plantaktiv Zink-Chelat</b>	14	30	1–2	10–20	0,002–0,005	0,01–0,05
<b>Zinksulfat Hauert</b>	36	20	0,5–1,0	5–10	0,002–0,005	0,03–0,06
<b>Natriummolybdat Hauert</b>	40	2–5	0,1–0,4	1–4	0,002–0,005 <sup>4</sup>	0,01–0,02

<sup>1</sup> Solubor und Mangansulfat nicht mischen, Mischungen führen nach kurzer Zeit zu Ausflockungen.

<sup>2</sup> Bei Gefahr von Blattverbrennungen nach dem Überbrausen mit klarem Wasser nachspülen.

<sup>3</sup> Bei empfindlichen Kulturen oder neuen Sorten muss ein Vorversuch durchgeführt werden.

<sup>4</sup> Bei Poinsettien gegen «Geisterflecken» Spritzapplikation mit 0,02% Natriummolybdat verwenden. Die Grundversorgung im Substrat kann mit 6–8 g/m<sup>3</sup> Natriummolybdat sichergestellt werden, pH auf mittlerem Niveau halten und mit Kalk stabilisieren (evtl. auch mit Feingrit).

<sup>5</sup> Verbrennungsgefahr, als Blattdünger weniger lichtstabil als Plantaktiv Fe 13.

<sup>6</sup> Für Null-Erden auf Torf- oder Torfersatzbasis. Ab einem Kompostanteil von 20% kann die Hälfte der Spurenelementmenge gegeben werden. Zur besseren Verteilung in Wasser lösen.

<sup>7</sup> Nicht geeignet, wird im Substrat festgelegt.

# Organische Düngung im Zierpflanzenbau

Bio-Dünger bestehen aus natürlichen Rohstoffen. Diese Rohstoffe müssen durch Bodenlebewesen zu pflanzenverfügbaren Nährstoffen abgebaut werden. Je nach Substrat, biologischer Aktivität, Temperatur und Rohstoffzusammensetzung dauert dies einige Wochen bis einige Monate. Bio-Dünger sind natürliche Langzeitdünger. Die Bevorratung von Substraten ist nicht im gleichen Rahmen möglich wie bei der konventionellen Bevorratung mit umhüllten Düngern. Der Stickstoffversorgung muss speziell Beachtung geschenkt werden. Dagegen kann insbesondere Phosphor bereits im Substrat angepasst bevorratet werden (Kompost, Vianos). Zur Bevorratung eignen sich dem Substrat beigemischte Festdünger.

Zur biologischen Nachdüngung von Kulturen stehen Flüssigdünger zur Verfügung. Das Angebot ist relativ eingeschränkt. Phosphor kann nur begrenzt oder gar nicht nachgedüngt werden.



*Hydrangea ssp.*

## Dünger für die biologische Zierpflanzenproduktion



### Biorga Duro (FiBL-Liste) NPK 12+0+0

Organischer Langzeitdünger aus pflanzlichen und tierischen Rohstoffen. Wirkt 4–5 Monate. Für eine lange Stickstoffbevorratung.

Langzeitanteil N: **100%**  
Art.-Nr.: **100920**  
Einheit: **20 kg**



### Biorga Organos (FiBL-Liste) NPK 9,5+2+4

Natürlicher organischer Langzeitdünger. Sphero-Granulat. 65 % OS.

Langzeitanteil N: **100%**  
Art.-Nr.: **407120**  
Einheit: **20 kg**



### Biorga Hornmehl (FiBL-Liste) NPK 14+0+0

Gemahlenes Horn. Schnell wirkend. 85 % OS.

Langzeitanteil N: **100%**  
Art.-Nr.: **400325**  
Einheit: **25 kg**



### Biorga Hornspäne (FiBL-Liste) NPK 14+0+0

Klassische Hornspäne. Anhaltende Wirkung. 85 % OS.

Langzeitanteil N: **100%**  
Art.-Nr.: **400425**  
Einheit: **25 kg**



### Biorga Vegi (FiBL-Liste) NPK 5+1+5

Mehrnährstoffdünger auf rein pflanzlicher Basis (vegetabil). 70 % OS.

Langzeitanteil N: **100%**  
Art.-Nr.: **341220**  
Einheit: **20 kg**



### Biorga Vianos (FiBL-Liste) NPK 9+9,5+0

Organischer Stickstoff- und Phosphordünger aus Fleischknochenmehl. 65 % OS.

Langzeitanteil N: **100%**  
Art.-Nr.: **300725**  
Einheit: **25 kg**



### Biorga NPK flüssig (FiBL-Liste) NPK 22+22+22

Organisches Flüssigdüngerkonzentrat auf Basis pflanzlicher Rohstoffe ohne Vinasse. Einsatz bei ungenügender Phosphorbevorratung.

Art.-Nr.: **350020**  
Einheit: **20 l**



### Biorga N flüssig (FiBL-Liste) NPK 110+0+0

Flüssiger, organischer Stickstoffdünger aus hydrolysierten Tierhäuten mit Peptiden und Aminosäuren.

Art.-Nr.: **341620**  
Einheit: **20 l**



### Biorga NK flüssig (FiBL-Liste) NPK 60+0+70

Organischer NK-Dünger. Suspension. Natürlicher Flüssigdünger auf pflanzlicher Basis (Vinasse), ohne tierische Rohstoffe.

Art.-Nr.: **303420**  
Einheit: **20 l**

# Ratgeber für Profianwender

# **Gartenbau**

*Spezialdünger mit langer Wirkungsdauer versorgen die Pflanzen über mehrere Monate, und sparen erst noch Pflegekosten.*

# Düngen und Pflegen von Rasen

Die Düngung ist ein wichtiger Bestandteil einer guten Rasenpflege. Die Düngung muss der Intensität der Nutzung angepasst werden. Je mehr die Rasenfläche belastet wird, desto mehr Dünger benötigt sie.

Der Verlauf des Nährstoffbedarfes ist bei Rasengräsern deutlich saisonalen Schwankungen unterworfen. In tieferen bis mittleren Höhenlagen liegt der Zeitpunkt der ersten Düngung um Mitte März. Diese Düngung sollte stickstoffbetont erfolgen: Ein Teil davon soll schnell verfügbarer Stickstoff sein, damit die Gräser möglichst schnell ergrünen und mit dem Wachstum beginnen.

Während des Sommers ist infolge hoher Temperaturen das Wachstum gebremst. In dieser Zeit sollte die Stickstoffversorgung eher knapp gehalten werden und der zu verwendende Dünger ausgeglichen sein (z. B. Impact Herbst und Saat, Expert Standard oder Expert Duro).

Im Herbst führen die kurzen Tage und die tiefen Temperaturen zu verlangsamtem Wachstum bei Gräsern. Darum empfiehlt sich eine erhöhte Kalium-Düngung zur Stärkung der Gräser für den Winter (z. B. Impact Herbst und Saat oder Expert Herbst).



Dünger streuen im Frühjahr.

## Empfehlungen für die organisch-mineralische Rasendüngung

Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Zier-, Gebrauchs- und Hausrasen</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Impact Frühjahr	40–60							
Impact Vital				40–60				
Impact Herbst*							40–60	
<b>Ansaat im Frühjahr und anschließender Unterhalt</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Impact Herbst*		60–100						
Impact Vital				40–60				
Impact Herbst*							40–60	

\* Impact Herbst und Saat

## Empfehlungen für die mineralische Rasendüngung

Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Zier-, Gebrauchs- und Hausrasen</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Expert Frühjahr	25–40							
Expert Duro*				25–40				
Expert Herbst							35–50	
<b>Ansaat im Frühjahr und anschließender Unterhalt</b> (15–27 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Expert Saat		25–40						
Expert Duro*				25–40				
Expert Herbst							40–50	
<b>Haus- und Spielrasen, Parkflächen</b> (15–25 g N pro m <sup>2</sup> und Jahr)								
Progress Park		60–90						

\* Bei sehr hohen Ansprüchen empfehlen sich zwei Düngungen mit Duro: Anfangs Mai und Mitte/Ende Juni

## Produkte für die Rasenpflege



### Impact Frühjahr

**NPK 17 + 4 + 6 + Mg + S**

Organisch-mineralischer Frühjahrsdünger. Zum Start nach dem Winter. Mit rasch wirkenden Komponenten für eine zügige Begrünung.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **47 %**  
Aufwandmenge: **40–60 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140220**  
Einheit: **20 kg**



 humoperl

### Impact Vital mit Humoperl

**NPK 15 + 3,5 + 5,5 + Mg + S**

Organisch-mineralischer Dünger für Unterhalt und Pflege. Enthält zusätzlich den stärkenden Bodenaktivator Biorga Humoperl. Belebt den Boden und stärkt den Rasen für die heissen Sommermonate. Macht den Rasen widerstandsfähiger.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **46 %**  
Aufwandmenge: **40–60 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140320**  
Einheit: **20 kg**



### Impact Herbst und Saat

**NPK 8 + 6 + 12 + Mg + S**

Impact-Herbst-und-Saatsdünger ist ein organisch-mineralischer Dünger. Er eignet sich hervorragend für den Einsatz im Herbst zur Stärkung vor dem Winter. Die Nährstoffzusammensetzung eignet sich auch optimal für Neuanlagen und Renovationen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **30 %**  
Aufwandmenge: **40–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140420**  
Einheit: **20 kg**



### Impact Reno 3-in-1

**NPK 8,7 + 6 + 7 + Mg + S + Samen**

Nach dem Vertikutieren anzuwenden. Impact Reno enthält alle Komponenten (Saatgut, Dünger, Substrat), welche nach dem Vertikutieren benötigt werden, um den Rasen schnell zu regenerieren. Einfach in der Anwendung. Stärkt den Rasen und fördert die Narbendichte.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **70–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **140120**  
Einheit: **20 kg**



### Expert Frühjahr

**NPK 21 + 5 + 8 + Mg + S + Fe**

Zum Starten. Typischer Frühjahrsdünger zur schnellen Begrünung nach der Winterpause. Der hohe Anteil an rasch wirkenden Stickstoffformen führt zu einer guten Wirkung auch bei kühlerer Witterung. Der optimale Rasendünger, wenn eine gezielte rasche Wirkung erwünscht ist.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**  
Langzeitanteil N: **25 %**  
Aufwandmenge: **25–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404725**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Standard

**NPK 26 + 5 + 10 + Mg + S + Fe**

Für den Unterhalt. Die ausgeglichenen Anteile an schnell und anhaltend wirkenden Stickstoffformen machen ihn zum idealen Unterhaltsdünger. Es entsteht eine dichte und strapazierfähige Narbe. Besonders geeignet für Düngungen während den wärmeren Monaten.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **20–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404825**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Herbst

**NPK 15 + 6 + 18 + Mg + S + Fe**

Zum Abschluss. Stärkung des Rasens durch eine kalibetonte Düngung in den Herbstmonaten, für eine gute Überwinterung des Rasens. Fördert die Widerstandskraft durch Stärkung der Zellwände. Kann auch zur Stärkung der Gräser in den Sommermonaten eingesetzt werden. Fördert die Winterfarbe dank Eisen und Magnesium. Auch für Neusaaten geeignet.

Wirkungsdauer: **1–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **40 %**  
Aufwandmenge: **25–55 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404225**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Duro

**NPK 18 + 6 + 10 + Mg + S + Fe**

Zur universellen Anwendung. Das engere NK-Verhältnis zeichnet diesen Dünger aus. Er enthält 50 % seines Stickstoffs in Form von Langzeit-N (Harnstoffderivaten). Da er keine umhüllten Komponenten enthält, lösen sich alle Düngerkörner innerhalb weniger Tage vollständig auf. Der ideale Unterhaltsdünger für die Hauptsaison und während der wärmeren Monate. Kann auch bei Ansaaten eingesetzt werden.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **25–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404125**  
Einheit: **25 kg**



### Expert Saat

**NPK 12 + 12 + 18 + Mg + S + Fe**

Zur Saat und Regeneration. Junge Rasengräser können die Phosphorreserven nur wenig erschliessen, mit einem Dünger für Neusaaten werden die jungen Gräser gezielt versorgt und direkt bei der Wurzel ernährt. Die chloridarme Rezeptur ist besonders schonend für die jungen Rasenwurzeln. Stickstoff sorgt für ein rasches Aufwachsen und fördert die Bildung einer dichten Rasennarbe. Zusammensetzung gemäss der DIN-Norm. Auch als Herbstdüngung geeignet.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **25–40 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **404325**  
Einheit: **25 kg**



### Progress Park

**NPK 26 + 4 + 8 + Mg + S**

Langzeitdünger für eine ganze Saison. Eine besondere Umhüllungs-technik verleiht Progress Park eine ungeschlagene lange Wirkungsdauer. Der Arbeitsaufwand für die mehrmalige Düngung entfällt. Trotz nur einer Düngung pro Saison kein Stosswachstum. Ideal für Freibäder.

Wirkungsdauer: **6 Monate**  
Langzeitanteil N: **80 %**  
Aufwandmenge: **60–90 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **104925**  
Einheit: **25 kg**

# Rasensaat

Für die Anlage eines schönen, pflegeleichten Rasens muss Folgendes beachtet werden:

- Gute Vorbereitung des Unterbodens (insbesondere bei schweren Böden Verdichtungen lockern und eventuell Drainage einbauen).
- Genügend dicke Schicht eines mittelschweren Oberbodens (Humus) auftragen (20 cm) und diese gut mit dem Unterboden verzahnen.
- Als Grunddüngung Geistlich Expert Saat 2–4 cm tief einarbeiten.
- Aussaat von Qualitätsrasensamen (standort- und nutzungs-gerechte Mischung). Die keimende Saat muss feucht gehalten werden.
- Rechtzeitiger erster Schnitt. Erster Säuberungsschnitt auf 5 cm Schnitthöhe.
- Nach dem zweiten Schnitt mit Impact Vital oder Expert Duro düngen. Bei Herbstsaaten diese Düngung erst im zeitigen Frühjahr vornehmen.
- Achtung: Auf Standorten mit Hirsesamen empfiehlt sich eine Herbstsaat (ab September).



*Gute Vorbereitung des Unterbodens und standortgerechte Samenmischungen erleichtern die Anlage eines schönen, pflegeleichten Rasens.*

## Produkte für die Rasensaat von Swiss Green



### Sportrasen Neuanlage Top 310

Für Rasen-Neuanlagen höchster Ansprüche im Sportplatzbereich.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **602010**

Einheit: **10 kg**

### Nachsaatrasen-Regeneration Top 320

Rasen Regenerationsmischung für höchste Ansprüche.

Aufwandmenge: **10–30 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **602210**

Einheit: **10 kg**

### Nachsaatrasen-Regeneration 321

Vielseitig einsetzbare Rasen-Nachsaatmischung für Sport-, Gebrauchs- und Hausrasen.

Aufwandmenge: **10–30 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **602310**

Einheit: **10 kg**

### Haus-, Spiel- und Parkrasen 230

Ideale Saatgutmischung für Neuanlagen von Haus-, Spiel- und Parkrasen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **302510**

Einheit: **10 kg**

### Schattenrasen 231

Optimale Saatgutmischung für Neuanlagen im Schatten. Mit *Poa supina*.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **602610**

Einheit: **10 kg**

### Englischer Zierrasen 110

Rasensaatgut für englische Zierrasen und Repräsentationsflächen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **302710**

Einheit: **10 kg**

### Landschaftsrasen 710

Saatgut für Neuanlagen von extensiven Rasenflächen und Landschaftsrasen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **602910**

Einheit: **10 kg**

# Düngen von Gehölzen, Stauden und Rabatten

Konkurrenzfähige und gesunde Pflanzen in Kundengärten sparen Pflegekosten und führen zu zufriedenen Endkunden.

Effiziente und zuverlässige Düngemethoden sind zum Beispiel mit umhüllten Düngern oder mit anderen Spezialdüngern mit einer langen Wirkungsdauer zu erzielen. Mit einer einma-

ligen Düngergabe können die Pflanzen zuverlässig über mehrere Monate versorgt werden. Flüssigdünger hingegen wirken nur kurzfristig und können optimal zur Nährstoffkorrektur eingesetzt werden.

## Empfehlungen für die Düngung von Gehölzen, Stauden und Rabatten

Kultur	Düngeroptionen	Dosierung	Anwendung
Blumenrabatten, Staudenrabatten	Tardit Mega 5–6 M	40–50 g/m <sup>2</sup>	Unmittelbar vor dem Pflanzen in die obersten 10 cm einarbeiten.
	Hato	50–70 g/m <sup>2</sup>	
Sträucher und Bodendecker	Hato	60–90 g/m <sup>2</sup>	Im Frühjahr bei Vegetationsbeginn, wenn möglich leicht einarbeiten.
	Geistlich Arbostar	80–100 g/m <sup>2</sup>	
Moorbeetpflanzen	Hauert Rhododünger	3 kg/m <sup>3</sup>	Bei Neupflanzungen: Dünger ins Substrat einarbeiten.
		50 g/m <sup>2</sup>	Bei Unterhaltsdüngungen: im Frühjahr bei Vegetationsbeginn der Pflanzung.
		30 g/m <sup>2</sup>	Nach der Blüte.
Rosen	Hauert Rosendünger	80–100 g/m <sup>2</sup>	Im Frühjahr bei Vegetationsbeginn und nach der ersten Blüte.
		Geistlich Rosendünger	
	Tardit Mega 5–6 M	40–80 g/m <sup>2</sup>	Im Frühjahr.
Kübel- und Trogbepflanzungen	Tardit Mega 5–6 M	1–5 kg/m <sup>3</sup>	Bei Neupflanzungen oder im Frühjahr.

## Produkte für die Pflege von Gehölzen, Stauden und Rabatten



**Tardit Mega 3–4 M**  
**NPK 18 + 8 + 10 + Mg + SP**  
 100 % umhüllter Langzeitdünger mit Spurenelementen. Kontrollierte kontinuierliche Nährstoffabgabe.

Wirkungsdauer: **3–4 Monate**  
 Langzeitanteil N: **100 %**  
 Aufwandmenge: **40–80 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **308025**  
 Einheit: **25 kg**



**Tardit Mega 5–6 M**  
**NPK 18 + 8 + 10 + Mg + SP**  
 100 % umhüllter Langzeitdünger mit Spurenelementen. Kontrollierte kontinuierliche Nährstoffabgabe.

Wirkungsdauer: **5–6 Monate**  
 Langzeitanteil N: **100 %**  
 Aufwandmenge: **40–80 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **308125**  
 Einheit: **25 kg**



**Hato**  
**NPK 13 + 6 + 8 + Mg + SP**  
 Organisch-mineralischer Langzeitdünger mit Magnesium und Spurenelementen. Fördert den aktiven Boden. Ideal für Rabatten, Stauden, Gehölze und auch Substrataufdüngung.

Wirkungsdauer: **3–4 Monate**  
 Langzeitanteil N: **100 %**  
 Aufwandmenge: **50–90 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **103025**  
 Einheit: **25 kg**



**Hauert Rosendünger**  
**NPK 8 + 4 + 8 + Mg + B + Fe**  
 Hochwertiger Rosendünger. Chloridarm. Auf organisch-mineralischer Basis. Die speziell auf Rosen abgestimmte Zusammensetzung fördert ein gesundes Pflanzenwachstum.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
 Langzeitanteil N: **50 %**  
 Aufwandmenge: **50–150 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **107320**  
 Einheit: **20 kg**



**Hauert Rhododendron und Hortensien**  
**NPK 8 + 4 + 8 + Mg + B + Fe**  
 Organisch-mineralischer Dünger für Rhododendren und andere Moorbeetpflanzen wie Ericen, Azaleen, Callunen und Hortensien.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
 Langzeitanteil N: **44 %**  
 Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **107220**  
 Einheit: **20 kg**



Ob für eine lange Wirkungsdauer oder eine rasche Nährstoffkorrektur, für jeden Zweck gibt es den richtigen Dünger.



#### Hauert Laub- und Nadelholz NPK 7 + 4 + 8 + Mg + SP

Organisch-mineralischer Dünger speziell entwickelt für Gehölzpflanzen. Er wirkt rasch und langanhaltend. Kann auch bei Buchs eingesetzt werden.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **106420**  
Einheit: **20 kg**



#### Geistlich Arbostar NPK 8 + 4 + 11 + Mg + S

Vollmineralischer Dünger für Koniferen und Gehölze. Kann auch im Moorbeet eingesetzt werden. Chlorarm und kalkfrei.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **25 %**  
Aufwandmenge: **50–60 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **406225**  
Einheit: **25 kg**



#### Geistlich Rosen NPK 8 + 5 + 10 + Mg + S

Mineralischer Dünger, speziell abgestimmt auf die Bedürfnisse der Rosen. Mineralisch, chlorarm und gekörnt.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **407225**  
Einheit: **25 kg**



#### Vegesan Mega NPK 90 + 70 + 90

Konzentrierter Flüssigdünger zur Blatt und Wurzeldüngung von Zierpflanzen, Gemüse und anderen Kulturen. Hinterlässt keine Blattflecken. Auch zur kurzfristigen Nährstoffkorrektur geeignet.

Aufwandmenge:  
**Giessdüngung 0,05–0,2 %**  
**Blattdüngung 0,1–0,3 %**  
Art.-Nr.: **114205, 114220**  
Einheiten: **5 l, 20 l**



#### Arbostrat

Produkt für die Sanierung von Gehölzen. Natürliche und nachhaltige Pflanzenstärkung, stimuliert das Wachstum der Feinwurzel. Zur Behandlung von salzgeschädigten Pflanzen oder bei unvorteilhaften Standortbedingungen

Aufwandmenge:  
**5-%-ige Konzentration**  
Art.-Nr.: **114820**  
Einheit: **20 l**

**TIPP**

# Dünger für die organische Gartenpflege

Biologische, naturnahe Gartenpflege liegt im Trend. Haben Sie auch Kunden, welche von Ihnen eine Gartenpflege nach biologischen Grundsätzen verlangen oder ausschliesslich naturnahe Produkte wünschen? Wir bieten Ihnen ein abgerundetes Sortiment an Bio-Düngern.

## Bio-Dünger versus konventionelle Dünger: die Unterschiede

Bio-Dünger bestehen aus natürlichen Rohstoffen. Diese Rohstoffe müssen von den Bodenlebewesen zu pflanzenverfügbaren Nährstoffen abgebaut werden. Je nach Boden, biologischer Aktivität und Temperatur sowie Rohstoffzusammensetzung des Düngers dauert dies einige Wochen bis einige Monate. Bio-Dünger sind deshalb natürliche Langzeitdünger und haben auf Pflanzen und Bodenlebewesen eine schonende Wirkung. Während der Abbauphase vermehren sich die Bodenlebewesen – der Boden wird biologisch aktiv und somit fruchtbarer.

Im Gegensatz zu den organischen Düngern (Bio-Dünger) werden die stickstofftragenden Rohstoffe der konventionellen Dünger synthetisch hergestellt. Die Nährstoffe dieser Dünger stehen den Pflanzen kurz nach der Ausbringung zur Verfügung, da sie wasserlöslich sind. Bei konventionellen Spezialdüngern wird die Langzeitwirkung mittels verschiedener Modifikationen und Technologien erzielt.

## Die Unterschiede in der Praxis

Nährstoffe von Bio-Düngern sind in kalten und trägen Böden für die Pflanzen später verfügbar als bei konventioneller Düngung. Bio-Dünger sollte deshalb im Frühjahr früher ausgebracht und für eine optimale Wirkung leicht in die Erde eingearbeitet werden. Der Stickstoff aller Bio-Dünger hat immer eine natürliche Langzeitwirkung. Diese Eigenschaft verhindert Stosswachstum und das Auswaschen von Nährstoffen, auch wenn nach den Ausbringungen im Frühjahr nochmals Schnee- und Regenfälle folgen.

## Für den Biolandbau zugelassen

Alle erwähnten Produkte sind in der Schweiz vom Forschungsinstitut für Biolandbau zugelassene Hilfsstoffe (FiBL-Betriebsmittelliste).



*Die natürliche Langzeitwirkung ist eine grundsätzliche Eigenschaft der Bio-Dünger.*

## Produkte für die biologische Gartenpflege



**Biorga Rosen mit Humoperl**  
**NPK 8 + 2 + 6** (FiBL-Liste)  
 Organischer Spezialdünger für Rosen. Enthält Humoperl zur Verbesserung der Bodenaktivität. Fördert das gesunde und kräftige Wachstum von Rosen. Für eine reiche Blütenpracht.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
 Langzeitanteil N: **100 %**  
 Aufwandmenge: **50–150 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **100720**  
 Einheit: **20 kg**



**Biorga Humoperl** (FiBL-Liste)  
**NPK 2 + 1 + 0**  
 Wertvoller Bodenaktivator zum Verbessern der Bodenaktivität. Enthält wertvolle Huminsäuren, welche den Boden verbessern und die Pflanzen stärken. Pflanzliche Substanzen und auch Algen tragen zu einem gesunden Boden bei.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
 Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **100820**  
 Einheit: **20 kg**



**Biorga Duro** (FiBL-Liste)  
**NPK 12 + 0 + 0**  
 Organischer Langzeitdünger mit sehr langer Wirkungsdauer. Für Gehölze, Stauden und Wechsellor-Rabatten. Versorgt die Pflanzen eine Saison lang mit Nährstoffen.

Wirkungsdauer: **4–5 Monate**  
 Langzeitanteil N: **100 %**  
 Aufwandmenge: **120–220 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **100920**  
 Einheit: **20 kg**



**Biorganic Total** (FiBL-Liste)  
**NPK 10 + 2 + 4 + Mg + S**  
 Natürliche Rasen-Vollnahrung. Der ideale Unterhaltsdünger für die natürliche Rasendüngung. Enthält ausschliesslich natürliche Inhaltsstoffe. Staubfreies Sphero-Granulat, sehr gut streufähig.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
 Langzeitanteil N: **100 %**  
 Aufwandmenge: **50–80 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **105120**  
 Einheit: **20 kg**



**Biorganic Forte** (FiBL-Liste)  
**NPK 8 + 3 + 8 + 2 Mg**  
 Der natürliche, kalibetonte Voll- dünger fördert die Rasenarbenbildung und stärkt die Widerstandskraft des Rasens. Versorgt den Rasen vorbereitend auf die Wintersaison. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**  
 Langzeitanteil N: **100 %**  
 Aufwandmenge: **60–90 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **101420**  
 Einheit: **20 kg**

## Empfehlungen für die Düngung bei organischer Gartenpflege

Kultur	Düngeroptionen	Dosierung	Anwendung
<b>Rasen</b>			
Unterhaltsdüngung	Biorganic Total	je Gabe 50–80 g/m <sup>2</sup>	Drei Gaben pro Jahr: im März, im Mai/Juni sowie im August/September.
Zur Ansaat	Biorganic Saat	60–80 g/m <sup>2</sup>	Ins Saatbeet einarbeiten.
<b>Stauden, Rabatten, Sträucher, Obst</b>			
Unterhaltsdüngung	Biorga Duro	120–220 g/m <sup>2</sup>	Im Frühjahr (März/April) leicht in den Boden einarbeiten.
Unterhaltsdüngung ohne Kompost	Biorga Organos	50–80 g/m <sup>2</sup> (1. Gabe) 20–30 g/m <sup>2</sup> (2. Gabe)	Zwei Gaben pro Jahr: im März/April sowie im Juni. Jeweils leicht in den Boden einarbeiten.
Neupflanzung	Biorga Hornspäne*	50–60 g pro Pflanzenloch	Ins Pflanzloch streuen oder mit dem Mutterboden vermischen.
<b>Rosen</b>			
Unterhaltsdüngung und Bodenaktivierung	Biorga Rosen	100–150 g/m <sup>2</sup> (1. Gabe) 50–80 g/m <sup>2</sup> (2. Gabe)	Zwei Gaben pro Jahr: im März/April sowie im Juni. Jeweils leicht in den Boden einarbeiten.
<b>Bodenaktivierung</b>			
Ergänzend zu den Düngungen nach Bedarf	Biorga Humoperl	je Gabe 80–100 g/m <sup>2</sup>	Drei Gaben pro Jahr: im März, im Juni sowie im September. Jeweils leicht in den Boden einarbeiten.

\* oder Biorga Hornmehl



### Biorganic Saat (FiBL-Liste)

#### NPK 7 + 7 + 4 + Mg

NPK-Rasendünger für Aussaat und Regeneration. Fördert eine tiefe Wurzelbildung und versorgt die jungen Rasenpflanzen mit den nötigen Nährstoffen. Für eine kräftiges Auflaufen der Neusaat.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100%**

Aufwandmenge: **60–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **101320**

Einheit: **20 kg**



### Biorga Organos (FiBL-Liste)

#### NPK 9,5 + 2 + 4 + Mg + S

Organischer, biologischer Unterhaltsdünger für Stauden, Rabatten, Gehölze. Langzeitversorgung durch kontinuierliche Nährstoffabgabe. Fördert einen vitalen Boden. Einfach streubar.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100%**

Aufwandmenge: **100–150 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **407120**

Einheit: **20 kg**



### Biorga Hornspäne (FiBL-Liste)

#### NPK 14 + 0 + 0

Klassische Hornspäne zur Stickstoffversorgung der Pflanzen. Ideale Kombination mit Kompost oder komposthaltigen Substraten.

Wirkungsdauer: **3–5 Monate**

Langzeitanteil N: **100%**

Aufwandmenge: **30–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **400425**

Einheit: **25 kg**



### Biorga Hornmehl (FiBL-Liste)

#### NPK 14 + 0 + 0

Gedämpftes Hornmehl für den Einsatz bei Stauden, Rabatten und Gehölzen. Reiner Stickstofflieferant, schnellere Verfügbarkeit als Hornspäne durch die feine Mahlung.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100%**

Aufwandmenge: **30–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **400325**

Einheit: **25 kg**

# Ratgeber für Profianwender **Baumschulen**

*Langzeitdünger versorgen die Pflanzen zuverlässig, und reduzieren erst noch die Arbeitsgänge.*

# Langzeitdünger zur Aufdüngung von Containersubstraten

Die Pflanzenernährung ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit in Baumschulen. Nur ausgewogen ernährte Pflanzen – egal ob Containerpflanzen oder Freilandkulturen – erfüllen die Ansprüche Ihrer Kunden. Hauert hat eine langjährige Erfahrung mit allen Fragen der Pflanzenernährung.

## Voll- oder Teilbevorratung?

Mit der **Vollbevorratung** erübrigt sich eine Nachdüngung. Die Ansprüche an den Langzeitdünger sind sehr hoch. In einem Arbeitsgang wird der Dünger für die ganze Kulturphase verabreicht.

Bei der **Teilbevorratung** versorgt der Langzeitdünger die Pflanze in der ersten Wachstumsphase mit allen erforderlichen Nährstoffen. Die gesteuerte Nährstoff-Freisetzung verhindert, dass die noch zarten Wurzeln Salzschäden erleiden. Die Nachdüngungen erfolgen mit verklebenden Aufstreuungen oder mit Flüssigdünger. Die Nachdüngungen können dem Wachstum optimal angepasst werden.

Umhüllte Langzeitdünger müssen möglichst schonend mit dem Substrat vermischt werden. Verletzte oder zerschlagene Granulate verlieren ihre Langzeitwirkung. Mit Langzeitdünger versorgte Substrate dürfen nicht erhitzt (nicht gedämpft) werden.

Mit umhüllten Langzeitdüngern aufgedüngte Substrate müssen verbraucht werden, bevor sich die Mieten oder Big Bags erwärmen. Eine Erwärmung in der Miete setzt die Nährstoffe frei, was ein zu hoher Salzgehalt beim Topfen als auch eine Verkürzung der Wirkungsdauer zur Folge hat. Hohe Salzgehalte können zu Wurzelschäden führen.

Substrate mit angerottetem Kompost sind besonders erwärmungsanfällig.

## Vorteile umhüllter Dünger

- Kontrollierte Nährstoff-Freisetzung
- Sichere Anwendung
- Niedrige Salzkonzentration
- Optimale Durchwurzelung des Substrates
- Gleichmässiges Pflanzenwachstum
- Spurenelemente

*Schonender Umgang mit umhüllten Düngern ist wichtig, um die optimale Langzeitwirkung zu erhalten.*



## Langzeitdünger zur Aufdüngung von Containersubstraten (umhüllte Dünger)

	Düngeroptionen	Dosierung	Anwendung
<b>Laubbabwerfende Gehölze</b> z. B. Buddleya, Caryopteris, Hibiscus, Hypericum, Potentilla, Spiraea	Tardit Mega 8–9	4–5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Februar bis Ende April
	Osmocote Exact 8–9 M ●		
	Tardit Mega 5–6	3,5–4,5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Mai bis Ende Juli
	Osmocote Exact Hi-End 5–6 M ●		
<b>Immergrüne Laubgehölze</b> z. B. Berberis, Buxus, Cytisus, Prunus, Pyracantha, Koniferen	Tardit Mega 8–9	4–5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Februar bis Ende April
	Osmocote Exact 8–9 M ●		
	Tardit Mega 5–6	3,5–4,5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Mai bis Ende Juli
	Osmocote Exact Hi-End 5–6 M ●		
	Tardit Mega 12–14	2–3 kg/m <sup>3</sup>	Mitte September bis Ende Dezember
	Osmocote Exact Hi-End 12–14 M ●		
<b>Gehölze mit starkem Wachstum</b> <b>2. Kulturphase</b> z. B. Taxus, Picea, Veredelung Thuja / Chamaecyparis, Rhododendron, Cotoneaster, Prunus	Tardit Mega 8–9	4–5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Februar bis Ende April
	Osmocote Exact 8–9 M ●		
	Tardit Mega 5–6	3,5–4,5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Mai bis Ende Juli
	Osmocote Exact Hi-End 5–6 M ●		
<b>Topfung Unterglas / Folie</b> alle Gehölzgruppen	Tardit Mega 8–9	4–5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Februar bis Ende April
	Osmocote Exact 8–9 M ●		
	Tardit Mega 5–6	3,5–4,5 kg/m <sup>3</sup>	Anfang Mai bis Ende Juli
	Osmocote Exact Hi-End 5–6 M ●		
<b>Herbststopfungen</b> Koniferen, Rosen, immergrüne Laubgehölze	Tardit Mega 12–14	2–3 kg/m <sup>3</sup>	Mitte September bis Ende Dezember, anschliessend Aufstreuung im Frühjahr
	Osmocote Exact Hi-End 12–14 M ●		

## Produkte für die Baumschule (umhüllte Dünger)



**Tardit Mega 5–6 M**  
**NPK 18 + 8 + 10 + Mg + SP**  
100 % umhüllter Langzeitdünger mit Spurenelementen für die Bevorratung von Kulturen in Containern. Kontinuierliche und zuverlässige Nährstoffabgabe über 5–6 Monate.

Wirkungsdauer: **5–6 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **1–3 kg/m<sup>3</sup>**  
Art.-Nr.: **308125**  
Einheit: **25 kg**



**Tardit Mega 8–9 M**  
**NPK 18 + 8 + 10 + Mg + SP**  
Mit einer einzigen Düngung können Substrate für Containerpflanzen sowie Freilandflächen für die ganze Vegetationsperiode optimal bevorratet werden. Für Frühjahrs-Topfungen. Zuverlässige Freisetzung.

Wirkungsdauer: **8–9 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **2–5 kg/m<sup>3</sup>**  
Art.-Nr.: **308225**  
Einheit: **25 kg**



**Tardit Mega 12–14 M**  
**NPK 18 + 8 + 9 + Mg + SP**  
Optimale Bevorratung für 12–14 Monate. Ideal für Topfungen im Spätherbst. Kontinuierliche Freisetzung über ein ganzes Jahr.

Wirkungsdauer: **12–14 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **2,5–6 kg/m<sup>3</sup>**  
Art.-Nr.: **308325**  
Einheit: **25 kg**



**Tardit Mega High K 5–6 M**  
**NPK 10 + 10 + 18 + Mg + SP**  
Optimale Bevorratung für Pflanzen mit einem hohen Kalibedarf. 100 % Langzeitanteil bei Kalium und Stickstoff. Ideal bei Containerkulturen. Kontinuierliche und gleichmässige Nährstofffreigabe über 5–6 Monate.

Wirkungsdauer: **5–6 Monate**  
Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **1–3 kg/m<sup>3</sup>**  
Art.-Nr.: **308425**  
Einheit: **25 kg**

## Produkte für die Baumschule (umhüllte Dünger) Fortsetzung



### Osmocote Exact

#### Hi-End 3-4 M ●

#### NPK 15 + 9 + 12 + 1,2 + Sp

Osmocote Exact Standard 3-4 M eignet sich besonders für späte Topftermine in der Baumschule, bei Stauden oder für Kurzkulturen im Zierpflanzenbau.

Wirkungsdauer: **3-4 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **1-3 kg/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **309025**

Einheit: **25 kg**



### Osmocote Exact

#### Hi-End 5-6 M ●

#### NPK 15 + 9 + 12 + Mg + SP

Osmocote Exact Hi-End 5-6 M eignet sich besonders für die Sommer-Topfung in der Baumschule, bei Stauden oder für Kulturen im Zierpflanzenbau unter Glas / Folie.

Wirkungsdauer: **5-6 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **1,5-4 kg/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **309925**

Einheit: **25 kg**



### Osmocote Exact

#### Hi-End 8-9 M ●

#### NPK 15 + 9 + 11 + Mg + SP

Wurde speziell für Kulturen, die im späteren Kulturverlauf einen höheren Nährstoffbedarf aufweisen oder die zu Beginn der Kultur sehr salzempfindlich sind, konzipiert. Eignet sich besonders für langsam wachsende Koniferen und immergrüne Gehölze sowie für zahlreiche Topfkulturen unter Glas / Folie.

Wirkungsdauer: **8-9 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **3-6 kg/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **309825**

Einheit: **25 kg**



### Osmocote Exact Hi-End 12-14 M ●

#### NPK 15 + 8 + 11 + Mg + SP

Osmocote Exact Hi-End wurde speziell für Baumschulkulturen im Container bei Topfterminen von Mitte Oktober bis spätestens Mitte Januar entwickelt.

Wirkungsdauer: **12-14 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **2,5-6 kg/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **309125**

Einheit: **25 kg**



### Osmocote Start 1-2 M

#### NPK 11 + 11 + 17 + Mg + SP

Osmocote Start wurde speziell für Kulturzeiten von bis zu 6 Wochen entwickelt. Dadurch bietet dieser neuartige Starterdünger neue Möglichkeiten bei der Jungpflanzenanzucht, bei der Gemüsejungpflanzenproduktion, sowie bei der Bewurzelung von Stecklingen und bei der Aufzucht von Beetpflanzen mit kurzer Anbauzeit.

Wirkungsdauer: **1-2 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **2-2,5 g/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **108725**

Einheit: **25 kg**



### Osmocote Exact

#### Mini 3-4 M ●

#### NPK 15 + 9 + 11 + Mg + SP

Osmocote Exact Mini 3-4 M eignet sich speziell für Pflanzen mit kleinem Wurzelvolumen. Durch die feine Körnung ist eine homogenere Düngerverteilung möglich.

Wirkungsdauer: **3-4 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **1-2 kg/m<sup>3</sup>**

Art.-Nr.: **309410**

Einheit: **10 kg**

### Osmocote Kugeln

#### NPK 15 + 10 + 12 + Mg + SP

Langzeit-Düngerkugeln für Container- und Topfpflanzen sowie für Sommerflor. Praktische Kugeln zum einfachen In-den-Wurzelballen-Stecken. 5 g pro Kugel.

Wirkungsdauer: **5-6 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **1 Kugel pro 2 l Erde**

Art.-Nr.: **109572**

Einheit: **450 5-g-Kugeln**

# Langzeitdünger zur Nachdüngung von Containern

Aufstreu Dünger sind ideal für die Nachdüngung von Containerkulturen. Die Granulate verkleben sehr schnell mit dem feuchten Substrat. Sollte ein Container umkippen, rollt der Dünger nicht ab. Mit Aufstreu Düngung kann zudem die Auswaschung von Nährstoffen verringert werden. In unserem Sortiment gibt es sowohl Aufstreu Dünger mit umhüllten Komponenten sowie nicht umhüllte Aufstreu Dünger mit speziell langkettigen Stickstoffformen.

## Die Vorteile auf einen Blick

- Flexible Reaktion auf Nährstoffmangel
- Schnelle Startwirkung
- Enthält Spurenelemente
- Verklebend



Verklebender Aufstreu Dünger auf Containerkultur.

## Empfehlungen für die Nachdüngung (nordseitig aufstreuen)

	Düngeroptionen	Dosierung	Anwendung
<b>Stauden, Moorbeetpflanzen, Koniferen, Laubgehölze und Obstgehölze</b>	Tardit Mega 5–6 M oder Tardit Mega 8–9 M	3–5 g/l	Bei Vegetationsbeginn, nicht verklebend
	HortoBalance Top	2,5–3,5 g/l	Bei Vegetationsbeginn
	Tardit Top	1–3 g/l	Bei Vegetationsbeginn
		1–2 g/l	Im Juni

## Produkte für die Nachdüngung



### HortoBalance Top

**NPK 17,5 + 7,5 + 11,5 + Mg + SP**

Granulierter Aufstreu Dünger mit Langzeitwirkung zum Nachdüngen von Containerkulturen. 50 % umhüllt. Ausbalancierte kontinuierliche Wirkung. Verklebend.

Wirkungsdauer: **6–7 Monate**

Langzeitanteil N: **88 %**

Aufwandmenge: **2,5–3,5 g/l**

Art.-Nr.: **102725**

Einheit: **25 kg**



### Tardit Top

**NPK 18 + 6 + 12 + Mg + SP**

Granulierter Aufstreu Dünger mit Langzeitwirkung zum Nachdüngen von Container- und Topfpflanzenkulturen. Verklebend. Langzeitstickstoff für eine kontinuierliche Versorgung.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **78 %**

Aufwandmenge: **1–3 g/l**

Art.-Nr.: **108025**

Einheit: **25 kg**



### HortoBalance 7 M

**NPK 15 + 7 + 10 + Mg + SP**

Bevorratungsdünger mit Startwirkung sowie einer anhaltenden Wirkungsdauer für Containerkulturen im Freiland und unter Glas. Geeignet zum Einmischen oder zur Punktdüngung. Für 0-Erden und Substrate mit schwacher Grundversorgung.

Wirkungsdauer: **7 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **1–5 kg/m³**

Art.-Nr.: **102625**

Einheit: **25 kg**



Bei Mangelercheinungen hilft Flüssigdünger rasch.

## Flüssigdünger für die Baumschule

Zur kurzfristigen Versorgung von Kulturen können Flüssigdünger eingesetzt werden. Die wasserlöslichen Nährstoffe sind direkt pflanzenverfügbar – für Pflanzen in Containern oder auch im Freiland. Ungünstige Wetterperioden können zu Wachstumsstockungen führen. Blatt- oder Flüssigdüngung verleihen der Pflanze neuen Schwung und leicht gelbe Blätter werden wieder kräftig grün.

### Vorteile bei Flüssigdüngung

- Ermöglicht schnelle Reaktion auf Mangelercheinung
- Optimale Wirkung bei Blattdüngung
- Schneller Aufgrün-Effekt
- Hinterlässt keine Blattflecken
- Spurenelemente in Chelatform

### Produkte für die Baumschule (Flüssigdünger)



#### Vegesan Mega

**NPK 90 + 70 + 90 + SP**

Konzentrierter Flüssigdünger zur Blatt- und Wurzeldüngung. Hinterlässt keine Blattflecken, auch bei hartem Giesswasser.

Aufwandmenge:

**Giessdüngung 0,05–0,2 %**

**Blattdüngung 0,1–0,3 %**

Art.-Nr.: **114220**

Einheit: **20 l**



#### Arbostrat

Fördert das Wurzelwachstum und die Wurzelregeneration. Zur Regeneration nach Salz- und / oder Trockenstress, sowie nach dem Verpflanzen.

Aufwandmenge: **5 %**

Art.-Nr.: **114820**

Einheit: **20 l**

# Dünger für Freilandbaumschulen

Für einen ausgeglichenen Nährstoff- und Wasserhaushalt sind unbewachsene, möglichst krümelige Baumstreifen sehr wichtig.

Für eine regelmässige Nährstoff-Freisetzung ohne Stoss-wachstum wird mit Vorteil ein Langzeitstickstoff eingesetzt. Bei normal versorgten Böden erweist sich ein Nährstoffverhältnis von NPK+Mg 3:1:3:0,5 als ideal. Dabei wird in den Wurzelbereich der Bäume gedüngt. Der Wurzelbereich entspricht der darüberliegenden Krone. Für die Ermittlung der genauen Dün-germengen kann eine Bodenanalyse vor der Verschulung emp-fehlsenswert sein.

## Bedarfsgerechte Stickstoff-Freisetzung durch Lang-zeitdünger von Hauert

- Reduzierter Arbeitsaufwand
- Reduzierte Auswaschung durch hohen Anteil Langzeit-N

### Produkte für Freilandbaumschulen



#### Tardit MU NPK 40 + 0 + 0

Methylenharnstoff-Langzeitdünger für Baumschulgehölze in Freilandkulturen. Reiner Stickstofflieferant. Ergibt ein sehr homogenes Streubild.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **25–37 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **102825**

Einheit: **25 kg**

auf Anfrage auch im Big Bag erhältlich



#### Christbaumdünger NPK 15 + 5 + 15 + Mg

Langzeitdünger für Christbaumkulturen und alle Gehölze in Freilandbaumschulen.

Wirkungsdauer: **3 Monate**

Langzeitanteil N: **70 %**

Aufwandmenge: **20–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **108825**

Einheit: **25 kg**



#### Biorganic Kali-Magnesia (FiBL-Liste) NPK 0 + 0 + 29 + Mg

Kali-Magnesia von Hauert ist ein bewährter Ergänzungsdünger für Obstbäume, Reben, Rosen und andere Gehölze. Auch für den biologischen Landbau zugelassen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Aufwandmenge: **20–50 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **105925**

Einheit: **25 kg**



#### Unikorn I NPK 14 + 4 + 20 + Mg

Chlorarmer Volldünger für Gemüse, Obst und Baumschulen.

Wirkungsdauer: **1 Monat**

Aufwandmenge: **30–50 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **130025**

Einheit: **25 kg**

*Eine Bodenanalyse hilft bei der genauen Ermittlung des Düngerbedarfs.*



#### Unikorn II NPK 6 + 8 + 24 + Mg

Chlorarmer Grunddünger für Gemüse, Obst und Baumschulen.

Wirkungsdauer: **1 Monat**

Aufwandmenge: **60–100 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **130125**

Einheit: **25 kg**



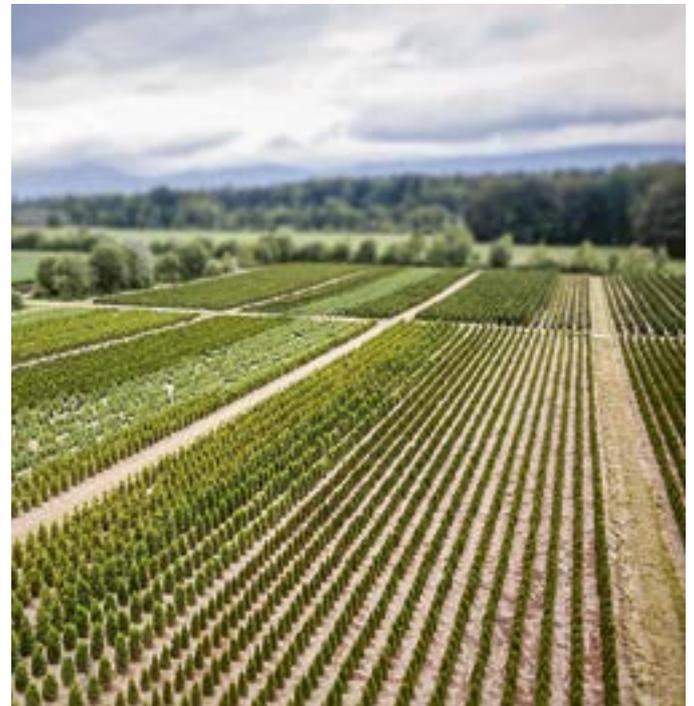
#### Unikorn PK NPK 0 + 10 + 25 + Mg

Mineralischer Ergänzungsdünger bei knapper Phosphor- und Kaliversorgung.

Aufwandmenge: **20–40 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **130525**

Einheit: **25 kg**



# Ratgeber für Privatanwender

# Rasen

*Die wichtigsten Pflegemassnahmen für einen üppig grünen und dichten Rasen sind eine angemessene Düngung und ein regelmässiger Schnitt.*

Ratgeber Privat  
**Rasen**

Ratgeber Privat  
**Nutzgarten**

Ratgeber Privat  
**Ziergarten**

Ratgeber Privat  
**Balkon/Urban Gar.**

Ratgeber Privat  
**Hausgarten**

Sortiment  
**Hauert**

Sortiment  
**Geistlich, Wuxal**

Sortiment  
**Blorga**

Sortiment  
**Agrar**

Sortiment  
**Saatgut/Erde**

Sortiment  
**Analysen**

**Anhang**

# Hausrasen pflegen

Ein schöner Rasen ist der Stolz jedes Gartenbesitzers. Im Hauert-Sortiment finden Sie alles, was Sie für die Rasenpflege benötigen: Dünger, Rasensamen und praktische All-in-one-Produkte.

Die wichtigsten Pflegemassnahmen für einen üppig grünen und dichten Rasen sind eine angemessene Düngung und ein regelmässiger Schnitt. Ein richtig gedüngter Rasen ist dicht und widerstandsfähig. Moos und Unkräuter haben keine Chance. Langzeitdünger fördern das gleichmässige Wachstum ideal.

Alle Rasendünger von Hauert sind Langzeitdünger. Sie geben den Stickstoff, der die Wuchsgeschwindigkeit steuert, langsam und bedarfsgerecht an die Rasengräser ab. Dadurch wächst der Rasen regelmässig und kann in wöchentlichen Intervallen geschnitten werden. Die Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten, Kälte und Trockenheit steigt.

## Dünger für Haus- und Spielrasen

Bei stark genutzten und belasteten Rasenflächen, wie zum Beispiel durch spielende Kinder oder Tiere, empfiehlt sich eine intensivere Rasenpflege. Versorgen Sie den Rasen in drei bis vier Düngergaben, damit er ausreichend regenerationsfähig bleibt. Für eine Düngung mit natürlichen organischen Rohstoffen empfehlen wir Biorganic-Rasendünger von Hauert.

## Düngerstreuer richtig einstellen

Rasendünger sollte immer gleichmässig und in der angegebenen Dosierung gestreut werden. Zu wenig Dünger führt zu Verunkrautung und Moos, eine zu hohe Menge zu Stosswachstum. Beides begünstigt gewisse Krankheiten. Die korrekte Anwendung eines Qualitätsprodukts gemäss Anwendungsempfehlung auf der Packung gewährleistet den Erfolg. Rasendünger muss unbedingt gleichmässig ausgebracht werden. Bei einer unregelmässigen Verteilung entstehen entweder gelbe Stellen durch Unterdüngung oder Verbrennungen durch Überdüngung. Die qualitativ hochstehenden Granulate unserer Rasendünger reduzieren die Verbrennungsgefahr beträchtlich.

## Die richtige Dosierung ermitteln

Für die richtige Dosierung benutzen Sie unser Online-Rasentool auf [www.hauert.com](http://www.hauert.com) (→ Ratgeber → Rasen-Tool) oder ermitteln die Düngermenge wie folgt:

1. **Fläche ausmessen:** Länge (m) × Breite (m) = Fläche (m<sup>2</sup>)
2. **Düngermenge pro Fläche berechnen:** empfohlene Düngermenge (g/m<sup>2</sup>) × Fläche (m<sup>2</sup>) = notwendige Düngermenge pro Fläche (g)
3. **Menge abwägen**
4. **Düngerstreuer gemäss Tabelle (siehe Folgeseite) einstellen:** Falls das verwendete Streuermodell nicht auf der

## Haus- und Spielrasen düngen

Düngungsempfehlungen in g/m<sup>2</sup>

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Zier-, Gebrauchs- und Hausrasen</b> mässig strapaziert, einmalig düngen pro Saison								
Rasen-Tardit			80–100					
Ha-Ras Saat und Herbst*							40–50	
<b>Haus- und Spielrasen</b> regelmässig strapaziert								
Ha-Ras-Rasendünger		40–50		40–50				
Ha-Ras Saat und Herbst							40–50	
<b>Startdüngung für sattgrünen Rasen im Frühjahr</b> optional für beide obigen Varianten								
Geistlich Turbo	25							
<b>Biologisch düngen</b> Haus- und Spielrasen regelmässig strapaziert								
Biorganic-Rasendünger		70–80		70–80			70–80	

\* sofern der Rasen aufhellt

Tabelle aufgeführt ist: Tiefe Einstellung wählen und so oft «übers Kreuz» streuen, bis der Streuer bzw. der Eimer leer ist. Einstellung eventuell beim nächsten Streutermine leicht erhöhen.

5. **Definitive Einstellung mit dem Filzstift auf dem Streugehäuse notieren:** Wird der Dünger «übers Kreuz» ausgebracht (zweimal die halbe Menge), resultiert ein sehr einheitliches Streubild.

**Hauert-Tipp:** Befüllen Sie das Streugerät nie auf dem Rasen. Verschütteter Rasendünger verbrennt die Gräser. Dünger nur auf trockene Blätter streuen (nach einem Feuchtigkeitstest mit der Handfläche). Regen oder Bewässerung nach dem Düngen beschleunigt die Wirkung.

## Rasenrenovation

Ist der Rasen vom letzten Sommer verbrannt oder kommt in schlechtem Zustand aus dem Winter, ist es Zeit, ihn wieder in Schuss zu bringen. Nachsaat und Düngen lassen den Rasen schnell wieder dicht und dunkelgrün wachsen:

- Saaten im Frühjahr (ab 6 °C Bodentemperatur) bis Mitte April oder im Herbst vornehmen. Die besten Resultate erzielen Sie Mitte September bis Mitte Oktober.

## Richtwerte zur Einstellung der gebräuchlichsten Düngestreuer

Dünger	Düngermenge	Scotts Evengreen (Streubreite 40 cm)	Gardena Speeder 500 + 800 (Streubreite 53 cm)	Wolf Perfekt 430 (Streubreite 43 cm)
Rasen-Tardit	80 g/m <sup>2</sup>	18	5	15
Rasen-Tardit	100 g/m <sup>2</sup>	15 (2-mal)	7	19
Ha-Ras-Rasendünger	50 g/m <sup>2</sup>	15	7	15°°
Ha-Ras Saat- und Herbstdünger (Neu- bzw. Nachsaat)	100 g/m <sup>2</sup>	17	7	17°
Ha-Ras Saat- und Herbstdünger (Herbstdüngung)	40 g/m <sup>2</sup>	14	6	15°
Biorganic-Rasendünger	70 g/m <sup>2</sup>	18 (2-mal)	8	21°
Geistlich Turbo-Rasendünger	25 g/m <sup>2</sup>	13	6 (2-mal)	15
Hauert Reno-Mix	70–100 g/m <sup>2</sup>	17	8	21

- Befindet sich viel Moos im Rasen, behandeln Sie ihn vorgängig mit Lawnsand von Geistlich. Das Moos wird bekämpft und kann beim Vertikutieren leicht herausgearbeitet werden.
- Vertikutieren: Rasen tief mähen (3 cm). Vertikutieren Sie danach mehrere Durchgänge über Kreuz, bis der gesamte Rasenfz entfernt ist. Nach dem Vertikutieren soll der Rasen mitgenommen aussehen.
- Rasendünger Ha-Ras Saat und Herbst streuen (100 g/m<sup>2</sup>).
- Unebenheiten mit Rasenerde ausgleichen.
- Nachsaat: 25 g/m<sup>2</sup> Hauert Nachsaat-Rasensamen gleichmässig verteilen. Samen auf feinkrümeligem Saatbett andrücken, nicht einrechen. Statt einer Walze können Sie auch eine Schneeschaukel verwenden.
- Bewässern: Erdoberfläche bis zum Dreiblattstadium der auflaufenden Gräser feucht halten. Bei warmer Witterung 2-mal täglich 2–3 Liter Wasser/m<sup>2</sup> mit einer feinen Brause ausbringen.
- Schnitt: Sobald die Neuansaat ca. drei Blätter entwickelt hat, mähen Sie wie üblich. Nicht tiefer als 4 cm schneiden. Nachsaat darf im Saatjahr frühestens ab dem 3. Schnitt mit einem Rasen-Unkrautvernichter (Herbizid) behandelt werden (Gebrauchsanweisung beachten).
- Sofern zur Saat gedüngt wurde, erfolgt die erste Folgedüngung nach rund zwei Monaten. Ein üppiger, dunkelgrüner Rasen muss regelmässig gedüngt werden. So bleibt er dicht und gesund.

**Hauert-Tipp:** Zur Vereinfachung der Rasenpflege nach dem Vertikutieren verwenden Sie den Hauert Reno-Mix. Flächen oder kleinere Löcher werden so mühelos wiederbegrünt.

## Rasenrenovation im Jahresüberblick

Mengenangaben in g/m<sup>2</sup>

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>Bei Moos im Rasen</b>								
Geistlich Lawnsand		100						
<b>Bei verfilztem Rasen, nach dem Vertikutieren</b>								
Reno-Mix		entweder 70–100					oder 70–100	
<b>Bei Rasen mit Lücken</b> sofern auch verfilzt: vorgängig vertikutieren								
Rasen-Nachsaat		entweder 15–25					oder 15–25	
<b>Unkrautbehandlung</b> Bekämpfung unerwünschter breitblättriger Pflanzen								
Produkte gem. Fachhandel-Beratung			entweder				oder	

## Rasen-Neuansaat

Die wichtigsten Erfolgsfaktoren für einen pflegeleichten Rasen, der Freude macht:

- Bodenvorbereitung: Für die Neuansaat darf der Boden nicht verdichtet sein. Bei Bedarf tief lockern (Arbeit nur bei trockenem Boden durchführen). Guten, mittelschweren Oberboden (Humus) einfüllen; Schichttiefe mindestens 10 cm, besser 20 cm. Gleichmässig planieren und einarbeiten. Möglichst lange absetzen lassen.
- Saatzeitpunkt: Egal ob Neu- oder Nachsaat – Saaten von Mitte September bis Mitte Oktober gelingen am besten. Im Herbst weist der Boden die ideale Temperatur für die Keimung und damit optimale Bedingungen für Rasensaaten auf.
- Mit Qualitätsrasensamen legen Sie die Basis für einen strapazierfähigen, pflegeleichten Rasen.

## Produkte für die Rasenpflege



### Rasen-Tardit

Langezeitdünger für eine Saison.

Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **104572, 104505, 104515**  
 Einheiten: **2,5 kg, 5 kg, 15 kg**



### Ha-Ras Rasendünger

Rasch wirkender und langanhaltender Rasendünger. Für strapazierte Rasenflächen.

Aufwandmenge: **40–50 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **104105, 104196, 104115**  
 Einheiten: **5 kg, 7 kg, 15 kg**



### Ha-Ras Saat und Herbst

Zur Regeneration. Auch ideal bei Neuanlagen oder zur Herbstdüngung.

Aufwandmenge: **40–100 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **104205, 104215**  
 Einheiten: **5 kg, 15 kg**



### Biorganic Rasendünger

Natürliche organische Rasennahrung.

Aufwandmenge: **70–90 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **100505, 100515**  
 Einheiten: **5 kg, 15 kg**



### Reno-Mix

3 in 1 (Saatgut, Substrat, Dünger) zur flächigen Anwendung nach dem Vertikutieren.

Aufwandmenge: **70–100 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **600096**  
 Einheit: **7 kg**



### Geistlich Lawnsand

Verdrängt Moos im Rasen und verbessert die Bodenstruktur.

Aufwandmenge: **100 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **403408, 403425**  
 Einheiten: **8 kg, 25 kg**



### Geistlich Turbo

Startdüngung für sattgrünen Rasen im zeitigen Frühjahr.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **105894, 105895**  
 Einheiten: **5 kg, 10 kg**

*Ein richtig gedüngter Rasen ist dicht und widerstandsfähig. Moos und Unkräuter haben keine Chance.*

## Produkte für die Rasenansaat



### Hausrasen

Tiefgrüner und strapazierfähiger Rasen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **600101**  
 Einheit: **1 kg**



### Rasen-Nachsaat

Schliesst schnell Kahlstellen und lückenhaften Rasen.

Aufwandmenge: **10–25 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **600265, 600201**  
 Einheiten: **0,5 kg, 1 kg**



### Schattenrasen

Trittfester und widerstandsfähiger Rasen. Auch für schattige Flächen.

Aufwandmenge: **25 g/m<sup>2</sup>**  
 Art.-Nr.: **600365**  
 Einheit: **0,5 kg**



# Ratgeber für Privatanwender **Nutzgarten**

*Nur in gesundem Boden gedeiht gesundes Gemüse. Mit regelmässiger Pflege bleibt die Erde kräftig und fruchtbar.*

Anhang

Sortiment  
Analysen

Sortiment  
Saatgut / Erde

Sortiment  
Agrar

Sortiment  
Blorga

Sortiment  
Geistlich, Wuxal

Sortiment  
Hauert

Ratgeber Privat  
Hausgarten

Ratgeber Privat  
Balkon / Urban Gar.

Ratgeber Privat  
Ziergarten

Ratgeber Privat  
Nutzgarten

Ratgeber Privat  
Rasen

# Düngen im Nutzgarten

## Frisches Gemüse aus dem eigenen Garten

Frisches Gemüse ist das A und O einer ausgewogenen Ernährung – und am schönsten aus dem eigenen Garten. Nur in gesundem Boden gedeiht gesundes Gemüse. Mit einer regelmässigen kleinen Zufuhr von gut verrottetem Kompost bleibt die Erde kräftig und fruchtbar.

Achtung: Kompost enthält die Nährstoffe nicht in dem Verhältnis, wie es von den Pflanzen benötigt wird. So ist Stickstoff, der für die Jugendentwicklung wichtig ist, nur in geringer Menge in jener Form enthalten, wie ihn die Pflanzen aufnehmen können. Hingegen befinden sich im Kompost grosse Mengen an Phosphor und Kalk. Damit sich in Ihrem Gartenboden Phosphor und Kalk nicht anhäufen und andere für die Pflanzen lebenswichtige Nährstoffe untervertreten sind, halten Sie sich an folgende Richtlinien:

- Führen Sie eine Bodenanalyse durch, um den Versorgungszustand des Bodens festzustellen.
- Verabreichen Sie pro Gabe maximal 2–3 Liter Kompost pro m<sup>2</sup> (= 1 Eimer pro 5 m<sup>2</sup>).
- Auf normal versorgten Böden maximal 4 Liter pro m<sup>2</sup> und Jahr.
- Ergänzen Sie die fehlenden Nährstoffe mit einem Ergänzungsdünger (z. B. Biorga Gartendünger, Biorga Hornmehl oder Biorga Hornspäne).

Die verschiedenen Gemüsearten haben unterschiedliche Nährstoffbedürfnisse. In der nachstehenden Tabelle finden Sie die jeweiligen Nährstoffanforderungen und den Platzbedarf. Die Nährstoffe können in Form von Festdünger (z. B. Hauert Gartensegen) oder Flüssigdünger (z. B. Hauert Universal) verabreicht werden.

## Wichtige Daten für den erfolgreichen Anbau von Gemüse

Familie / Kultur	Nährstoffanspruch	Aussaat in Pikierkästen	Aussaat im Freiland	Pflanzzeit	Erntezeit	Pflanzabstände zw. Reihen (cm)	Pflanzabstände in der Reihe (cm)	Kulturpause (Jahre min.) <sup>1</sup>
<b>Baldriangewächse</b>								
Nüssli Salat	schwach		August–September		Oktober–März	15	1	jew. im Herbst mögl.
<b>Doldenblütler</b>								
Fenchel (Knollen-)	mittel		Juni–Juli	Juli–August	Juli–Oktober	40	25	2
Karotten	mittel		März–Juli		Juni–November	30	3	2
Sellerie (Knollen-)	stark	Februar		Mai–Juni	Oktober	40	40	2
<b>Gänsefussgewächse</b>								
Randen	mittel		April–Juli		Sept.–Nov.	30	15	3
Spinat	mittel		Feb.–Sept.		Mai–April	20	1	3

## Bodenmüdigkeit verhindern

Schädlinge und Krankheiten suchen sich spezifische Pflanzenfamilien aus, die sie mit Vorliebe befallen. Manche davon besiedeln die Wurzeln und vermehren sich dort. Ziehen Sie im folgenden Jahr im gleichen Beet erneut Pflanzen derselben Familie (z. B. Blumenkohl nach Kabis), sind die Schadenerreger aus dem Vorjahr noch in grosser Anzahl vorhanden und befallen die jungen, schwachen Pflänzchen. Kultivieren Sie im Jahr darauf noch einmal Pflanzen aus dieser Familie, verstärken sich die Schäden nochmals. Dies ist ein häufiger Grund für Bodenmüdigkeit. Der Hauert Bodenaktivator fördert und stabilisiert die natürliche Bodenaktivität.

Haben sich im Boden einmal Schadenerreger angehäuft, bleibt nichts anderes übrig, als während vier bis sechs Jahren auf dem betroffenen Beet keine Pflanzen der entsprechenden Familie anzubauen. Beachten Sie die folgenden Regeln zur Fruchtfolge und zur Gründüngung, damit es gar nicht erst so weit kommt:

- **Korbblütler:** 2 Jahre Unterbrechung (Ringelblumen)
- **Leguminosen:** 4 Jahre Unterbrechung (Lupinen, Wicken, Kleearten, Hülsenfrüchte)
- **Kreuzblütler:** 6 Jahre Unterbrechung (Gelbsenf, Rübsen, Ölrettich)
- **Doldenblütler:** 2 Jahre Unterbrechung (Petersilie, Dill)
- **Lippenblütler:** 3 Jahre Unterbrechung (Basilikum, Bohnenkraut, Salbei, Goldmelisse, Zitronenmelisse)
- **Kurze Kulturen** (Radies, Salate) dürfen pro Jahr mehrmals angebaut werden.

## Wichtige Daten für den erfolgreichen Anbau von Gemüse Fortsetzung

Familie/Kultur	Nährstoff-anspruch	Aussaat in Pkierkästen	Aussaat im Freiland	Pflanzzeit	Erntezeit	Pflanzabstände zw. Reihen (cm)	Pflanzabstände in der Reihe	Kulturpause (Jahre min.) <sup>1</sup>
<b>Korbblütler</b>								
Endiviasalat	mittel		Juni–Juli		Sept.–Nov.	30	30	2
Kopfsalat	mittel	Januar–März	April–Juli	März–August	Mai–Oktober	30	30	2
Lollo rosso	mittel		März–August		Mai–Oktober	30	20	2
Schwarzwurzel	mittel		Februar–April		Oktober–November	30	6	2
<b>Kreuzblütler</b>								
Blumenkohl	stark	Januar–März	April–Mai	April–Juni	August–Oktober	60	50	6
Broccoli	stark	Februar–März	April	April–Juni	Juni–Oktober	40	50	6
Chinakohl	stark		Mitte Juli		Oktober–November	40	30	6
Federkohl/Krauskohl	mittel		April–Mai	Juni–August	Oktober–März	40	50	6
Kohlrabi	mittel	Januar–März	April–Juni	März–Juli	Mai–Oktober	30	30	6
Radies	schwach		März–August		April–Oktober	10	5	6
Rettich	mittel		März–August		Juni–November	30	20	6
Rosenkohl	stark		April–Mai	Mai–Juni	September–März	60	60	6
Rotkabis	stark	Februar	April–Mai	April–Juni	Juli–November	40	50	6
Weisskabis	stark	Januar–März	April	März–Juni	Mai–November	40	50	6
Wirz/Wirsing	stark	Januar–März	April	März–Juni	Juni–Dezember	40	50	6
<b>Kürbisgewächse</b>								
Gurke	stark		Mai–Juni	Mai–Juni	Juli–September	150 <sup>2</sup>	50	4
Kürbis	stark		Mai–Juni		August–Oktober	150 <sup>2</sup>	100	4
Zucchini	stark		Mai–Juni		Juli–Oktober	150 <sup>2</sup>	80	4
<b>Leguminosen (Hülsenfrüchtler)</b>								
Buschbohnen	schwach	April–Mai	Mai–Juni		Juli–Oktober	60	7	4
Erbсен	schwach		April–Juni		Juli–September	30–40	5	(4)–6
Stangenbohnen	schwach		Mai		Juli–Oktober	60	75 <sup>3</sup>	4
<b>Lauchgewächse</b>								
Lauch	stark	März	April	Mai–Juni	August–November	30	15	4
Saatzwiebeln	mittel		März–Mai		Juli–September	30	5	4
Schalotten	mittel			März–April	Juli–September	30	5	4
Steckzwiebeln	mittel			März–April	Juli–Oktober	30	5	4
<b>Nachtschattengewächse</b>								
Auberginen	mittel	März	April	Mai–Juni	August–Oktober	60	60	3
Kartoffeln	stark			April	Juli–August	60	30–35	3
Peperoni	mittel	März		Mai–Juni	August–September	40	45	3
Tomaten	stark	Februar–März		Mai–Juni	Juli–Oktober	80	60	3

<sup>1</sup> Die Kulturpause gilt pro Pflanzenfamilie. Beispiel Doldenblütler: Nach Karotten dürfen im gleichen Beet in den folgenden zwei Jahren nebst Karotten auch nicht Fenchel oder Sellerie angebaut werden.

<sup>2</sup> Eine Reihe pro Beet

<sup>3</sup> Stangenabstand: 6–8 Samen pro Stange

## Produkte für Gemüse, Blumen und Stauden



### Hauert Gartensegen

Universeller Dünger für den Garten.

Langzeitanteil N: **25 %**

Aufwandmenge: **100–150 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **103101, 103105, 103196, 103120**

Einheiten: **1 kg, 5 kg, 7 kg, 20 kg**



### Hauert Universal

Universal-Flüssigdünger für Gemüse und Blumen.

Aufwandmenge: **2 ml/Liter Giesswasser**

Art.-Nr.: **113701**

Einheit: **1 l**



### Biorga Gartendünger

Natürliche Nahrung für Gemüse, Blumen und Stauden.

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **50–130 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **100071, 100005, 100015**

Einheiten: **1,5 kg, 5 kg, 15 kg**



### Bodenverbesserer mit Pflanzenkohle

Mit Leonardit für nachhaltige Bodenverbesserung strukturschwacher Böden.

Aufwandmenge: **2 l/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **102115**

Einheit: **30 l**



### Biorga Kompostierter Mist

Idealer Humuspender.

Aufwandmenge: **1–2 l/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **102015**

Einheit: **30 l**



### Biorga Hornmehl (FIBL-Liste)

Natürlicher Stickstoffdünger mit schneller Wirkung.

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **60–80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **101772**

Einheit: **2,5 kg**



### Biorga Hornspäne (FIBL-Liste)

Natürlicher Stickstoffdünger für eine harmonische Langzeitversorgung.

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **80 g/m<sup>2</sup>**

Art.-Nr.: **300101, 300172, 300105, 300110**

Einheiten: **1 kg, 2,5 kg, 5 kg, 10 kg**



### Biorga Flüssigdünger

Natürlicher Flüssigdünger für Gemüse, Blumen und Stauden.

Aufwandmenge: **4 ml/Liter Giesswasser**

Art.-Nr.: **100101**

Einheit: **1 l**



### Wuxal Universal

Universeller Flüssigdünger.

Aufwandmenge: **2 ml/Liter Giesswasser**

Art.-Nr.: **113101**

Einheit: **1 l**



### Wuxal Bio Flüssigdünger

Natürlicher Flüssigdünger für Gartenpflanzen. Auch für Tomaten geeignet.

Aufwandmenge: **4 ml/Liter Giesswasser**

Art.-Nr.: **113301**

Einheit: **1 l**



*Kopfsalat kann bereits ab Januar in Pikierkästen ausgesät werden.*

## Beeren, Stein- und Kernobst – fruchtige Desserts direkt aus dem Garten

Beeren sind ursprünglich Waldpflanzen. Da Waldboden eher sauer ist, benötigen Beeren einen Dünger, der diesem Anspruch gerecht wird.

### Hauert-Tipps:

- Dünger leicht einarbeiten.
- In Beerenkulturen niemals Kompost einsetzen. Der darin enthaltene Kalk schadet ihnen.
- Im Biogarten eignet sich der Biorga Beeren- und Obstdünger vorzüglich für alle Beeren und Obstarten.

## Tomaten – aromatische, sonnengereifte Früchte

Bei Tomaten entscheiden Standort und Pflanzenerziehung über den Erfolg. Tomaten brauchen – wie alle mediterranen Pflanzen – viel Sonnenlicht. Da sie krankheitsanfällig sind, müssen die Blätter trocken bleiben oder schnell abtrocknen können. Der Standort soll regengeschützt, aber dem Wind ausgesetzt sein. Ziehen Sie einen bis maximal zwei Triebe hoch und entfernen Sie Seitentriebe laufend. Je jünger diese sind, desto leichter lassen sie sich herausbrechen. Ein lockeres, luftdurchflutetes Blattwerk ist weniger anfällig für die gefürchteten Tomatenkrankheiten. Bei Buschtomaten mit schwachem Wuchs müssen Sie die Seitentriebe nicht ausbrechen.

Tomaten stellen hohe Ansprüche an die Wasser- und Nährstoffversorgung. In einem trockenen Sommer müssen sie auch in gewachsenem Boden regelmässig bewässert werden.



## Produkte für Beeren und Obst



### Hauert Beeren- und Obstdünger

Nahrung für Beeren und Steinobst.

Langzeitanteil N: **22 %**  
Aufwandmenge: **70–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **106101, 106105, 106120**  
Einheiten: **1 kg, 5 kg, 20 kg**



### Biorga Beeren- und Obstdünger

(FiBL-Liste)  
Natürliche Nahrung für Beeren und Steinobst.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **80–200 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **101171**  
Einheit: **1,5 kg**

## Produkte für Tomaten



### Hauertkugeln für Tomaten

Pflanzennahrung für eine ganze Saison.  
Speziell geeignet für Topfkulturen.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **4–6 Kugeln/Pflanze**  
Art.-Nr.: **109862**  
Einheit: **40 Stück**



### Hauert Tomatendünger

Granulierter Spezialdünger für Tomaten.

Langzeitanteil N: **22 %**  
Aufwandmenge: **60–80 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **103701**  
Einheit: **1 kg**



### Hauert Calcium plus

Calcium-Dünger zum Bekämpfen von Blütenendfäule.

Aufwandmenge: **25 ml/Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **123065**  
Einheit: **0,5 l**



HILFSSTOFFE

### Biorga Tomaten Flüssigdünger

Biologischer Flüssigdünger für Tomaten und Gemüse.

Aufwandmenge: **4–8 ml/Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **100401**  
Einheit: **1 l**

*Tomaten stellen hohe Ansprüche an die Wasser- und Nährstoffversorgung.*

Ratgeber Privat  
**Rasen**

Ratgeber Privat  
**Nutzgarten**

Ratgeber Privat  
**Ziergarten**

Ratgeber Privat  
**Balkon/Urban Gar.**

Ratgeber Privat  
**Hausgarten**

Sortiment  
**Hauert**

Sortiment  
**Geistlich, Wuxal**

Sortiment  
**Biorga**

Sortiment  
**Agrar**

Sortiment  
**Saatgut/Erde**

Sortiment  
**Analysen**

**Anhang**

# Ratgeber für Privatanwender **Ziergarten**

*Die richtige Nährstoffversorgung und  
Pflege beugen auch im Ziergarten  
Krankheiten und Schädlingen vor.*

# Düngen im Ziergarten

Blumen, Sträucher, Rosen und Gehölze gehören in einen bunt gemischten Garten. Sie alle benötigen eine passende Ernährung, damit sie gesund und kräftig wachsen. Die richtige Nährstoffversorgung beugt zudem Krankheiten und Schädlingen vor.

## Moorbeetpflanzen

Moorbeetpflanzen (Rhododendren, Azaleen, Kulturheidelbeeren, Preiselbeeren, Hortensien usw.) gedeihen nur in saurem Boden gut und bringen reiche Blüte. Ziehen Sie diese Pflanzen deshalb unbedingt in spezieller Moorbeeterde. Damit die Erde sauer bleibt, verwenden Sie den sauer wirkenden Rhododünger.

**Hauert-Tipp:** Verwenden Sie Hauert Hortensienblau im Herbst bei der Knospenbildung sowie im Frühjahr. So erstrahlen Ihre Hortensien in blauer Blütenpracht. Beachten Sie: Die Blaufärbung funktioniert nur, wenn die Hortensien in saurem Boden stehen, z. B. im Moorbeet.

## Prächtige Rosen – gewusst wie

Die Rose ist die Königin Ihres Gartens und der Stolz jedes Gartenbesitzers. Rosen benötigen eine sorgfältige Pflege. Damit sie sich gut entwickeln, lockern und düngen Sie im Frühjahr den Boden. Rosen ertragen keine Trockenheit. In Trockenperioden sollten Sie Rosenbeete an sonnigen Standorten deshalb ausreichend wässern. Achten Sie bei heisser, trockener Witterung zudem auf Blattläuse. Junge Triebe sind besonders gefährdet. In feuchten Perioden müssen die Rosen vor Krankheiten geschützt werden. Eine angemessene Ernährung stärkt die Widerstandskraft. Kommt es trotzdem zu einem Befall, ist im Notfall ein Fungizid nötig. Damit Ihre Rosen grosszügig Triebe und Blüten bilden, benötigen sie viel Energie. Führen Sie diese im Frühjahr mit einer Nährstoffgabe zu.

## Düngeroptionen für den Ziergarten

Pflanzen	Grunddüngung vor der Pflanzung	Nachdüngung bestehender Pflanzen	Flüssige Nachdüngung*
<b>Zweijahresblüher</b> z. B. Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht, Bellis	Hato	Tardit-Langzeitdünger im März/April Hato	Hauert Universal
<b>Sommerblumen</b> z. B. Tagetes, Zinnien, Löwenmäulchen, Salvien, Sommerastern, Wicken	Tardit-Langzeitdünger Hato	Hato Juni–August	Hauert Blüte Wuxal Blüte
<b>Blütenstauden</b> z. B. Phlox, Schafgarbe, Rittersporn, Rudbeckien, Kugeldisteln, Winterastern	Hato	Tardit-Langzeitdünger Hato im März/April sowie Juni–August	Wuxal Blüte
<b>Rosen</b>	Tardit Rose Hauert Rosendünger	Tardit Rose Hauert Rosendünger im März/April sowie Juni–August	Hauert Universal
<b>Rhododendron</b>	Hauert Rhododünger	Hauert Rhododünger im März/April sowie Juni–August	Hauert Universal
<b>Blütensträucher, Nadelhölzer, Dachgärten</b>	Hauert Laub- und Nadelholzdünger Biorga Hornspäne	Tardit-Langzeitdünger	im März/April Hauert Arbostrat Hauert Universal
<b>Polsterpflanzen und Bodendecker</b> z. B. Alyssum, Iberis, Aubrietia, Epimedium, Immergrün	Hato	Tardit-Langzeitdünger im März/April	Hauert Blüte Wuxal Blüte
<b>Ziersträucher und Hecken</b>	Hauert Laub- und Nadelholzdünger Biorga Hornspäne	Tardit-Langzeitdünger Hauert Laub- und Nadelholzdünger	im März/April Hauert Arbostrat Hauert Universal

\* während der ganzen Vegetationsperiode möglich

## Produkte für den Ziergarten



**TIPP**  
Langzeitver-  
sorgung

### Hauer Tardit Universal

Kontinuierliche Nährstoffver-  
sorgung für eine ganze Saison.  
Universell einsetzbar.

Langzeitanteil N: **90 %**  
Aufwandmenge: **40–80 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **108165, 108101, 108172**  
Einheiten: **0,5 kg, 1 kg, 2,5 kg**



### Hauer Hato

Universeller Blumendünger für den  
Garten.

Langzeitanteil N: **62 %**  
Aufwandmenge: **80–140 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **107101, 107105, 103025**  
Einheiten: **1 kg, 5 kg, 25 kg**



### Hauer Gartensegen

Universeller Dünger für den  
Garten.

Langzeitanteil N: **25 %**  
Aufwandmenge: **100–150 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **103101, 103105, 103196,  
103120**  
Einheiten: **1 kg, 5 kg, 7 kg, 20 kg**



### Hauer Blüten

Flüssigdünger für Blütenpflanzen  
– mit extra viel Eisen für kräftig  
leuchtende Blüten.

Aufwandmenge: **2 ml / Liter  
Giesswasser**  
Art.-Nr.: **114101**  
Einheit: **1 l**



### Hauer Universal

Universal-Flüssigdünger für  
Blumen und Gemüse.

Aufwandmenge: **2 ml / Liter  
Giesswasser**  
Art.-Nr.: **113701**  
Einheit: **1 l**



### Biorga Ziergarten mit Humoperl (FiBL-Liste)

Organischer Dünger für Zierpflan-  
zen wie Blumen oder Rosen.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **60–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **101071**  
Einheit: **1,5 kg**



### Biorga Hornspäne (FiBL-Liste)

Natürlicher Stickstoffdünger für  
eine harmonische Langzeitver-  
sorgung.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **80 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **300101, 300172, 300110**  
Einheiten: **1 kg, 2,5 kg, 5 kg, 10 kg**



### Biorga Hornmehl (FiBL-Liste)

Natürlicher Stickstoffdünger mit  
schneller Wirkung.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **60–80 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **101772**  
Einheit: **2,5 kg**



### Wuxal Blüte

Flüssigdünger für üppige Blüten-  
pflanzen.

Aufwandmenge: **2 ml / Liter  
Giesswasser**  
Art.-Nr.: **113201**  
Einheit: **1 l**

## Produkte für Moorbeetpflanzen



### Hauer Rhododendron und Hortensien

Organisch-mineralischer Volldünger  
für alle Moorbeetpflanzen. Ideal  
auch für Hortensien.

Langzeitanteil N: **44 %**  
Aufwandmenge: **40–80 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **107201, 107205, 107220**  
Einheiten: **1 kg, 5 kg, 20 kg**



### Hauer Hortensienblau

Giesswasserzusatz für blaue  
Hortensienblüten.

Aufwandmenge: **2 ml / Liter  
Giesswasser**  
Art.-Nr.: **123201**  
Einheit: **1 l**



### Hauer Rosendünger

Organisch-mineralischer Voll-  
dünger für Rosen und andere  
Blütenpflanzen.

Langzeitanteil N: **50 %**  
Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **107301, 107305, 107320**  
Einheiten: **1 kg, 5 kg, 20 kg**



### Hauer Tardit Rose

Langzeitdünger für eine ganze  
Saison.

Langzeitanteil N: **60 %**  
Aufwandmenge: **80–100 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **108268, 108272**  
Einheiten: **0,8 kg, 2,5 kg**

## Produkte für Rosen

# Ratgeber für Privatanwender **Balkon und Urban Gardening**

*Kein Platz zu klein, ein Garten zu sein. Auf Balkons, Terrassen oder rund ums Haus gedeihen Pflanzen ideal.*

# Düngen auf Balkon und Terrassen

## Balkon-Blütenpflanzen

Kein Platz zu klein, ein Garten zu sein. Urban Gardening bereitet viel Freude. Auf Balkons, Terrassen oder rund ums Haus gedeihen Pflanzen ideal. Leuchtend bunte, blühende Fassaden und Balkone sind Visitenkarten. Sie erhellen Ihr Gemüt und erfreuen Nachbarn. Als Gefäß eignet sich fast alles. Wichtig ist ein Wasserabzug, damit die Pflanzen nicht im Wasser stehen.

So gedeiht der Blumenflor: Pflanzenwurzeln in Kübeln und Trögen können sich nur in einem begrenzten Raum entwickeln. Deshalb müssen sowohl die Erde bzw. das Substrat wie auch die Düngung und die Bewässerung hohe Anforderungen erfüllen. Hochwertige, gebrauchsfertige Topferden speichern Wasser und Nährstoffe und pappen nicht zusammen. Dadurch entwickeln sich die Wurzeln optimal.

Im Fachhandel erhalten Sie eine Vielfalt an gesunden, kräftigen Jungpflanzen. Sie sind die Grundlage für jede Blütenpracht.

Für ein harmonisches Wachstum und eine lang anhaltende Blüte sind Balkon- und Kübelpflanzen auf eine ausgewogene

Ernährung mit allen notwendigen Nährstoffen angewiesen. Eine ausreichende Versorgung mit Spurennährstoffen ist besonders wichtig.

## Langzeitdünger für Balkonpflanzen

Einmal düngen, und es blüht den ganzen Sommer! Langzeitdünger sind einfach in der Anwendung: Sie düngen nur einmal pro Saison, bei der Bepflanzung der Balkonkästen, Kübel oder Tröge. Pflanzen lieben Langzeitdünger, weil sie gleichmässig mit allen notwendigen Nährstoffen versorgt werden, und danken es mit andauernder Blüte.

Für die unkomplizierte Anwendung hat Hauer die Düngerkugeln entwickelt. Die Kugeln sind leicht zu dosieren und wirken eine ganze Saison. Im Herbst bleibt lediglich die leere Hülle zurück.

## Flüssigdünger für Blütenpflanzen auf dem Balkon



### Hauert Blüten

Flüssigdünger für Blütenpflanzen – mit extra viel Eisen für kräftig leuchtende Blüten.

Aufwandmenge: **2 ml/Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **114101**  
Einheit: **1 l**



### Hauert Vegesan Geranien und Blumen

Konzentrierter Flüssigdünger für Balkonpflanzen.

Aufwandmenge: **2,5 ml/Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **115001**  
Einheit: **1 l**



### Hauert Zitrus und Palmen

Flüssig-Volldünger für mediterrane Kübelpflanzen.

Aufwandmenge: **2,5 ml/Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **113960, 113901**  
Einheit: **0,25 l, 1 l**



### Wuxal Blüte

Flüssigdünger für üppige Blütenpflanzen.

Aufwandmenge: **2 ml/Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **113201**  
Einheit: **1 l**



### Hauertkugeln für Balkonpflanzen

Pflanzennahrung für eine ganze Saison. Einfache Anwendung.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **3–4 Kugeln/Pflanze**  
Art.-Nr.: **109462, 109465**  
Einheiten: **40 Stück, 90 Stück**



### Hauertkugeln für Kübelpflanzen und Zitruspflanzen

Für mediterrane Pflanzen. Für eine ganze Saison.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **3–4 Kugeln/Pflanze**  
Art.-Nr.: **107863**  
Einheit: **45 Stück**



### Hauert Blumen-Tardit

Langzeitdünger für Balkonpflanzen und Sommerflor. Wirkt eine ganze Saison.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **5 g/Liter Substrat**  
Art.-Nr.: **107764**  
Einheit: **0,4 kg**



### Tardit Kübelpflanzen

Kontinuierliche Nährstoffversorgung für eine ganze Saison. Für mediterrane Pflanzen.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **5 g/Liter Substrat**  
Art.-Nr.: **109168**  
Einheit: **0,8 kg**



### Balkongemüse

Gartenfrisches Gemüse und aromatische Küchenkräuter vom Balkon: Fruchtgemüsearten wie Tomaten, Peperoni, Auberginen, Gurken und Zucchini eignen sich besonders gut für die Kultur in Grossgefässen. Und was wäre eine Sommerküche ohne Basilikum, Schnittlauch und Petersilie schnittfrisch aus dem Topf? Diese Pflanzenarten stellen jedoch hohe Anforderungen an Licht, Wärme, Wasser und Nährstoffe. So schaffen Sie die Voraussetzungen für eine reiche Gemüse- und Kräuterernte:

- **Sonne:** Fruchtgemüse benötigen viel Licht. Sorgen Sie für einen sonnigen Standort.
- **Erde:** Wählen Sie möglichst grosse Pflanzgefässe. Je mehr Erde den Pflanzen zur Verfügung steht, desto mehr Wasser und Nährstoffe werden gespeichert. Dadurch müssen Sie weniger oft bewässern und düngen.
- **Feuchtigkeit:** Wegen des begrenzten Wurzelraums ist die Wasserversorgung äusserst wichtig. Balkongemüse und Küchenkräuter mögen feuchte, aber nicht nasse Erde. Jedes Gefäss benötigt deshalb einen Abfluss. Achten Sie darauf, dass die Erde nie austrocknet.

### Hochbeete

Vieles spricht für die Pflanzenkultur im Hochbett. So können Gemüse, Kräuter und Blumen auf kleinster Fläche angebaut werden – über dem Erdboden oder auf befestigten Plätzen und Terrassen. Der Boden erwärmt sich schnell. Das sichert eine frühe Ernte und hohe Erträge. Über dem Boden treten kaum Probleme mit Schnecken und Mäusen auf, und auch grabende Hunde und Katzen meiden Hochbeete. Ein besonderes Plus ist die Bequemlichkeit: Sie gärtnern mit aufrechtem Rücken. Und

nicht zu vergessen: Hochbeete sind gestalterische Elemente für Terrasse und Garten.

Die meisten Pflanzenarten vertragen sich gegenseitig gut. Für die passenden Kombinationen gelten einige einfache Regeln und Ausnahmen:

- Hohe Pflanzen sollten den niedrigen nicht die Sonne stehlen.
- Pflanzen Sie Tiefwurzler neben Flachwurzlern. So ernähren sich die Wurzeln aus unterschiedlichen Tiefen.
- In Mischkulturen Lücken ausnützen: Ergänzen Sie Hauptkulturen wie Tomaten, Kohl oder Lauch durch schnellwüchsige Lückenfüller wie Radieschen, Rettiche, Kresse, Rucola und Spinat.
- Verzichteten Sie bei der beschränkten Hochbeetfläche auf Pflanzen mit einem hohen Platzbedarf und auf Lichträuber. Kulturen wie Süssmais, Kartoffeln, Rosenkohl, Stangenbohnen, Strauchbeeren etc. eignen sich nicht für Hochbeete.
- Reservieren Sie genügend Platz: Berechnen Sie bei der Saat/Pflanzung bereits den Platzbedarf der ausgewachsenen Pflanze ein. Dünnen Sie den Bestand wenn nötig aus. Faustregel: Weniger ist mehr. Säen bzw. pflanzen Sie pro Gemüseart nur kleine Mengen aufs Mal. Schnell wachsende Arten wie Blattsalate oder Radieschen schiessen schnell. Aber auch langsamer wachsende Kulturen schmecken besser, wenn sie nicht zu alt geerntet werden.

**Hauert-Tipp:** Mit den Jahren wird die Erde in Hochbeeten träger und inaktiv. Biorga Bodenverbesserer mit Pflanzenkohle fördert das Bodenleben und verbessert die Bodenstruktur.

## Produkte für Balkongemüse und Hochbeete



### Hauertkugeln für Balkonpflanzen

Pflanzennahrung für eine ganze Saison. Einfache Anwendung.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **3–4 Kugeln / Pflanze**  
Art.-Nr.: **109462, 109465**  
Einheiten: **40 Stück, 90 Stück**



### Hauert Tomatendünger

Volldünger für Tomaten und Balkongemüse.

Langzeitanteil N: **22 %**  
Aufwandmenge: **100–120 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **103701**  
Einheit: **1 kg**



### Hauert Universal

Universal-Flüssigdünger für Gemüse und Blumen.

Aufwandmenge: **2 ml / Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **113701**  
Einheit: **1 l**



### Biorga Hochbeetdünger (FiBL-Liste)

Natürliche Nahrung für alle Pflanzen im Hochbeet. Praktische Kleinpackung.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **100 g/m<sup>2</sup> in 2 Gaben**  
Art.-Nr.: **101268**  
Einheit: **0,2 kg**



### Biorga Kräuterdünger

Natürliche Nahrung für alle Pflanzen im Hochbeet. Speziell für Küchenkräuter und Tomaten.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **1–5 Messlöffel / 10 cm Kistenlänge**  
Art.-Nr.: **300865**  
Einheit: **0,5 kg**



### Biorga Gartendünger

Natürliche Nahrung für Gemüse, Blumen und Stauden.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **50–130 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **100071, 100005, 100015**  
Einheiten: **1,5 kg, 5 kg, 15 kg**



### Biorga Hornspäne (FiBL-Liste)

Natürlicher Stickstoffdünger für eine harmonische Langzeitversorgung.

Langzeitanteil N: **100 %**  
Aufwandmenge: **80 g/m<sup>2</sup>**  
Art.-Nr.: **300101, 300172, 300110**  
Einheiten: **1 kg, 2,5 kg, 5 kg, 10 kg**



### Biorga Flüssigdünger

Natürlicher Flüssigdünger für Gemüse, Blumen und Stauden.

Aufwandmenge: **4 ml / Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **100101**  
Einheit: **1 l**



### Wuxal Universal

Universeller Flüssigdünger für Garten, Gemüse und Balkon.

Aufwandmenge: **2 ml / Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **113101**  
Einheit: **1 l**



### Wuxal Bio Flüssigdünger

Natürlicher Flüssigdünger für Gartenpflanzen.

Aufwandmenge: **4 ml / Liter Giesswasser**  
Art.-Nr.: **113301**  
Einheit: **1 l**



*Im Hochbett können Gemüse, Kräuter und Blumen auf kleinster Fläche angebaut werden.*

# Sortiment

Ratgeber Profi  
Rasen

Ratgeber Profi  
Zierpflanzen

Ratgeber Profi  
Gartenbau

Ratgeber Profi  
Baumschulen

Ratgeber Privat  
Hausgarten

Sortiment  
Hauert

Sortiment  
Geistlich, Wuxal

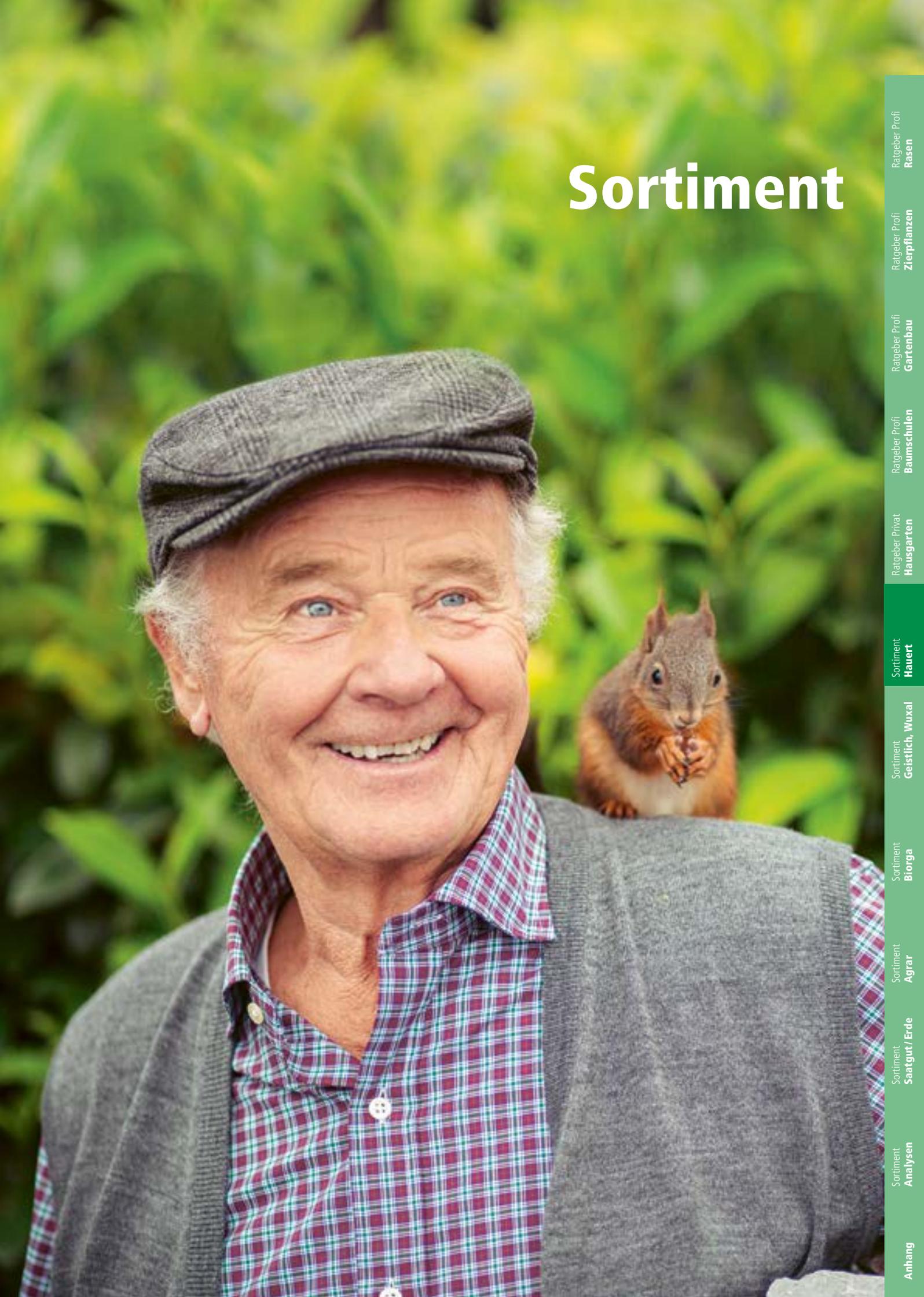
Sortiment  
Biorga

Sortiment  
Agrar

Sortiment  
Saatgut / Erde

Sortiment  
Analysen

Anhang



# Hauert Dünger

## Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)

Anwendung	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
-----------	-----------------------	-------------------------	-------------------------	-------------------------	---------------------------	---	---	-------------------------	----------------	---	--------------------------	---------------------------	----------	---------------	-----------------------

<b>A</b>																						
<b>Agriplant 7</b> Ehemals Basis-Standard-Basisdünger.	0,05–0,2 % + N-Ergänzung	6	4,5	1,5									12	12	36	1,9	(SP 26)			695 825	(40) × 25 kg	—*
<b>Aluminiumsulfat</b>	2–3 kg/m <sup>3</sup> Zum Blaufärben von Hortensien. Giessen: 0,1–0,2 %																			121 701 121 725	(10) × 1 kg (40) × 25 kg	—* —*
<b>Ammonsalpeter</b> Gekörnt.		27	13,5	13,5																115 225	(32) × 25 kg	—* (P1)
<b>Ammonsulfat</b> Wasserlöslich, wirkt physiologisch sauer.		21		21																112 225	(40) × 25 kg	—* (P1)
<b>Amonit-Lösung rein</b>	0,05–0,1 %	180	90	90																113 520 113 599	(24) × 20 l (2) × 200 l (L3)	—* —*
<b>Aqua Balance</b>	100–800 ml/ 1000 l Giesswasser Zur pH-Regulierung und Enthärtung von Giesswasser in der Zier- und Nutzpflanzenproduktion.																			114 720 114 799	(24) × 20 l (2) × 200 l	—* —*
<b>Arbostrat</b> Flüssigdünger für Bäume und Sträucher auf organischer Basis.	5 %	50	12																	114 821 114 820	(40 × 12) × 1 l (24) × 20 l	10.50 —*

<b>B</b>																						
<b>Beeren- und Obstdünger</b>	70–100 g/m <sup>2</sup>	9		4	3															106 101 106 105 106 194 106 120	(40 × 12) × 1 kg (24 × 5) × 5 kg 45 × 5 kg (40) × 20 kg	7.50 22.50 63.00
<b>Biorganic</b> (FiBL-Liste) <b>Rasendünger</b> Langzeitdünger aus natürlichen Rohstoffen, Feingranulat.	70 g/m <sup>2</sup>	9																		100 505 100 594 100 515	(24 × 5) × 5 kg 36 × 5 kg 40 × 15 kg	23.90 62.50
<b>Blattnahrungs-Spray</b> Zur schnellen Behebung von Mangel-symptomen.	Anwendungsferti-ger Spray	2,5	1,25	1,25																115 565	8 × 0,75 l	10.90
<b>Blumen-Tardit</b> Langzeitdünger für Balkonpflanzen und Sommerflor. Wirkt eine ganze Saison. Chlorarm, gekörnt.	5 g/l Blumenerde	16	3	5	8															107 764	(60 × 12) × 400 g	10.50
<b>Blüten</b> Konzentrierter, physiologisch sauer wirkender Flüssigdünger für alle Kulturen. Eignet sich auch als Blattdünger.	0,2 %	80	18	12	50															114 101 114 195	(40 × 12) × 1 l 124 × 1 l	10.50

# Hauert Dünger

Anwendung		Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)											Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)				
		Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtposphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)				Anteil Langzeitstickstoff			
<b>Bonsai</b> Solange Vorrat Flüssigdünger für Miniaturbäumchen.	0,25 %	20	15	5						30	30	60			(SP 3)	114 660	(104 × 12) × 0,25 l	6.90	
<b>Borax</b>   (FiBL-Liste) Die Abgabe an Privatverwender ist verboten! Bordünger zum Streuen.	1–2 g/m <sup>2</sup> 10–20 kg/ha														15 B	121 401 121 425	(10) × 1 kg (32) × 25 kg	—* —*	
<b>Buxus</b>  Organisch-mineralischer Spezialdünger mit 3-fach Wirkung. Chlorarm, granuliert.	50–80 g/m <sup>2</sup>	7		1,6	2,2	1	2,2	4	3	8	2,5			0,25 Fe 6 S	36	50	107 401	(40 × 12) × 1 kg	7.50
<b>C–F</b>																			
<b>Calcium plus</b> Calciumchlorid gegen Mangelerscheinungen bei Tomaten, Äpfeln und Reben.	2–5 % gemäss Gebrauchsanweisung														27 Ca	123 065	(52 × 15) × 0,5 l	10.50	
<b>Calciumnitrat</b>   Wasserlöslich, wirkt physiologisch alkalisch.		15,5	14,4	1,1											19 Ca	112 325	(49) × 25 kg	—* (P1)	
<b>Eisensulfat</b>  (FiBL-Liste) Verdrängt Moos. Nicht auf Platten einsetzen.	0,01–0,03 %														19 Fe	120 501 120 525	(10) × 1 kg (32) × 25 kg	—* —*	
<b>Farbstoff Blau</b> Solange Vorrat	1 g/1000 l															111 961	100 g Dose	—*	
<b>Farbstoff Gelb</b> Solange Vorrat	1 g/1000 l															111 861	100 g Dose	—*	
<b>Farbstoff Rot</b> Solange Vorrat	1 g/1000 l															111 761	100 g Dose	—*	
<b>Fertil</b> Düngerdispenser.																319 904	1 Stück	—*	
<b>Ferty 1 Mega</b>  Ehemals Plantaktiv Azal 412. Nährsalz mit hohem Stickstoffgehalt.		24	13	11				6	6	12	2			(SP 13)	690 825	(40) × 25 kg	—*		
<b>Ferty 1 Spezial</b> Ehemals Plantaktiv Azal 312. Nährsalz mit hohem Stickstoffgehalt, wirkt physiologisch sauer.	0,05–0,2 %	18	6	12				6	6	12	1,2			(SP 18)	691 425	(40) × 25 kg	—*		
<b>Ferty 2 Mega</b>  Ehemals Plantaktiv Typ K. Kalibetontes Nährsalz zur Anwendung in der 2. Kulturperiode und für Gemüse unter Glas.	0,05–0,2 %	16	11	5				6	6	26	1,6			(SP 13)	690 925	(40) × 25 kg	—*		

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Hauert Dünger

## Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)

Anwendung	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
<b>Ferty 3 Mega</b>  Ehemals Plantaktiv Typ A. Für Kulturen in der Wachstumsphase.	0,05–0,2 %	18	10	8									691 025	(40) × 25 kg	—*
<b>Ferty 4 Mega</b>  Ehemals Plantaktiv Typ B. Nährsalz mit hohem PK-Gehalt zur Förderung des Blütenansatzes und der Blüte.	0,05–0,2 %	10	7,4	2,6									691 125	(40) × 25 kg	—*
<b>Ferty 8 Mega</b>  Ehemals Plantaktiv Typ NK. Stickstoff-Kalihaltiges Nährsalz zur Anwendung in phosphorreichen Böden.	0,05–0,2 %	18	10,4	7,6									691 225	(40) × 25 kg	—*
<b>Ferty 9 Hydro</b>  Ehemals Plantaktiv Typ Hydro. Speziell für die Hydrokultur und für salz- und pH-empfindliche Kulturen sowie für geschlossene Kultursysteme.	Hydrokultur: 0,1 % Übriges: 0,05–0,2 %	15	10	5									690 525	(40) × 25 kg	—*
<b>Ferty Basisdünger 6</b> Ehemals Plantaktiv Typ Basis. Basisdünger mit geringem Sulfatanteil und minimalem unlöslichem Niederschlag.	0,05–0,2 % + N-Ergänzung	6	6										690 725	(40) × 25 kg	—*

## G

<b>Gartensegen</b>  Idealer organisch-mineralischer Gartendünger mit Dauerwirkung. Chlorarm, gekörnt.	60–120 g/m <sup>2</sup>	8		3	3	2	2	1,5	10	2	0,015 B	35	25	103 101	(40 × 12) × 1 kg	7.50
														103 105	(24 × 5) × 5 kg	22.50
														103 194	45 × 5 kg	
														103 196	32 × 7 kg	25.90
														103 120	(40) × 20 kg	63.00

## H

<b>Ha-Ras Rasendünger</b>  Rasch und anhaltend wirksamer Rasendünger. Wirkungsdauer ca. 2 Monate, gekörnt.	40–50 g/m <sup>2</sup>	17		7	2	6,8	1,2	4	3,3	6	1,2	8 S	20	47	104 105	(24 × 5) × 5 kg	22.50
															104 194	45 × 5 kg	
															104 196	32 × 7 kg	25.90
															104 115	(40) × 15 kg	52.50
<b>Ha-Ras Saat- und Herbdünger</b>  Organisch-mineralischer Vorsaart-, Regenerations- und Herbdünger, gekörnt.	40–100 g/m <sup>2</sup>	8		4,3	1,2	1	1,5	6		12	2,5	7 S	25	30	104 205	(24 × 5) × 5 kg	22.50
															104 294	45 × 5 kg	
															104 215	(40) × 15 kg	52.50
<b>Harnstoff</b> Fein (prilled), wasserlöslich.		46		46											115 325	(40) × 25 kg	—* (P1)
<b>Hato Blumen</b> Organischer-mineralischer Blumendünger für Topfpflanzen und Blumenrabatten. Chlorarm, gekörnt.	80–100 g/m <sup>2</sup> 2–5 kg/m <sup>3</sup>	8		1,5	1,4	3	2,1	4	3,3	8	2	(SP 5)	38	63	107 101	(40 × 12) × 1 kg	7.50
															107 105	(24 × 5) × 5 kg	22.50

# Hauert Dünger

Anwendung	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)													Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtposphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff				
<b>Hato</b> Organisch-mineralischer Vorratsdünger für Topf- und Containerpflanzen, für Schnittblumen und Gemüse unter Glas.	80–100 g/m <sup>2</sup> 1–3 kg/m <sup>3</sup>	13			7,5	5,5	6		8	1,5	(SP 5)	50	100	103 025	(32) × 25 kg	—*
<b>Hauertkugeln für Balkonpflanzen</b> Umhüllter Langzeitdünger, wirkt eine ganze Saison.	3–4 Kugeln / Pflanze	16	7,5	6,5	2		7,5		9	1	(SP 4)		100	109 462 109 499 109 465 109 496	(60 × 20) × 40 Stk. 208 × 40 Stk. (30 × 20) × 90 Stk. 100 × 90 Stk.	9.90 17.50
<b>Hauertkugeln für Kübelpflanzen und Zitrus</b> Umhüllter Langzeitdünger, wirkt eine ganze Saison.	3–4 Kugeln / Pflanze	14	6,5	7,5			8	8	11	1,2	(SP 22)		100	107 863	(60 × 20) × 45 Stk.	11.90
<b>Hauertkugeln für Tomaten</b> Langzeitdünger für Tomaten und Balkongemüse. Wirkt eine ganze Saison.	4–6 Kugeln / Pflanze	13	6	7			7		12,5	1,5	(SP 33)		100	109 862	(60 × 30) × 40 Stk.	9.90
<b>Herbstdünger</b> Organischer Herbstdünger ohne Stickstoff, mit Phosphor, Kali und Magnesium. Chlorarm, gekörnt.	60–100 g/m <sup>2</sup>						6	6	12	2		25		103 401 103 405	(40 × 12) × 1 kg (24 × 5) × 5 kg	7.50 22.50
<b>Hortensienblau flüssig</b> Topf: 3–4 × Giesswasserzusatz mit Alaun zum Blaufärben von Hortensien.	Topf: 3–4 × Freiland: 0,25–0,5 l in 5 l Wasser/m <sup>2</sup>										8 Al			123 201	(40 × 12) × 1 l	13.50
<b>HortoBalance 7 M</b> Granulierter Langzeitdünger für Containerbaumschulen und Topfpflanzen. 50 % umhüllt, wirkt 7 Monate.	Container: 2–5 kg/m <sup>3</sup> Topfpflanzen: 1–3,5 kg/m <sup>3</sup>	15	4	4,5	4	2,5	7	5	10	1,2	(SP 29)	20	100	102 625	(32) × 25 kg	—*
<b>HortoBalance Top</b> Granulierter Aufstreu Dünger für die Nachdüngung von Containerkulturen. 50 % umhüllt, wirkt 6–7 Monate.	2,5–3,5 g/l	17,5	4	6,5	7		7,5	6,2	11,5	1,6	(SP 30)		88	102 725	(32) × 25 kg	—*
<b>Hühnermist gewürfelt</b> (FIBL-Liste) Natürlich und schonend getrocknet.	100–150 g/m <sup>2</sup>	2,6					2,8		2,1	0,4		55–65		400 710	(60) × 10 kg	17.90
<b>Hydrogel</b> Spezialdünger für Begrünungen.	50–80 g/m <sup>2</sup>	10	3	4		3	8	7	11	1	0,1 Fe	25		264 425	(32) × 25 kg	—*
<b>Hydrokultur Vollnahrung</b> Flüssig.	0,3 %	20	12	8			7,5	7,5	16	2,7	1,2 Fe (DTPA)			219 005 219 099	(90) × 5 l 200 l	—* (P2)
<b>Hydrorga</b> Spezialdünger für Begrünungen auf organischer Basis.	80–100 g/m <sup>2</sup>	5				5	8		10	2		35		264 525	(32) × 25 kg	—*
<b>H<sub>2</sub>Gro</b> Wetting Agent zur Reduzierung der Oberflächenspannung des Wassers.	0,1 % Rabatten, Friedhöfe, Topfkulturen													315 320	2 × 10 l	—*

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Hauert Dünger

## Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)

Anwendung	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)													Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff				
<b>H<sub>2</sub>Gro Granular</b> Netzmittel für schlecht benetzbare Kultursubstrate, granuliert.	0,5–1 kg/m <sup>3</sup>													315 610	(10) × 10 kg	—*

## I–K

<b>Impact Frühjahr</b> <sup>sphero</sup> Organisch-mineralischer Frühjahrs-Rasendünger.	40–60 g/m <sup>2</sup>	17	7	2	6,8	1,2	4	3,3	6	1,2	8 S	20	47	140 220	(32) × 20 kg	—*
<b>Impact Vital mit Humoperl</b> <sup>sphero</sup> Rasen-Unterhaltsdünger mit Bodenaktivator.	40–60 g/m <sup>2</sup>	15	6,5	1,5	6	1	3,5	5,5	1,3	8 S	20	46	140 320	(32) × 20 kg	—*	
<b>Impact Herbst und Saat</b> <sup>sphero</sup> Organisch-mineralischer Dünger zur Stärkung des Rasens.	40–100 g/m <sup>2</sup>	8	4,3	1,2	1	1,5	6	5	12	2,5	7 S	25	30	140 420	(32) × 20 kg	—*
<b>Impact Reno</b> Regenerationsmix zur Anwendung nach dem Vertikutieren, stärkt den Rasen. Enthält 10% Saatgut.	70–100 g/m <sup>2</sup>	8,7	4,2		4,3	0,2	6		7	1,2	6,5 S	12	50	140 120	(32) × 20	79.00
<b>Kakteen</b> Flüssigdünger für Sukkulenten.	0,25%	20	14	6			30	30	60		(SP 3)			114 460	(104 × 12) × 0,25 l	6.90
<b>Kali-Alaun</b> Zum Blaufärben von Hortensien.	3–4 kg/m <sup>3</sup> Giessen: 0,1–0,2%								10		5,7 Al			121 501 121 525	(10) × 1 kg (40) × 25 kg	—* —*
<b>Kali-Magnesia</b> (FiBL-Liste) (Patent-Kali). Chlorarm, gekörnt.	20–50 g/m <sup>2</sup>								29	6				117 101 117 105	(40 × 12) × 1 kg (24 × 5) × 5 kg	7.50 22.50
<b>Kalin</b> (FiBL-Liste) Wasserlösliches Kalisulfat.									50					112 725	(49) × 25 kg	—* (P1)
<b>Kieserit</b> (FiBL-Liste) Zum Streuen, gekörnt.										16				119 125	(40) × 25 kg	—* (P1)
<b>Kohlensaurer Kalk</b> Gekörnt (Feingrit).	50–100 g/m <sup>2</sup> 1–5 kg/m <sup>3</sup>										40 Ca			118 325	(32) × 25 kg	—*
<b>Kuhmist gewürfelt</b> Natürlich und schonend getrocknet, inländisch.	150–200 g/m <sup>2</sup>	1,4					1,2		1,0			70		400 610 400 625	(60) × 10 kg (24) × 25 kg	21.50 37.90
<b>Kupfersulfat</b>   Wasserlösliches Kupfersulfat.	0,003%										25 Cu			120 901 120 925	(10) × 1 kg (32) × 25 kg	—* —*

## L–N

<b>Laub- und Nadelholzdünger</b> <sup>sphero</sup> Organisch-mineralischer Volldünger mit Magnesium für Sträucher, Laub- und Nadelhölzer, rasch und anhaltend wirksam. Chlorarm, gekörnt.	80–100 g/m <sup>2</sup>	7	2	2	1	2	4	3	8	2		35	50	106 401 106 405 106 494 106 420	(40 × 12) × 1 kg (24 × 5) × 5 kg 45 × 5 kg (40) × 20 kg	7.50 22.50 —* 63.00
--	-------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	--	----	----	--	--	------------------------------

# Hauert Dünger

Anwendung	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)										Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)			
	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtposphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)				Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff	
<b>Magnesiumsulfat</b> (FiBL-Liste) Wasserlöslich, Bittersalz.								9,8				112 825	(40) × 25 kg	—* (P1)		
<b>Magnit</b> Magnesiumnitrat flüssig, Stickstoff- Magnesium-Ergänzungsdünger.	0,05–0,2 %	80	80					70				115 620 115 699	(24) × 20 l (2) × 200 l (L3)	—* —*		
<b>Mangan-Sulfat</b>   (FiBL-Liste) Wasserlösliches Mangan-Sulfat.	0,01–0,03 %									32 Mn		120 701 120 725	(10) × 1 kg (32) × 25 kg	—* —* (P1)		
<b>Micromax Premium</b>   Spurenelement-Mischdünger für Erdmischungen.	100–200 g/m <sup>3</sup>							7,2	(SP 6)			121 301 121 325	(10) × 1 kg (50) × 25 kg	—* —*		
<b>Nährstoffanalyse</b> Für Freilandböden im Hausgarten, Zusatzanalysen auf Anfrage.									A1			174 061	(6) × 1 Stück	44.80		
<b>Natriummolybdat</b> (FiBL-Liste) Gegen Molybdän-Mangel.	0,002–0,005 %									40 Mo		121 165	(10) × 0,5 kg	—*		
<b>O</b>																
<b>Orchideen</b> Flüssigdünger für alle Orchisarten.	0,25 %	60	32	28				60	60	80	(SP 3)		114 560	(104 × 12) × 0,25 l	6.90	
<b>Osmocote Exact Hi-End</b> ● 3–4 Monate, umhülltes Granulat, DCT-Technologie mit zeitverzögerter Freisetzung.	40–80 g/m <sup>2</sup> 1–3 kg/m <sup>3</sup>	16	7,1	8,9				9	6,8	12	1,2	(SP 7)	100	309 025	(50) × 25 kg	—*
<b>Osmocote Exact Hi-End</b> ● 5–6 Monate, umhülltes Granulat, DCT-Technologie mit zeitverzögerter Freisetzung.	40–80 g/m <sup>2</sup> 1,5–4 kg/m <sup>3</sup>	15	6,6	8,4				9	6,8	12	1,2	(SP 7)	100	309 925	(50) × 25 kg	—*
<b>Osmocote Exact Hi-End</b> ● 8–9 Monate, umhülltes Granulat, DCT-Technologie mit zeitverzögerter Freisetzung.	3–6 kg/m <sup>3</sup>	15	6,6	8,4				9	6,8	11	1,2	(SP 8)	100	309 825	(50) × 25 kg	—*
<b>Osmocote Exact Hi-End</b> ● 12–14 Monate, umhülltes Granulat, DCT-Technologie mit zeitverzögerter Freisetzung.	2,5–6 kg/m <sup>3</sup>	15	6,6	8,4				9	6,8	11	1,2	(SP 7)	100	309 125	(50) × 25 kg	—*
<b>Osmocote Exact Protect</b> ● 12–14 Monate, umhülltes Granulat, DCT-Technologie, für Topfungen im Herbst.	3–6 kg/m <sup>3</sup>	14	6,2	7,8				8	6	11	1,2	(SP 8)	100	309 625	(50) × 25 kg	—*
<b>Osmocote Exact Mini</b> ● 3–4 Monate, umhülltes Granulat, speziell für Pflanzen mit kleinem Wurzelsvolumen.	30–50 g/m <sup>2</sup> 1–2 kg/m <sup>3</sup>	15	6,6	8,4				9	6,7	11	1,2	(SP 7)	100	309 410	(48) × 10 kg Eimer	—*

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Hauert Dünger

## Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)

Anwendung		Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)										Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)			
		Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (Nrf)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtposphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)				Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff	
<b>Osmocote Start</b> 1–2 Monate, Feingranulat umhüllt.	80–150 g/m <sup>2</sup> 2–2,5 kg/m <sup>3</sup>	11	4,7	6,3				11	8,2	17	1,2	(SP 10)		100	108 725	(50) × 25 kg	—*
<b>Osmocote Kugeln</b> 5-g-Kugeln, umhüllt. Wirkungsdauer 5–6 Monate.	1 Kugel pro 2 l Erde	15	7,5	7,5				10	10	12	1,2	(SP 7)		100	109 572	450 × 5 g	—*
<b>P</b>																	
<b>Pflanzenkur</b> Zur Behandlung von Spurenelementmangel.	Giessen: 0,25 % Spritzen: 0,5 %	20	10	10							10	(SP 11)			123 165	(52 × 15) × 0,5 l	10.50
<b>Phoskalin</b> Wasserlöslicher PK-Dünger, Mono-Kaliphosphat.								52	52	34					112 625	(48) × 25 kg	—* (P1)
<b>Plantaktiv Starter 151</b> Nährsalz mit hohem P-Gehalt zur Förderung der Wurzelbildung bei frisch eingetopften Jungpflanzen.	0,05–0,1 %	10	1,4	8,6				52	52	10		(SP 19)			110 415	(66) × 15 kg	—*
<b>Plantaktiv Fe 6</b> Eisenchelat für Kulturen in allen pH-Bereichen.	0,01–0,02 %											6 Fe (EDDHA)			120 201	(10) × 1 kg	—*
<b>Plantaktiv Fe 11</b> Eisenchelat für Kulturen im sauren bis leicht alkalischen Bereich sowie für Hydrokulturen.	0,01–0,03 %											11 Fe (DTPA)			120 301	(10) × 1 kg	—*
<b>Plantaktiv Fe 13</b> Eisenchelat für Kulturen im sauren bis neutralen Bereich.	0,01–0,03 %											13 Fe (EDTA)			120 401	(10) × 1 kg	—* (P1)
<b>Plantaktiv Kupferchelat</b>  Kupferdünger in Chelatform.	0,003 %											14 Cu (EDTA)			121 065	(10) × 0,5 kg	—*
<b>Plantaktiv Mangan-Chelat</b> Mangandünger in Chelatform.	0,002–0,005 %											13 Mn (EDTA)			120 865	(10) × 0,5 kg	—*
<b>Plantaktiv SP für Hors-sol</b>    Spurenelementmischung, wasserlöslich.	Stammlösung (in Fass ohne Calciumnitrat): 1–2 kg in 1000 l Stammlösungs- anwendung: 1 %											(SP 17)			121 601	(10) × 1 kg	—*
<b>Plantaktiv SP mit Mg</b> Spurenelementmischung, wasserlöslich.	0,01–0,02 %										6	(SP 12)			120 101	(10) × 1 kg	—*
<b>Potanit</b>  Wasserlösliches Kalinitrat.		13	13							46					112 425	(42) × 25 kg	—* (P1)

# Hauert Dünger

Anwendung	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)											Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtposphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)			
<b>Progress Finish</b>  Orange. Staubfreier Rasendünger; K-betont für Neusaar, Regeneration und Herbstdüngung.	40–50 g/m <sup>2</sup>	14	4	5,5	4,5	6	6	18	2	8 S (SP 20)	64	104 825	(32) × 25 kg	—*
<b>Progress Kickoff</b>  Hellgrün. Staubfreier Starter-Rasen- dünger, Wirkungsdauer 6–8 Wochen.	25–40 g/m <sup>2</sup>	24	4,5	4,8	14,7	5	5	5	1,2	6 S (SP 37)	47	104 625	(32) × 25 kg	—*
<b>Progress Match</b>  Gelb. Staubfreier Unterhalts-Rasen- dünger, Wirkungsdauer 8–12 Wochen.	25–40 g/m <sup>2</sup>	22	5	14	3	5	5	12	1,2	7 S (SP 20)	64	104 725	(32) × 25 kg	—*
<b>Progress Park</b>  Rot. Staubfreier Rasendünger für Parkanlagen und Schwimmbäder. Eine Düngung reicht für die ganze Saison.	60–90 g/m <sup>2</sup>	26	3	22	1	4	4	8	1,2	5 S	80	104 925	(32) × 25 kg	—*

## R-S

<b>Rador-Baumfutter</b> Dünger für Tiefenbevorratung und Pflanzung. Chlorarm, pulverförmig.	300–400 g/cm Stamm Ø	4	1		3	4	3	5	1,5		35	75	106 325	(32) × 25 kg	—*	
<b>Rasen-Tardit</b>  Langzeitdünger für eine Saison, Wir- kungsdauer 4–5 Monate, gekörnt.	80–100 g/m <sup>2</sup>	24	4	19	1	4	4	6	1,5		80		104 572 104 505 104 594 104 515	(36 × 8) × 2,5 kg (24 × 5) × 5 kg 50 × 5 kg (40) × 15 kg	16.90 27.90 75.90	
<b>Reno-Mix</b> Regenerationsmix zur Anwendung nach dem Vertikutieren, stärkt den Rasen. Enthält 10% Saatgut.	70–100 g/m <sup>2</sup>	8,7	4,2	4,3	0,2	6	7	7	1,2	6,5 S	12	50	600 007 600 096	(70) × 7 kg (35) × 7 kg	42.50	
<b>Rhododendron und Hortensien</b>  Organisch-mineralischer Volldünger für das Moorbeet. Kalkfrei, physiologisch sauer wirkend. Für Vorrats- und Unter- haltsdüngung. Chlorarm, gekörnt.	80–100 g/m <sup>2</sup> 2–5 kg/m <sup>3</sup>	9	4	1	2	2	4	3	7	2	9 S (SP 5)	35	44	107 201 107 205 107 220	(40 × 12) × 1 kg (24 × 5) × 5 kg (40) × 20 kg	7.50 22.50 63.00
<b>Rosendünger</b>  Spezial-Volldünger für Rosen auf or- ganischer Basis, mit Langzeitwirkung. Chlorarm, gekörnt.	80–100 g/m <sup>2</sup>	8	2	2	2,5	1,5	4	3	8	2	0,015 B 0,3 Fe	30	50	107 301 107 396 107 305 107 394 107 320	(40 × 12) × 1 kg 84 × 1 kg (24 × 5) × 5 kg 45 × 5 kg (40) × 20 kg	7.50 22.50 63.00
<b>Schwefel</b> (FiBL-Liste)  Zur pH-Korrektur von Böden und Substraten. In Linsenform.	Boden: 50–100 g/m <sup>2</sup> Substrat: 1–4 kg/m <sup>3</sup>									87 S				121 825	(48) × 25 kg	—*
<b>Solphos</b> Wasserlöslicher NP-Dünger, Mono- Ammonphosphat.		12	12			60	60							112 525	(32) × 25 kg	—* (P1)

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

Ratgeber Profi  
Rasen

Ratgeber Profi  
Zierpflanzen

Ratgeber Profi  
Gartenbau

Ratgeber Profi  
Baumschulen

Ratgeber Privat  
Hausgarten

Sortiment  
Hauert

Sortiment  
Geistlich, Wuxal

Sortiment  
Blorga

Sortiment  
Agrar

Sortiment  
Saatgut/Erde

Sortiment  
Analysen

Anhang

# Hauert Dünger

## Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)

Anwendung	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
<b>Solubor DF</b>   (FiBL-Liste) 0,01–0,03 % Die Abgabe an Privatverwender ist verboten! Bordünger zum Auflösen.										17,5 B			120 601 120 625	(10) × 1 kg (40) × 25 kg	—* —*

<b>T</b>															
<b>Tardit Kübelpflanzen</b> Langzeitdünger für Kübel-, Zitrus- und Mediterranpflanzen, wirkt eine ganze Saison.	17	7,6	9,4			9	6,4	11	1,2	(SP 21)		100	109 168	(40 × 12) × 800 g	13.50
<b>Tardit Mega 3–4 M</b> Umhüllter Langzeitdünger, Wirkungsdauer 3–4 Monate.	40–80 g/m <sup>2</sup> 1–4 kg/m <sup>3</sup>	18	7,5	9,2	1,3	8	6	10	1,2	(SP 9)		100	308 025	(50) × 25 kg	—*
<b>Tardit Mega 5–6 M</b> Umhüllter Langzeitdünger, Wirkungsdauer 5–6 Monate.	40–80 g/m <sup>2</sup> 1–3 kg/m <sup>3</sup>	18	7,5	9,2	1,3	8	6	10	1,2	(SP 9)		100	308 125	(50) × 25 kg (L2)	—*
<b>Tardit Mega 8–9 M</b> Umhüllter Langzeitdünger, Wirkungsdauer 8–9 Monate.	40–100 g/m <sup>2</sup> 2–5 kg/m <sup>3</sup>	18	7,5	9,3	1,2	8	6	10	1,2	(SP 9)		100	308 225	(50) × 25 kg (L2)	—*
<b>Tardit Mega 12–14 M</b> Umhüllter Langzeitdünger, Wirkungsdauer 12–14 Monate.	2,5–6 kg/m <sup>3</sup>	18	7,5	9,3	1,2	8	6	9	1,2	(SP 9)		100	308 325	(50) × 25 kg (L2)	—*
<b>Tardit Mega High K 5–6 M</b> Umhüllter Langzeitdünger, Wirkungsdauer 5–6 Monate.	40–80 g/m <sup>2</sup> 1–3 kg/m <sup>3</sup>	10	4	6		10	7,5	18	1,2	(SP 9)		100	308 425	(50) × 25 kg (L2)	—*
<b>Tardit MU</b> Langzeit-Stickstoffdünger für Freilandbaumschulen. Wirkungsdauer 2–3 Monate.	25–37 g/m <sup>2</sup>	40			40							100	102 825	(32) × 25 kg	—*
<b>Tardit Rose</b>  Umhüllter Langzeitdünger für kräftigen Wuchs und reiches Blühen. Chlorarm, Wirkungsdauer 6 Monate.	80–100 g/m <sup>2</sup>	12		2	7	3	5	5	12	2,5	(SP 27)	66	108 268 108 272 108 295	(40 × 12) × 0,8 kg (36 × 8) × 2,5 kg 64 × 2,5 kg	10.50 25.50
<b>Tardit Top</b> Granulierter Aufstreudünger mit Langzeitwirkung für Container- und Topfkulturen, chlorarm, rasch mit Erde verklebend.	Aufstreuen: 1–3 g/l Substrat	18		4		14	6	6	12	2	(SP 24)	78	108 025	(32) × 25 kg	—*
<b>Tardit Universal</b> Mit rasch wirkender Komponente. Gekörnt, Wirkungsdauer 5–6 Monate, umhüllt.	40–80 g/m <sup>2</sup> 1–4 kg/m <sup>3</sup>	15	6	7,5		1,5	7	6,4	14	1,5	(SP 23)	90	108 165 108 101 108 172 108 195 108 168	12 × 0,5 kg 8 × 1 kg (36 × 8) × 2,5 kg 64 × 2,5 kg *(40 × 12) × 0,8 kg	8.00 14.90 27.50 10.90

\* solange Vorrat

# Hauert Dünger

Anwendung	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)												Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtposphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff			
<b>Tomatendünger</b>  Organisch-mineralischer Volldünger für Freiland-, Treibhaus- und Balkontomaten. Chlorarm, gekörnt.	60–80 g/m <sup>2</sup>	9	4	3	2	3	2	10	2	0,1 Fe	30	22	103 701	(40 × 12) × 1 kg	7.50
<b>Triplesuperphosphat</b> Gekörnt.						45	45						116 125	(32) × 25 kg	—* P1)
<b>U</b>															
<b>Unikorn I</b> Volldünger für Gemüsebau, Obstbau und Baumschulen. Chlorarm, gekörnt 1,5–3 mm.	30–50 g/m <sup>2</sup>	14	2	12		4	4	20	3	0,015 B			130 025	(32) × 25 kg	—*
<b>Unikorn II</b> Grunddünger für Gemüsebau, Obstbau und Baumschulen. Chlorarm, gekörnt 1,5–3 mm.	60–100 g/m <sup>2</sup>	6	5	1		8	8	24	3	0,015 B			130 125	(32) × 25 kg	—*
<b>Unikorn III</b> <b>Solange Vorrat</b> Volldünger für den Getreidebau, Spätdüngung für Rasen. Chlorarm, gekörnt 1,5–3 mm.	30–60 g/m <sup>2</sup>	10	5,5	4,5		10	10	18	3				130 225	(32) × 25 kg	—*
<b>Unikorn IV</b> Rasch wirkender Ergänzungsdünger für Rasen und Freilandbaumschulen. Chlorarm, gekörnt 1,5–3 mm.	20–30 g/m <sup>2</sup>	20	13	7		2	2	6	1,2				130 325	(32) × 25 kg	—*
<b>Unikorn NK</b> Stickstoff-Kali-Dünger für phosphorüberdüngte Böden. Chlorarm, gekörnt 1,5–3 mm.	30–60 g/m <sup>2</sup>	11	7,5	3,5				16	3	0,015 B			130 425	(32) × 25 kg	—*
<b>Unikorn PK</b> Phosphor-Kali-Dünger für die Landwirtschaft, Herbstdünger. Chlorarm, gekörnt 1,5–3 mm.	20–40 g/m <sup>2</sup>					10	10	25	2				130 525	(32) × 25 kg	—*
<b>Universal</b> Der ideale Flüssigdünger zur Nachdüngung von allen Blumen und Gemüsen. Universell einsetzbar.	0,2–0,4 %	80	15	65		40	40	100		(SP 3)			113 701	(40 × 12) × 1 l	10.50
<b>V–Z</b>															
<b>Vegesan Gemüse und Blumen</b> <b>Solange Vorrat</b> Konzentrierter Flüssigdünger für Gemüse (Balkon, Freiland) und Blumen.	0,2–0,4 %	85	18	67				60	17	24 S (SP 36)			124 001 124 096	(40 × 12) × 1 l 108 × 1 l	6.50

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Hauert Dünger

## Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)

Anwendung		Nitratsickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitsickstoff	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
<b>Vegesan Geranien und Blumen</b> Konzentrierter Flüssig-Volldünger für alle Blumenarten.	0,25 %	100	20	20	60		70	70	70		(SP 35)			115 001 115 096	(40 × 12) × 1 l 108 × 1 l	6.50
<b>Vegesan Mega</b> Konzentrierter Flüssigdünger zur Blatt- und Wurzeldüngung von Zier- pflanzen, Gemüse und anderen Kul- turen. Hinterlässt keine Blattflecken.	0,05–0,2 % Blattdüngung: 0,1–0,3 %	90	20	20	50		70	70	90		(SP 3)			114 205 114 220 114 299	(90) × 5 l (24) × 20 l (2) × 200 l (L3)	—* —* —*
<b>Vegesan MU</b> Konzentrierter Stickstoff-Flüssigdünger mit Langzeitwirkung.	Blattdüngung: 1–3 ml/m <sup>2</sup>	357			102	255								115 420	(24) × 20 l	—*
<b>Zimmerpflanzen</b> Flüssigdünger für Erd- und Hydro- kulturen.	0,25 %	40	25	15			20	20	60		(SP 3)			114 365 114 301 114 396	(52 × 15) × 0,5 l (40 × 12) × 1 l 124 × 1 l	6.90 10.50
<b>Zinksulfat</b>  Wasserlösliches Zinksulfat.	0,003 %										35 Zn			121 201	(10) × 1 kg	—*
<b>Zitrus &amp; Palmen</b> Volldünger für mediterrane Kübelpflanzen.	0,25 %	65	21	4	40		40	40	80	8	(SP 3)			113 960 113 901	(104 × 12) × 0,25 l (40 × 12) × 1 l	6.90 10.50

# Geistlich Dünger

Anwendung		Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)										Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)		
		Gesamtstickstoff (N)	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)				Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitsickstoff
<b>Arbostar</b>	50–60 g/m <sup>2</sup>	8		6		2	4	4	11	2	(SP 5)		25	406 205 406 295 406 225	(24 × 5) × 5 kg 45 × 5 kg (32) × 25 kg	17.60  —*
<b>Beeren-, Obst- und Rebendünger</b>	70–100 g/m <sup>2</sup>	8		6		2	4	4	10	2	0,015 B		25	406 105	(24 × 5) × 5 kg	17.60
<b>Compovit</b> <i>Solange Vorrat</i>	2–2,5 kg/m <sup>3</sup> Frischkompost	10		8		2	2	4	0,5					415 105	(24 × 5) × 5 kg	17.60
<b>Expert Rasen Cornusol</b>	100–150 g/m <sup>2</sup>						18	18					15	403 825	(32) × 25 kg	—*
<b>Expert Rasen Duro</b> 	25–40 g/m <sup>2</sup>	18		5	4	9	6	6	10	1,2	0,6 Fe 6 S		50	404 125	(32) × 25 kg	—*
<b>Expert Rasen Frühjahr</b> 	25–40 g/m <sup>2</sup>	21		9,2	6,5	5,3	5	5	8	1,2	0,5 Fe 9 S		25	404 725	(32) × 25 kg	—*
<b>Expert Rasen Herbst</b> 	35–55 g/m <sup>2</sup>	15		5,4	3,6	6	6	6	18	1,2	0,5 Fe 9 S		40	404 225	(32) × 25 kg	—*
<b>Expert Rasen Libero</b>	20–25 g/m <sup>2</sup>	40			18	22							85	404 925	(32) × 25 kg	—*
<b>Expert Rasen NK</b> 	30–45 g/m <sup>2</sup>	16		4	4	8			22	1,2	0,5 Fe 9 S		50	404 425	(32) × 25 kg	—*
<b>Expert Rasen Saat</b> 	25–40 g/m <sup>2</sup>	12		3,3	2,7	6	12	12	18	2	0,5 Fe 8 S		50	404 325	(32) × 25 kg	—*
<b>Expert Rasen Standard</b> 	20–35 g/m <sup>2</sup>	26		4,5	15,5	4	5	5	10	1,2	0,2 Fe 5 S		50	404 825	(32) × 25 kg	—*
<b>Finish Herbstrasendünger</b>	25 g/m <sup>2</sup>	12		5	7		6	6	16	2,5	8 S			403 995	50 × 5 kg (L2)	20.50
<b>Garten-Ammonsalpeter</b> <i>Solange Vorrat</i>	30–40 g/m <sup>2</sup>	14	6,5	6,5	1					3	0,015 B			402 405	(24 × 5) × 5 kg	17.60

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

Ratgeber Profi  
Rasen

Ratgeber Profi  
Zierpflanzen

Ratgeber Profi  
Gartenbau

Ratgeber Profi  
Baumschulen

Ratgeber Privat  
Hausgarten

Sortiment  
Hauert

Sortiment  
Geistlich, Wuxal

Sortiment  
Blorga

Sortiment  
Agrar

Sortiment  
Saatgut/Erde

Sortiment  
Analysen

Anhang

# Geistlich Dünger

Anwendung		Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)										Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)		
		Gesamtstickstoff (N)	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)				Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff
<b>Gartenvolldünger Spezial</b> Mineralischer Gartendünger für alle Kulturen. Chlorarm, gekörnt.	80–100 g/m <sup>2</sup>	9		7		2	4	4	10	2	0,015 B		22	402 105	(24×5)×5 kg	17.60
<b>Kartoffel- und Gemüsedünger</b> Mineralisch, chlorarm, gekörnt.	30–70 g/m <sup>2</sup>	10		8	2		5	5	12	2	0,015 B			402 305 402 396	(24×5)×5 kg 45×5 kg	17.60
<b>Lawnsand</b> Moosverdränger für den Rasen, Strukturverbesserer.	100 g/m <sup>2</sup>	3		3							1,9 Fe			403 408 403 497 403 425	(120)×8 kg 40×8 kg (40)×25 kg	21.50 42.00
<b>Rosen</b> Mineralischer Spezial-Rosendünger. Chlorarm, gekörnt.	80–100 g/m <sup>2</sup>	8		4		4	5	5	10	2	0,015 B 0,2 Fe		50	407 225	(32)×25 kg	—*
<b>Turbo Rasendünger</b> Weckt den Rasen aus dem Winterschlaf. Gekörnt.	25 g/m <sup>2</sup>	21		12	9		5	5	5	1,2	11 S			105 894 105 895	50×5 kg (L2) 36×10 kg (L2)	21.50 41.50

# Wuxal Dünger

Anwendung		Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)										Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)		
		Gesamtstickstoff (N)	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Methylenharnstoff (NRF)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)				Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)
<b>Bio Flüssigdünger</b> (FIBL-Liste) Braun. Universal-Flüssigdünger.	40 ml/10l	22				22	22		22					113 301	(10)×1 l	11.90
<b>Blüte</b> Rot. Flüssigdünger für Blütenpflanzen.	20 ml/10l	60	3	57			95	95	120		(SP)			113 201 113 264	(10)×1 l (100)×1 l	10.90
<b>Universal</b> Grün. Universal-Flüssigdünger für Garten, Gemüse und Balkon.	20 ml/10l	99	28	45	24		99	99	74		(SP)			113 101 113 194	(10)×1 l (100)×1 l	10.90

# Biorga Dünger

Anwendung	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)						Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)			
<b>Beeren- und Obstdünger</b>  (FiBL-Liste) Natürliche Nahrung für alle Beeren, Kern- und Steinobst sowie Reben.	80–200 g/m <sup>2</sup>	5	1,5	4	0,6	65	101 171	(36 × 8) × 1,5 kg	10.50
<b>Neu</b> <b>Biorganic Forte</b> (FiBL-Liste) Organischer Rasendünger zur Stärkung des Rasens.	60–90 g/m <sup>2</sup>	8	3	8	2	57	101 420	(32) × 20 kg	—*
<b>Biorganic Kali-Magnesia</b>  (FiBL-Liste) Chlorarm, granuliert.	20–50 g/m <sup>2</sup>			29	6	18 S	105 925	(32) × 25 kg	—*
<b>Biorganic N-Star</b> (FiBL-Liste) Natürlicher, N-betonter Rasendünger für den Unterhalt. Ergänzung zu Kompost: 40–70 g / m <sup>2</sup>	50–80 g/m <sup>2</sup>	12	1		0,8	70	105 320	(32) × 20 kg	—*
<b>Biorganic Saat</b>  (FiBL-Liste) Organischer Volldünger für Rasenaussaaten.	60–80 g/m <sup>2</sup>	7	7	4	1	64	101 320	(32) × 20 kg	—*
<b>Biorganic Total</b>  (FiBL-Liste) Natürlicher Rasendünger für den Unterhalt, gekrümelt.	50–80 g/m <sup>2</sup>	10	2	4		60	105 120	(32) × 20 kg	—*
<b>Bodenverbesserer mit Pflanzenkohle</b> (FiBL-Liste) Mit Leonardit für nachhaltige Bodenverbesserung strukturschwacher Böden.	2 l/m <sup>3</sup>	0,6–0,9	0,3–0,5	0,6–0,9		20–25	102 115	44 × 30 l (L2) (V1) (30 l = 10 kg)	20.50
<b>Composter</b>  Reguliert die Verrottung auf natürliche Weise. Chlorarm.	1,25–2,5 kg/m <sup>3</sup> Frischkompost	5	1,5	3	0,6	60	100 205 100 294	(24 × 5) × 5 kg 45 × 5 kg	22.50
<b>Duro</b> (FiBL-Liste) Organischer Langzeitdünger für Gehölze, Stauden und Wechselflor-Rabatten.	120–220 g/m <sup>2</sup>	12				85	100 920	(32) × 20 kg	—*
<b>Flüssigdünger</b>  Natürlicher Dünger für Gemüse und Blumen.	0,5–1 %	40		50			100 101	(40 × 12) × 1 l	10.50
<b>Gartendünger</b>   Biologischer Ergänzungsdünger zu Kompost und Mist. Chlorarm, Feingranulat.	50–200 g/m <sup>2</sup>	6		3	0,7	65	100 071 100 005 100 094 100 015	(30 × 8) × 1,5 kg (24 × 5) × 5 kg 40 × 5 kg (40) × 15 kg	10.50 22.50 56.00
<b>Gartenkalk mit Meeresalgen</b>  Gekörnt, für saure Böden.	50–100 g/m <sup>2</sup> 1–5 kg/m <sup>3</sup>				2,5	30 Ca	300 208 300 220	(100) × 8 kg (40) × 20 kg (L1)	22.50 42.00
<b>Hochbeetdünger</b>  (FiBL-Liste) Natürliche Nahrung für Gemüse und Kräuter im Hochbeet.	80–200 g/m <sup>2</sup>	5,5		3	0,7	65	101 268	(60 × 20) × 0,2 kg	4.90
<b>Hornmehl</b> (FiBL-Liste) Gedämpft, Wirkungsdauer 2–3 Monate.	50–70 g/m <sup>2</sup> 1–2 kg/m <sup>3</sup>	14				80	101 772 400 325	(20 × 10) × 2,5 kg (28) × 25 kg	14.70 —*

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Biorga Dünger

Anwendung	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)						Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamthosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)			
<b>Hornspäne</b> (FiBL-Liste) Wirkungsdauer 3–5 Monate.	30–40 g/m <sup>2</sup> 2–3 kg/m <sup>3</sup>	14				85	300 101 300 195 300 172 300 105 300 110 400 425	(36 × 12) × 1 kg 100 × 1 kg (30 × 8) × 2,5 kg (24 × 5) × 5 kg (40) × 10 kg (24) × 25 kg	7.50 15.70 26.50 42.90 —*
<b>Kompostierter Mist</b> Inländisch, gut streufähig.	400–500 g/m <sup>2</sup>	0,6–0,9	0,3–0,5	0,6–0,9		20–25	102 015	44 × 30 l (L2) (V1) (30 l = 12 kg)	18.00
<b>Kräuterdünger</b>   Für Balkonpflanzen, speziell für Küchenkräuter und Tomaten.	1–5 Messlöffel pro 10 cm Kistenlänge	5	1	3		60	300 865	(40 × 12) × 500 g	9.50
<b>N flüssig</b> (FiBL-Liste) Organischer Stickstoffdünger aus hydrolysierten Tierhäuten.	0,2–1 %	110				650	341 620	(24) × 20 l	—*
<b>NK flüssig</b> (FiBL-Liste) Organischer Stickstoff- und Kalidünger auf rein pflanzlicher Basis.	0,2–1 %	60		70		610	303 420	(24) × 20 l	—*
<b>NPK flüssig</b> Organischer Flüssigdünger ohne tierische Bestandteile. Enthält keine Vinasse.		22	22	22		351	350 020	(24) × 20 l	—*
<b>Organos</b>  (FiBL-Liste) Organischer Langzeitdünger.	100–150 g/m <sup>2</sup> 2,5–5 kg/m <sup>3</sup>	9,5	2	4	1	60	407 120	(32) × 20 kg	—*
<b>Rosen mit Humoperl</b> (FiBL-Liste) Organischer Spezialdünger für Rosen. Enthält Humoperl zur Verbesserung der Bodenaktivität.	80–150 g/m <sup>2</sup>	8	2	6	1,2	55	100 720	(32) × 20 kg	—*
<b>Humoperl</b> (FiBL-Liste) Verbessert die Bodenaktivität und stärkt die Pflanzen.	80–100 g/m <sup>2</sup>	2	1,5	1	1,5	4 S	100 820	(32) × 20 kg	—*
<b>Terravital</b>  Organisches Abdeckmaterial aus Chinaschilf.	Lockervolumen 10 l/m <sup>2</sup>						300 310	(15) × 150 l (L2)(V1) (ca. 20 kg)	26.90
<b>Tomaten flüssig</b>  Flüssigdünger für Tomaten und Gemüse.	0,2–0,8%	50		50	6	500	100 401 100 496	(36 × 12) × 1 l 124 × 1 l	10.50
<b>Urgesteinsmehl</b>  Steinmehl für kalkreiche Böden.	80–120 g/m <sup>2</sup>						100 308	(100) × 8 kg	18.20
<b>Ziergarten mit Humoperl</b> (FiBL-Liste) Für Blumenrabatten und Zierpflanzen.	80–100 g/m <sup>2</sup>	8	2	6	1,2	0,12 Fe	55	101 071	(36 × 8) × 1,5 kg 11.90

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Biorga Contra Pflanzenschutz

	Anwendung	Wirkstoff	Fungizid	Insektizid	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
<b>Ameisen-Stopp</b> Pulver zum Stäuben gegen Ameisen.	gebrauchsfertig	Diatomeen-Erde		•	371 301	12 × 100 g	10.50
<b>Buchsbaumzünsler-Stopp</b> (FiBL-Liste) Biologische Bekämpfung von Buchsbaumzünsler-Raupen. 4 Beutel à 4,5 g.	0,15 %	Bacillus thuringiensis var. kurstaki		•	371 201	10 × 18 g	21.00
<b>Neem</b>  (FiBL-Liste) Breites Wirkungsspektrum mit Tiefenwirkung. Gegen Schädlinge an Kräutern, Obst, Gemüse und Zierpflanzen.	0,15–0,3 %	1 % Azadirachtin A		•	370 606	10 × 100 ml	31.00
<b>Nematoden gegen Dickmaulrüssler</b> (FiBL-Liste) Biologische Bekämpfung von Dickmaulrüsslerlarven.	Bestellkarte 6 Millionen Nematoden für 12 m <sup>2</sup>	38,8 % Heterorhabditis bacteriophora		•	370 808	10 × 1 Stk.	24.90
<b>Schwefel</b>  (FiBL-Liste) Bei Pilzkrankheiten an Beeren, Obst und Zierpflanzen.	0,2–2 %	80 % Schwefel		•	370 202	8 × 50 g	11.60
<b>Spray gegen Pilzkrankheiten</b> (FiBL-Liste) Gegen echten Mehltau, ideal auf Balkon oder Terrasse sowie für Topf- und Kübelpflanzen.	gebrauchsfertig	0,43 % Kalium-Bicarbonat		•	370 909	8 × 500 ml	15.40
<b>Spray gegen Schädlinge</b> (FiBL-Liste) Gegen Schädlinge an Gemüse, Zierpflanzen, Rosen.	gebrauchsfertig	1,4 % Fettsäuren		•	370 707	8 × 500 ml	11.20
<b>Trauermücken-Stopp</b>  (FiBL-Liste) Biologische Bekämpfung von Trauermückenlarven bei Zimmerpflanzen in Töpfen. Packung à 9 Tabletten.	1 Tablette / 1 l Wasser	23 % Bacillus thuringiensis var. israeliensis		•	371 101	10 × 9 Tabletten	14.50

 Ratgeber Profi  
Rasen

 Ratgeber Profi  
Zierpflanzen

 Ratgeber Profi  
Gartenbau

 Ratgeber Profi  
Baumschulen

 Ratgeber Privat  
Hausgarten

 Sortiment  
Hauter

 Sortiment  
Geistlich, Wuxal

 Sortiment  
Biorga

 Sortiment  
Agrar

 Sortiment  
Saatgut / Erde

 Sortiment  
Analysen

Anhang

# Agrar-Dünger

## Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)

Gesamtstickstoff (N)	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
----------------------	-----------------------	-------------------------	-------------------------	---------------------------	---	---	-------------------------	----------------	---	--------------------------	---------------------------	----------	---------------	-----------------------

## Huert

<b>Christbaumdünger</b> Langzeitdünger für Christbaumkulturen und Freiland-Baumschulen. 70 % des Stickstoffs in polymerumhüllter Langzeitform.	15		4,5	10,5	5		15	2,7	11 S		70	108 825	(36) × 25 kg	(P3)
--	----	--	-----	------	---	--	----	-----	------	--	----	---------	--------------	------

## Biorga

<b>Cuma</b> (FiBL-Liste) Organischer Stickstoffdünger aus tierischen und pflanzlichen Rohstoffen. Pelletiert.	12			12						85		341 925 341 999	(24) × 25 kg 700 kg in Big Bag	(P4)
<b>N flüssig</b> (FiBL-Liste) Organischer Stickstoffdünger aus hydrolysierten Tierhäuten.	110			110						650		341 699	200 l	(P4)
<b>NK flüssig</b> (FiBL-Liste) Organischer Stickstoff- und Kalidünger auf rein pflanzlicher Basis.	60			60			70			610		303 499	200 l	(P4)
<b>Plumos</b> (FiBL-Liste) Organischer Stickstoffdünger aus tierischen und pflanzlichen Komponenten mit etwas Phosphor, für den biologischen Gemüse- und Ackerbau. Pelletiert.	12			12	3					75		300 625 300 699	(30) × 25 kg 700 kg in Big Bag	(P4)
<b>Quick</b>  (FiBL-Liste) Granulierter (gekrümelter), organischer Stickstoffdünger aus tierischen und pflanzlichen Komponenten, für den biologischen Gemüse- und Ackerbau.	12			12						80		341 125 341 199	(24) × 25 kg 700 kg in Big Bag	(P4)
<b>Stickstoffdünger</b>  (FiBL-Liste) Organischer Stickstoffdünger für den biologischen Gemüse- und Ackerbau, aus tierischen und pflanzlichen Komponenten. Pelletiert.	12			12						75		341 325 341 399	(30) × 25 kg 700 kg in Big Bag	(P4)
<b>Vegi</b>   (FiBL-Liste) Granulierter, organischer Volldünger auf rein pflanzlicher Basis, für den biologischen Gemüse- und Ackerbau.	5			5	1		5			70		341 220	(24) × 20 kg	(P4)
<b>Vianos</b> (FiBL-Liste) Organischer Stickstoff- und Phosphordünger aus Fleischknochenmehl, für den biologischen Gemüse- und Ackerbau. Pelletiert.	9			9	9					70		300 725 300 799	(32) × 25 kg 700 kg in Big Bag	(P4)

## Geistlich

<b>Belfruit</b> Stickstofffreier Grunddünger für den Obstbau, kann auch während der Vegetationsruhe (Spätherbst) ausgetragen werden. Chlorarm, kompaktiert.					6	6	20	5	0,015 B			440 725	(32) × 25 kg	(P3)
<b>Belviti N-Mg+Fe</b> Spezieller Stickstoff- und Magnesiumdünger für den Weinbau. Chlorarm, kompaktiert.	15		9	6				4	0,5 Fe			440 925	(32) × 25 kg	(P3)

	Nährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)														
	Gesamtstickstoff (N)	Nitratstickstoff (NS)	Ammoniumstickstoff (NA)	Carbamidstickstoff (NU)	Org. geb. Stickstoff (NO)	Gesamtphosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Phosphat, wasserl. (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , PS)	Kali (K <sub>2</sub> O)	Magnesium (Mg)	Diverse Elemente (SP 1 bis SP 38 siehe Seite 85)	Organische Substanz (OS)	Anteil Langzeitstickstoff	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
<b>Belviti NPK</b> Mineralischer Reben-Volldünger. Chlorarm, kompaktiert.	4		4			4	4	15	4	1 Fe			441 225	(32) × 25 kg	(P3)
<b>Humotin</b> (FiBL-Liste) Organischer Volldünger. Chlorarm, pelletiert.	4				4	2–2,5		3–3,5			60–70	100	400 825	(32) × 25 kg	(P3)
<b>Primasol 1</b> <i>Solange Vorrat</i> Stickstoffreicher, physiologisch leicht sauer wirkender Spezialdünger für Gemüse, Obst und Beeren; Anwendung während der vegetativen Entwicklungsphase (Hauptwachstumszeit) und bei knapper Stickstoffversorgung. Wasserlöslich.	20	6,8	13,2			5	5	10	1,2	(SP 25)			440 225	(40) × 25 kg	(P3)
<b>Primasol 2</b> <i>Solange Vorrat</i> Kalireicher, physiologisch leicht sauer wirkender Spezialdünger für Gemüse, Obst und Beeren; Anwendung während der Ertragsbildungsphase und bei knapper Kaliversorgung während der Hauptwachstumszeit. Wasserlöslich.	12	4	8			5	5	24	1,2	(SP 25)			440 325	(40) × 25 kg	(P3)
<b>Spécial-Vigne</b> Organischer Reben-Volldünger. Chlorarm, pelletiert.	5		3,5		1,5	5	4	11	3	0,3 Fe	25	30	441 025	(32) × 25 kg	(P3)

# Saatgut

Ratgeber Profi  
RasenRatgeber Profi  
ZierpflanzenRatgeber Profi  
GartenbauRatgeber Profi  
BaumschulenRatgeber Privat  
HausgartenSortiment  
HauertSortiment  
Geistlich, WuxalSortiment  
BiorgaSortiment  
AgrarSortiment  
Saatgut/ErdeSortiment  
Analysen

Anhang

## Zusammensetzung (%)

Anwendung	Lolium perenne (Englisches Raygras)	Poa pratensis (Wiesenrispengras)	Festuca rubra rubra	Festuca rubra commutata (Rotschwengel horst- bildend)	Festuca rubra trichophylla (Rotschwengel mit kurzen Ausläufern)	Diverse	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
-----------	--	-------------------------------------	---------------------	---	---	---------	----------	---------------	-----------------------

## Hauert Rasensamen

<b>Hausrasen</b> Spezial-Saatgut für den pflegeleichten Spielrasen.	25 g/m <sup>2</sup>	55	25		10	10	600 101	(30 × 8) × 1 kg	20.90
<b>Rasen-Nachsaat</b> Spezial-Saatgut für Nachsaat und Reparatur.	10–25 g/m <sup>2</sup>	85	15				600 265 600 201	(40 × 12) × 0,5 kg (30 × 8) × 1 kg	15.50 20.90
<b>Schattenrasen</b> Spezial-Saatgut für schönen Rasen – trotz Schatten.	25 g/m <sup>2</sup>	45	8		20	17	600 365	(40 × 12) × 0,5 kg	15.50

## Swiss Green Rasensamen

<b>Gebrauchsrasen Trockenlagen 220</b> Rasensaatgut für trockene und heisse Standorte.	25 g/m <sup>2</sup>	10	20				602 810	(50) × 10 kg	—*
<b>Haus-, Spiel- und Parkrasen 230</b> Ideale Saatgutmischung für Neuanlagen von Haus-, Spiel- und Parkrasen.	25 g/m <sup>2</sup>	40	30	10	10	10	302 510	(50) × 10 kg	—*
<b>Landschaftsrassen 710</b> Saatgut für Neuanlagen von extensiven Rasen- flächen und Landschaftsrassen.	25 g/m <sup>2</sup>	10	10	30		30	602 910	(50) × 10 kg	—*
<b>Nachsaatrasen-Regeneration 321</b> Vielseitig einsetzbare Nachsaatmischung für Sport-, Gebrauchs- und Hausrasen.	10–30 g/m <sup>2</sup>	80	20				602 310	(50) × 10 kg	—*
<b>Nachsaatrasen-Regeneration Raigras 322</b> Nachsaatmischung mit 100 % Raigras. Schnelles Auflaufen.	10–30 g/m <sup>2</sup>	95					302 410	(50) × 10 kg	—*
<b>Nachsaatrasen-Regeneration Top 320</b> Regenerationsmischung für höchste Ansprüche.	10–30 g/m <sup>2</sup>	75	20				602 210	(50) × 10 kg	—*
<b>Schattenrasen 231</b> Saatgutmischung für Neuanlagen im Schatten.	25 g/m <sup>2</sup>	35	25	5	20	10	602 610	(50) × 10 kg	—*
<b>Sportrasen Neuanlage Top 310</b> Für Neuanlagen höchster Ansprüche im Sport- platzbereich.	25 g/m <sup>2</sup>	40	60				602 010	(50) × 10 kg	—*

\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Saatgut

	Anwendung	Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)
<b>Biorga Wildblumenmischungen</b>				
<b>Samenkugel Bienenweide</b> Samenkugeln aus Substrat, Ton und Saatgut. Nektarparadies für Bienen und Bestäuber. Reiche und attraktive Blütenpracht.	1 Kugel pro 30 cm	601 465	(104 × 16) × 5 Kugeln	7.50
<b>Samenkugeln Feen-Blüten-Zauber</b> Samenkugeln aus Substrat, Ton und Saatgut. Bunte Blumenmischung mit grossen Blüten.	1 Kugel pro 30 cm	601 665	(104 × 16) × 5 Kugeln	7.50
<b>Wildblumenmischung Bienenweide</b> Ein- bis zweijährige Wildblumenmischung mit CH-Ökotypen. Nektarparadies für Bienen und Bestäuber. Reiche und attraktive Blütenpracht.	10 g/m <sup>2</sup>	601 062	(90 × 8) × 200 g	15.90
<b>Wildblumenmischung Blumenrasen</b> Bunter Blumenrasen für extensiv genutzte Flächen mit CH-Ökotypen. Kurzwachsend und trittverträglich.	10 g/m <sup>2</sup>	601 862	(90 × 8) × 200 g	15.90
<b>Wildblumenmischung kunterbunt</b> Einjährige Wildblumenmischung mit CH-Ökotypen. Bringt Farbe in die Welt und fördert die Biodiversität.	10 g/m <sup>2</sup>	601 262	(90 × 8) × 200 g	15.90
<b>Wildblumenmischung Schmetterlingsweide</b> Mehrjährige Wildblumenmischung mit CH-Ökotypen. 40 verschiedenen Pflanzenarten, grosser Biodiversitätscharakter. Herberge für viele Insekten, Schmetterlinge und Vögel.	10 g/m <sup>2</sup>	601 162	(90 × 8) × 200 g	15.90

# Hauert Erde

	Zusammensetzung (%)							Art.-Nr.	Gebindegrösse	UVP pro Einheit (CHF)	
	Rindenkompost	Holzfasern	Cocopeat	Landerde	Blähton gebrochen	Bims	Humoperl	pH-Wert			
<b>Kübel- und Trogerde</b> (FiBL-Liste) Torffreie Bio-Erde, Struktur stabil über mehrere Jahre, für alle mehrjährige Kulturen, mit Humoperl zur Bodenverbesserung.	20	15	20	15	20	10	•	7,3	605 240	(42) × 40 l	17.20
<b>Universalerde</b> (FiBL-Liste) Torffreie Bio-Universalerde, für alle einjährigen Pflanzen, Struktur stabil, gutes Wasservolumen, Aufgedüngt mit Horn, mit Humoperl zur Bodenverbesserung.	30	30	30	10			•	7,8	605 115 605 140	(60) × 15 l (51) × 40 l	8.10 16.20

# Analysen-Service

Alle Analysen inklusive Beratung.

	Art.-Nr.	Preis pro Analyse (CHF), exkl. MWST 7,7%
<b>Standard-Analyse für Garten- und Gemüsebau sowie Substrat</b> Gibt Auskunft über pH-Wert, Salzgehalt und wasserlösliche Nährstoffe N (NO <sub>3</sub> , NH <sub>4</sub> ), P, K, Mg und Ca.	170 161	60.00
<b>Standard-Analyse und Zusatz-Programm für Dauerkulturen (Gartenbau, Obst- und Weinbau, Rasen)</b> Gibt Auskunft über pH-Wert, Salzgehalt und wasserlösliche Nährstoffe N (NO <sub>3</sub> , NH <sub>4</sub> ), P, K, Mg und Ca, Reservenährstoffe und Spurenelemente P, K, Mg, Ca, Fe, Mn, Cu, Zn.	170 261	120.00
<b>Blatt- und Pflanzenanalysen</b> Gibt Auskunft über Nährstoffmangel N, P, K, Mg, Ca, Fe, Mn, Cu, Zn.	170 461	200.00
<b>Wasser- und Nährlösungsanalysen</b> Gibt Auskunft über pH-Wert, Leitfähigkeit, Karbonathärte, N (NO <sub>3</sub> , NH <sub>4</sub> ), P, K, Mg, Ca, Fe, Mn, Cu, Zn.	170 561	60.00
<b>Kompostanalysen mit Schwermetallen nach ChemRRV (ohne Quecksilber)</b> Gibt Auskunft über Wassergehalt, pH-Wert, Salzgehalt, organische Substanz, C/N, Gesamtgehalte N, P, K, Mg, Ca, Pb, Zn, Cd, Cr, Ni, Cu.	170 661	375.00
<b>Kompostanalysen mit Schwermetallen nach ChemRRV (mit Quecksilber)</b> Gibt Auskunft über Wassergehalt, pH-Wert, Salzgehalt, organische Substanz, C/N, Gesamtgehalte N, P, K, Mg, Ca, Pb, Zn, Cd, Cr, Ni, Cu, Hg.	170 761	485.00
<b>Rasen-Analyse Basis</b> Gibt Auskunft über pH-Wert, Salzgehalt und Reservenährstoffe P, K, Mg und Ca.	170 361	68.00
<b>Gesamtstickstoff (N Total) in der TS, Wassergehalt</b>	170 861	35.00
<b>C/N-Verhältnis, Wassergehalt, organische Substanz</b>	170 961	55.00
<b>Spezial- und Einzelanalysen</b> Weitere Analysen werden nach Absprache problemorientiert durchgeführt.		

## Nützliche Hinweise zur Probenahme

Verlangen Sie Gratis-Versandbeutel mit Unterlagen zur Probenentnahme und Auftragserteilung.

### Bodenprobe (ca. ½ Liter einsenden)

Im Normalfall wird die Probe aus der Bodenschicht 0–30 cm Tiefe entnommen.

Pro Parzelle 8–12 Proben in der Diagonale mit Probenbohrer entnehmen oder mit Spaten wie folgt: Loch von 30 cm Tiefe ausheben, von der Lochwand eine ca. 1 cm dicke Schicht abstechen und in sauberen Kessel geben.

Einzelproben im Kessel gut mischen und davon 3 gefüllte Joghurtbecher in den Plastikbeutel leeren.

### Rohrwasser (ca. 200 ml)

Wasserentnahme erst vornehmen, nachdem die Leitung mit Frischwasser gefüllt ist, d.h. vor der Probenahme 20–30 l durchfliessen lassen.

### Nährlösungen (ca. 200 ml)

Düngeremischer vor der Probenahme laufen lassen, um das System mit frischer Nährlösungen zu füllen.

Ca. 10 l Nährlösung (bei pulsierender Dosierung mindestens 10 Pulse) in einen sauberen Kessel fliessen lassen, umrühren und davon ca. 200 ml Lösung entnehmen.

### Blattanalysen

mit Labor besprechen

### Termine

Bodenproben, die bis jeweils am Mittwoch 8.00 Uhr im Labor eintreffen, werden in der Regel innert Wochenfrist analysiert.

Für Schwermetall- und Blattanalysen beträgt die Bearbeitungszeit 2–3 Wochen.

### Auskünfte

Tel. +41 (0)32 389 10 10

# Anhang

# Konditionen

## Lieferbedingungen

- Frankolieferung ab 800 kg
- unter 800 kg Frachtanteil CHF 80.– pro Sendung

## MWST

- 2,5 % auf Düngern, Saatgut und Pflanzenschutz
- 7,7 % auf Düngerstreuwagen, Hilfsmittel, Hobby-Analysen
- Unverbindliche Preisempfehlung (UVP) inkl. MWST

## Lieferung im Big Bag

Big Bag à 500 kg Lieferfrist 4 Wochen

## Biorga Spezialdünger für den Biolandbau

Big Bag à 700 kg ab Lager lieferbar

## Zahlung

30 Tage netto

## Paletten, Fässer

Nicht umgetauschte Paletten werden mit CHF 30.– pro Stück belastet. Fässer werden nur in einwandfreiem, sauber gereinigtem Zustand anlässlich einer Düngerlieferung retour genommen.

## Gültigkeit

Ab 1. Januar 2022 bis auf Widerruf.

Liefermöglichkeit und kurzfristige Preisänderungen bleiben vorbehalten.

## Qualität

Sämtliche Dünger, die von der Hauert HBG Dünger AG vertrieben werden, bestehen aus ausgewählten Grundstoffen. Dank einem neuen, umweltfreundlichen Produktionsverfahren sind unsere Produkte noch homogener.

Die Gehaltsgarantie richtet sich nach den Bestimmungen der Eidgenössischen Düngergesetzgebung.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Siehe Preisliste 2022

# Allgemeine Legende

## Labels



Produkt ist nach den Richtlinien der Vereinigung Schweizerischer biologischer Landbauorganisationen (Bio Suisse) kontrolliert und vom FiBL zugelassen.

(FiBL-Liste) Produkt ist vom FiBL für den Biolandbau zugelassen, jedoch nicht mit der Hilfsstoff-Knospe ausgezeichnet.

## Verfahren



Produkt wird mit dem patentierten Sphero-Verfahren hergestellt.



Produkt wird mit dem neuen Granutec-Verfahren hergestellt.

## Gefahrenkennzeichnung



Vorsicht gefährlich



Ätzend



Gesundheitsschädigend



Brandfördernd



Gewässergefährdend

## Lieferung

(L1) Lieferung nur solange Vorrat

(L2) Nur ganze Original-Paletten lieferbar

(L3) Fässer werden nur in einwandfreiem, sauber gereinigtem Zustand retour genommen anlässlich einer Düngerlieferung. Vergütung pro sauberes Fass CHF 30.00.

## Preise

(P1) Grössere Mengen auf Anfrage

(P2) Preis auf Anfrage

(P3) Preise siehe Geistlich-Preisliste «Spezialdünger für Gemüse, Obst, Beeren, Reben und Freiland-Baumschulen»

(P4) Preise siehe Biorga-Preisliste «Spezialdünger für den Bio-Landbau»

## Verpackung

(V1) Entnahmemenge

## Weitere Abkürzungen oder Begriffe

EC Wert (EC steht für Electrical Conductivity), Salzgehalt

NPK Stickstoff (N), Phosphor (P), Kalium (K)

RSM Regel-Saatgut-Mischung

—\* Bitte beachten Sie die aktuelle, separate Preisliste

# Legende Spurenelemente

Code	Spurennährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)					
	Bor (B)	Kupfer (Cu)	Eisen (Fe)	Mangan (Mn)	Molybdän (Mo)	Zink (Zn)
SP 1	0,01	0,008	0,2 (0,018 EDTA)	0,08	0,002	0,01
SP 2	0,15	0,08 (EDTA)	1,1 (EDTA / DTPA)	0,2 (EDTA)	0,02	0,03
SP 3	0,15	0,08 (EDTA)	0,35 (EDTA)	0,2 (EDTA)	0,02	0,03
SP 4	0,01	0,03	0,2 (0,07 EDTA)	0,025	0,01	0,007
SP 5	0,015	0,01	0,15 (0,05 EDTA)	0,13	0,006	0,005
SP 6	0,2	1	15	2,5	0,04	1
SP 7	0,01	0,04	0,35	0,05	0,015	0,012
SP 8	0,02	0,06	0,43	0,06	0,02	0,02
SP 9	0,01	0,037	0,3	0,04	0,015	0,011
SP 10	0,01	0,17	0,4	0,05	0,014	0,015
SP 11	1,7	0,8 (EDTA)	4 (EDTA / DTPA)	2 (EDTA)	0,25	0,3
SP 12	0,5	2	3,5 (EDTA)	0,5	0,8	0,3
SP 13	0,015	0,04 (EDTA)	0,1 (EDTA)	0,05 (EDTA)	0,01	0,01 (EDTA)
SP 14	0,015	0,002 (EDTA)	0,12 (DTPA / EDDHA)	0,05 (EDTA)	0,005	0,01 (EDTA)
SP 15	0,015	0,03 (EDTA)	0,075 (EDTA)	0,05 (EDTA)	0,001	0,01 (EDTA)
SP 16	0,015	0,003 (EDTA)	0,2 (DTPA / EDDHA)	0,03 (EDTA)	0,006	0,005 (EDTA)
SP 17	1,7	0,5	8,5 (EDTA)	4,4	0,5	1,8
SP 18	1	1	3,5	2,8	0,5	0,6
SP 19	0,015	0,05 (EDTA)	0,1 (EDTA)	0,05 (EDTA)	0,001	0,02 (EDTA)
SP 20	0,015	0,01	0,15 (0,015 EDTA)	0,06	0,003	
SP 21	0,01	0,025	0,22	0,03	0,01	0,008
SP 22	0,015	0,04	0,4 (EDTA)	0,05	0,02	0,015
SP 23	0,007	0,03	0,03	0,05	0,009	0,007
SP 24	0,015	0,007	0,4	0,05	0,002	0,003
SP 25	0,01	0,01	0,05 (EDTA)	0,05 (EDTA)	0,001	0,01 (EDTA)
SP 26	0,015	0,01 (EDTA)	0,07 (DTPA / EDTA)	0,04 (EDTA)	0,004	0,025 (EDTA)
SP 27	0,015	0,01	0,3	0,13		0,005
SP 28	0,012	0,006	0,12			
SP 29	0,015	0,02	0,2 (0,05 EDTA)	0,06	0,009	0,008
SP 30	0,015	0,015	0,3 (0,07 EDTA)	0,05	0,007	0,006
SP 31	zurzeit nicht vergeben					
SP 32	0,01	0,055	0,25 (0,05 EDTA)	0,03	0,01	0,01
SP 33		0,02	0,18 (0,07 EDTA)	0,02	0,009	0,006

# Legende Spurenelemente

Code	Spurennährstoffgehalt (%); bei Flüssigdüngern (g/l)					
	Bor (B)	Kupfer (Cu)	Eisen (Fe)	Mangan (Mn)	Molybdän (Mo)	Zink (Zn)
SP 34	0,015	0,04	0,3 (0,07 EDTA)	0,04	0,02	0,015
SP 35	0,13	0,025 (EDTA)	0,35 (EDTA)	0,18 (EDTA)	0,025	0,025 (EDTA)
SP 36	0,12	0,12 (EDTA)	0,62 (EDTA / DTPA)	0,24 (EDTA)	0,024	
SP 37	0,015	0,01	0,15 (0,013 EDTA)	0,08	0,004	
SP 38	0,015	0,03	0,3 (0,05 EDTA)	0,04 (EDTA)		0,01



# Biorga

**Biorganic Total**  
Unterhaltsdünger für Sport- und Zierrasen.



**Biorganic  
Kali-Magnesia**  
Ergänzungsdünger  
für Sportrasen.



**Biorganic N-Star**  
Stickstoffbetonter  
Rasendünger.



**Biorganic Forte**  
Kalibetonter Rasendünger.



**NEU**

by *Hauert* seit 1663

**Biorganic Rasendünger**  
Biologische Rasendünger für den Profi.